

www.SandsteinKurier.de

Sandstein Kurier

9. Jahrgang - Ausgabe 65
Juli/August 2014

Sächsische Schweiz
České Svýcarsko

Abenteuer auf und an der Elbe

- Motorboote und Fahrräder
- Schlauchboote für 4 bis 10 Personen
- Höhlenklettern
- begleitete Bootstouren für Gruppen
- großes Verpflegungsangebot
- individuelle Touren und Kombiangebote

Tel.: 0152 08563885

www.elbe-adventure.de

ELBE ADVENTURE

Zeitung für Freunde und Gäste der Sächsischen Schweiz und des Osterzgebirges

Sommertheater auf der Festung Königstein



Spielplan auf Seite 6

DIE SandsteinKurier THEMEN

11 Ein Tipp für Ferien- und Freizeit ist das SteinReich. Kinder und Erwachsene erfahren hier viel zur sagenhaften Sächsisch-Böhmischen Schweiz und können richtige Abenteuer erleben.

12 Der Lilienstein gehört zu den beliebtesten Ausflugszielen. Die Gastronomie auf dem Tafelberg hat eine interessante Geschichte. Bereits 1837 wurden auf dem Fels Wanderer bewirtet.

15 Am 26. und 27. Juli findet das diesjährige Kirmitzschtalfest statt. Die Wirte im Tal haben wieder ein buntes Programm vorbereitet, das für jeden etwas bieten wird.

20 Das Erzgebirge hat inzwischen einen festen Platz im SandsteinKurier erobert. Diesmal waren wir u.a. in Waldidylle, Oberbärenburg und Hirschsprung unterwegs

Dresden & die Sächsische Schweiz aktiv erleben



Powerboot Paddeln Floßtouren Hochseilgarten Fahrrad

Kanu Aktiv Tours

Bootsverleih, Indoor Hochseilgarten & Rundkurse



Höhle Klettersteig Floßtouren

Facebook 

Heut noch anrufen - morgen Paddeln!

01824 Königstein • Schandauer Straße 17-19 • 035021599960 • info@kanu-aktiv-tours.de

www.kanu-aktiv-tours.de

Krietzschwitzer Kerzenträume


Kerzen selber ziehen & Kulinarische Köstlichkeiten genießen
 Krietzschwitz 4, 01796 Pirna
 Telefon 03501 710 370
 www.kerzentraeume.de • info@kerzentraeume.de
 Täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet




Selbst gefertigte Kerzen sind immer ein besonderes Geschenk und erfüllen nicht nur Kinder mit riesigem Stolz. Aus 13 verschiedenen Farben können Sie gedrehte, geknotete, ein- oder mehrfarbige Kerzen oder Wachswindlichter herstellen. Neue Ideen kommen immer wieder hinzu, z. B. Wachsschalen oder Vasen. Selbstverständlich kann alles mehrfarbig gestaltet werden. Man kann die Kerzen verformen und bunt besprenkeln, Windlichter können in verschiedenen Formen entstehen. Nach Voranmeldung können auch Kerzen gegossen werden. Hierfür stehen verschiedene Gießformen zur Verfügung - z.B. Pyramiden, verschiedene Zylinder und Quader.

Wer vom „Arbeiten“ hungrig geworden ist, dem bietet unsere Gaststätte eine abwechslungsreiche Küche mit jahreszeitlich wechselnden Gerichten, regionalen Spezialitäten, vegetarischen Köstlichkeiten aber auch raffinierten Experimenten. Von vielen Speisen erhalten Sie auf Wunsch Kinderportionen. Selbstverständlich sind Sie auch als Nichtbastler herzlich willkommen - genießen Sie die Atmosphäre und das leckere Essen. In unserem Geschäft bieten wir ein reichhaltiges Sortiment an Kerzen, Dekorationsideen und Mitbringsel.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Lesungen in der Buchscheune Struppen - Hauptstraße 59

„Flashback Ost“ & „Verrückte Klettergeschichten“

9. JULI, 19 UHR:
„Flashback Ost“



Der Autor Francis Mohr liest aus seinem Werk „Flashback Ost“. „Flashback Ost“ ist eine Begegnung mit drei Nationen, drei Männern, deren gemeinsamem Job und einer angebeteten Blondine. Touchiert wird das Leben einer blinden Baumwollspinnerin, galizischer Ameisen und Professoren, ostdeutscher Hooligans und das der drei Helden.

Der Pole Stani, der Galizier Igor und der Deutsche Hannes lassen

den Leser erahnen, dass der Osten nicht an der Oder endet. Der Osten birgt sogar ein verbindendes Geheimnis, das den Leser bis in die Wirren des Zweiten Weltkriegs hinein katapultiert. Und der Bauernhof des schrulligen Großonkels Pavel ist dazu der Schlüssel ...

Aus einem Puzzle von Episoden entsteht so eine rasante Zeitreise in die zweite Hälfte des letzten Jahrhunderts: entlang der Achse Leipzig-Dresden-Opole. Mit geklauten Autos gen Osten oder auf der Flucht gen Westen.

6. AUGUST, 19 UHR:
„Verrückte Klettergeschichten“

Der Autor Michael Radwanski liest aus seinem Werk „Verrückte Klettergeschichten“. Wie kommt gerade ein Berliner zum Klettern und kann dann auch noch seine Freunde dafür begeistern? Was

passiert, wenn alle keine Ahnung von dem haben, was sie da tun? Wie kann man bei -21 °C ohne Schlafsack in den Bergen überleben? Was ist, wenn eine wilde Tiere die halben Nahrungsvorräte auffressen? Was, bitteschön, sind ein Schmelzkäse-Eis, ein Antigravitations-Gürtel oder ein Elefantenoher-Orgasmus? Wozu braucht man als Kletterer ein Stierkampf-Training? ...

Von all dem soll hier erzählt werden, aber auch von wackelnden Felsnadeln, sich abseilenden



Höhenspinnen, halsbrecherischen Rettungsaktionen, Herzschrittmacher-Problemen und wie man mit seinem Seilzeug über die Mauer kommt, vom Zoll bestohlen wird, einem Major der Grenztruppen befiehlt, sich im Laufschrift zu bewegen oder sich aus den Fängen der Stasi befreit.

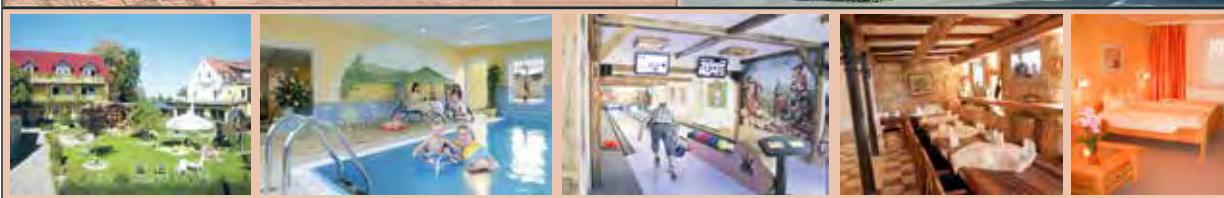
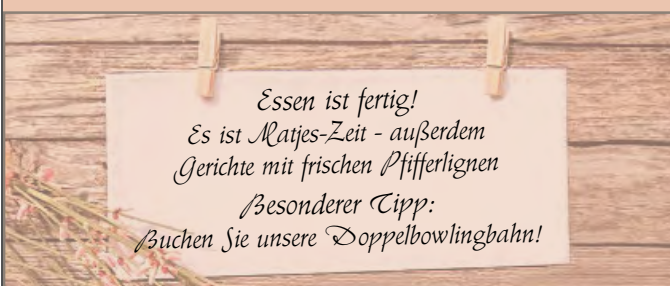
Der Zuhörer (der auch gerne Nichtkletterer sein kann) soll sich aber nicht nur fürchten, sondern vor allen Dingen lachen können über all die verrückten Erlebnisse der „Splittergruppe Lugnsland“.

Manfed Hoffmann

Landgasthof & Hotel **Superior

- Ferienhaus • Appartements • gem. Zimmer • Bauernstube • Bowlingbahn
- Freizeit- & Wellnessangebote • Feiern & Tagen • Spielplatz • Streichelzoo

Cotta A Nr. 50, 01796 Dohma • Tel.: 035032 71518
 info@heidekrug-cotta.de • www.heidekrug-cotta.de



Tourist-Info Altenberg,
 Am Bahnhof 1
 Tel.: 035056 23993

Fremdenverkehrsamt Kirnitzschtal,
 Sebnitzer Straße 2 / Altdorf,
 Tel.: 035022 42774

Kurgesellschaft Bad Gottleuba-Berggießhübel,
 Talstraße 1 / Kurort Berggießhübel,
 Tel.: 035023 52980

Tourist-Info Bad Schandau,
 Markt 12, Tel.: 035022 90030

Fremdenverkehrsamt Dürrröhrsdorf-Dittersbach,
 Hauptstraße 122,
 Tel.: 035026 97528

Tourist-Info Gohrisch
 Neue Hauptstraße 116 b,
 Tel.: 035021 66166

Tourismusverein Heidenau
 Bahnhofstraße 8
 Tel.: 03529 511015

„Haus des Gastes“ Tourist-Info,
 Weißbergstraße 1, Hinterhermsdorf,
 Tel.: 035974 5210

Tourist-Info Hohnstein,
 Rathausstraße 9,
 Tel.: 035975 86813

Tourist-Info Königstein,
 Schreiberberg 2,
 Tel.: 035021 68261

Zentrale Tourist-Info Königstein,
 Bahnhofstr. 1
 Tel.: 035021 599699

Tourist-Info Lohmen,
 Schloss Lohmen 1,
 Tel.: 03501 581024

TouristService Pirna, Am Markt 7,
 Tel.: 03501 556 446

„Haus des Gastes“ Tourist-Info,
 Füllhölzelweg 1 / Rathen,
 Tel.: 035024 70422

Fremdenverkehrsverein Rathmannsdorf,
 Hohnsteiner Str. 13, Tel.: 035022 50451

Fremdenverkehrsamt Rosenthal / Bielatal,
 Schulstr. 1,
 Tel.: 035033 70291

Fremdenverkehrsamt Reinhardtswald,
 Waldbadstraße 52 d,
 Tel.: 035028 80737

Tourist-Info Sebnitz,
 Neustädter Weg 10,
 Tel.: 035971 70960

Tourist-Info Stolpen
 Markt 5, 01833 Stolpen
 Telefon: 035973 27313

Tourist-Info Struppen,
 Hauptstraße 48,
 Tel.: 035020 70418

Tourist-Info Stadt Wehlen,
 Markt 7, Tel.: 035024 70414

Tourismus-Servicezentrum Neustadt,
 J.-Sebastian-Bach-Str. 15, 01844 Neustadt,
 Tel. 03596 501516



Bad Schandau

Die Karstadt im  des Elbsandsteingebirges

www.bad-schandau.de

11. bis 13. Juli 2014:

Bouldern im Elbsandstein

Bergsichten Spezial am 11. Juli - Eine Multivisionsshow mit Beat Kammerlander

Das diesjährige Boulder-Wochenende wird am Freitagabend, dem 11. Juli, mit einer Multivisionsshow des Extremkletterers Beat Kammerlander eröffnet. Mit seinem Vortrag „Leben in der Senkrechten“ gibt er interessante Einblicke in seine über 30 jährige Klettergeschichte. Beginn ist 20 Uhr in der Kulturstätte am Stadtpark in Bad Schandau. Karten gibt's im Vorverkauf im Touristservice Bad Schandau oder online unter www.bergsichten.de.

gesamten Wochenendes bieten ein separater Boulderwürfel, Slacklineworkshops und -vorführungen sowie unterschiedliche Aussteller von Kletter- und Bouldermarken den Besuchern und Teilnehmern ein Rahmenprogramm. Auch die kleinen Kletterfreunde kommen dabei nicht zu kurz. Informationen zur Anmeldung, dem Ablauf und Programm gibt es unter www.elbsandsteincup.eu.

Boulderspaß für jedermann und Open-Air-Bergfilmnacht an der Elbe am 2. August 2014

All diejenigen, die schon lange einmal das Bouldern selbst ausprobieren wollten, haben am 2. August die Chance zum Mitmachen! Groß, Klein, Jung und Alt – wer Spaß am Klettern und der Bewegung hat, ist herzlich ein-

Boulder- und Mannschaftswettkampf am 12. und 13. Juli

Das Elbsandsteingebirge ist bekannt für seine Felsen und Gipfel,



als Wiege des Freikletterns vor 150 Jahren. Nun findet zum sechsten Mal der Elbsandstein Boulder-cup in Bad Schandau vom 11. bis 13. Juli 2014 statt. Tradition und Moderne – was seinen Anfang mit Schandauer Turnern im Jahr 1864 am bekannten Falkenstein nahm wird in der Gegenwart durch den Trendsport Bouldern ergänzt.

Am Samstag (12. Juli) findet der Boulderwettkampf in den verschiedenen Altersklassen statt. Den Höhepunkt des sportlichen Events bildet dabei zum späten Nachmittag das Finale „Deep Water Bouldering“ an einer überhängenden Kletterwand über dem Außenbecken der Toskana Therme Bad Schandau. Am Sonntag wird das Programm mit dem beliebten Mannschaftscup in den Disziplinen Beachvolleyball, Slackline und Bouldern sowie dem Kinder-cup abgerundet. Während des

geladen, sein Geschick am Block zu testen. Wer Bouldern sonst nur aus der Halle kennt, wird in Bad Schandau überrascht sein - die imposante Kunstwand mitten auf der Elbwiese unterhalb der Toskana Therme verspricht Kletterspaß mit Aussicht. Los geht's ab 14 Uhr und die ganze Familie kann mitmachen. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Ab 21 Uhr präsentiert das Dresdner Bergsichten-Festival für alle Outdoor- und Kletterfans die Open-Air-Bergfilmnacht an der Elbe. Das Open Air, welches in den vergangenen Jahren am Boulder-cup- Wochenende stattfand, wird dieses Jahr als Abschluss des Boulderspaßes am 2. August 2014 gezeit und lädt ein mit einem spannenden Programm.

<http://bad-schandau.de/elbsandstein-bouldercup/>



Mit „Theatersport“ der Landesbühnen Sachsen erwartet alle Neugierigen und Schauspielbegeisterten am 24. Juli in Bad Schandau ein Abend voller Geschichten und

24. Juli 2014: Improvisationsspiel der Landesbühnen Sachsen

Erlebnis „Theatersport“

Überraschungen. Ab 20 Uhr heißt es für die Mannschaften Bühne frei auf dem Konzertplatz im Kurpark. Karten gibt's im Vorverkauf im Touristservice Bad Schandau für 12 € pro Person, 8 € ermäßigt.

Beim Theatersport gilt: ohne Vorbereitung, ohne Netz und doppelten Boden improvisieren. Es gibt keinen Text, nur verschiedene Spiele und Spielregeln, über deren Einhaltung der Spielleiter wacht. Niemand weiß zu Beginn einer Szene, wie sie enden wird. Über Erfinden, Phantasieren, Geschichtenerzählen und das Umsetzen der Ideen der Mitspieler und des Publikums entstehen Szenen, die

es nie zuvor gab und die es so nie wieder geben wird. Jeder Abend ist ein einmaliges Erlebnis. Spannend wie ein Sportwettkampf und voller Überraschungen, denn die Schauspielermannschaften reagieren spontan auf Spielvorschläge des Publikums. Hier gilt nur eins: Improvisieren, improvisieren!

Es spielen: Cordula Hanns, Sandra Maria Huimann, Julia Vin-cze, Julia Rani, Sophie Lüpfer, Michael Berndt, Grian Duisberg, Moritz Gabriel, Tom Hantschel, Johannes Krobbach und Holger Uwe Thews. Die Leitung hat Tom Hantschel. Die Ausstattung übernahm Irina Steiner.

31. Juli 2014. Theater „Spielbrett“ präsentiert: Romeo & Julia

Tragische Komödie nach Shakespeare

Es waren zwei Königskinder. Sie konnten zueinander nicht kommen, das Wasser war viel zu tief - die Mauer zu hoch - die Haut zu verschieden - die Eltern zu arm - der Glaube der falsche - die Entfernung zu groß... „Romeo & Julia“ ist eine alte Geschichte und wem sie passiert, dem bricht das Herz entzwei.

Die Dresdner Theatergruppe Spielbrett präsentiert mit „Romeo & Julia“ ihre 10. Shakespeare-Inszenierung unter der Regie von Ulrich Schwarz - leicht gekürzt, in der bewährten Länge von 100 Minuten, mit handgemachter Musik und clownesken Kommentaren. Spielort ist der Pfarrhof der Ev. Kirche Bad Schandau. Start ist 20 Uhr. Karten kosten an der Abendkasse und im Vorverkauf im Touristservice Bad Schandau 12 € bzw. 8 € ermäßigt.



23. August 2014: Sportwanderung in der Sächsischen Schweiz

„Sieben auf einen Streich“

Auch dieses Jahr gibt es eine Wiederauflage der traditionellen Sportwanderung „Sieben auf

einen Streich“. Von Krippen aus geht es linkselbig über Berg und Tal. Wer in den letzten Jahren schon dabei war, wird sich freuen, denn es gibt neue interessante Routen zu erkundern. Soviel sei verraten- es sind weniger Asphaltstrecken dabei, mehr Berge und viele Aussichten. Im Anschluss an die Wanderung kann der Tag bei der traditionellen Kirmes in Krippen ausklingen.



Sportwanderung am Samstag, 23. August 2014

- Treffpunkt: 7-10 Uhr Festplatz an der Elbwiese, Krippen
- Strecken: 12 km, 16,5 km, 20 km, 25 km, 45 km
- Beschreibung: Von Krippen aus werden die Berge der linken Elb-seite auf verschiedenen Strecken erwandert. Über den Kohlbornstein, den Großen Zschirnstein, Papstein, Gohrischstein sowie über den Zirkelstein und die Kaiserkrone führen diese Touren. An einigen Punkten werden Stempelstellen ein gerichtet.
- Kosten: 3 € pro Person
- Besonderheiten: Es sind keine Verpflegungspunkte auf der Strecke eingerichtet. Wanderkarten sind am Start erhältlich!

Touristservice Bad Schandau
Markt 12 • Bad Schandau
Tel.: 035022 90030 • info@bad-schandau.de

Touristservice im Nationalparkbahnhof
Am Bahnhof 6 • Bad Schandau
Tel.: 035022 41247 • bahnhof@bad-schandau.de

Die Kleine Sächsische Schweiz in Dorf Wehlen - Miniaturpark und Sandstein-Souvenir-Verkauf

- Anzeige -

Erlebnisse für Groß und Klein - tolle Angebote aus eigener Werkstatt

Sächsische-Schweiz-Besucher sollten gerade in der bevorstehenden Ferienzeit einen Besuch im Miniaturpark „Die Kleine Sächsische Schweiz“ in Dorf Wehlen einplanen. Es ist nicht „nur“ der Miniaturpark, der mit vielen Attraktionen zum Schauen, Erleben und selbst aktiv werden sehenswert ist.

Hinter den Kulissen

Sozusagen „hinter den Kulissen“ entstehen unter den geschickten Händen der Steinmetze und Steinbildhauer vielerlei Souvenirs und Gegenstände für den Gebrauch in Haus und Garten, die im Sandstein-Laden zu erwerben sind. Die Ideen für die vielen schönen

Dinge kommen meist aus der Familie Lorenz, den Besitzern des Miniaturparks, oder von den Mitarbeitern. „Ist denn schon Weihnachten?“ Diese Frage könnte man sich beispielsweise angesichts der abgebildeten Elblandpyramide mit Flößermotiven stellen. „Natürlich nicht“, antwortet Michael Lorenz, Seniorchef der Kleinen Sächsischen Schweiz. „Trotzdem laufen Produktion und Verkauf von Pyramiden traditioneller Motive und neue Konstruktionen auf Hochtouren. Sie gehören zu einer Produktgruppe des Angebotes

neuester Geschenketrends, die vor allem durch Sandsteinminiaturen geprägt und auf 100 Quadratmeter Verkaufsfläche im Park angeboten werden.

Produkte aus Sandstein

In den Werkstätten entstehen viele interessante Produkte aus Sandstein, die oftmals auf Bestellung gefertigt werden. Ein Automobilclub will die steinerne Vorderfront eines

Oldtimers, andere Interessenten wollen ihr Firmenlogo oder Familienwappen ganz in Sandstein. Bürgermeister bestellen Meilensteine, Firmenchefs kleine Postmeilensäulen oder Geschenke für ihre Mitarbeiter und Vereinschefs Pokale. Gern bestellt und gefertigt werden immer wieder Geschenke zu Jubiläen: Bergsteiger, Wanderer oder Naturliebhaber erhalten oftmals Felsnachbildungen aus der Sächsischen Schweiz oder ganz besondere Pokale, die in Bezug zu ihrem Leben stehen. Da kann einem Frauenhelden schonmal ein Playboy-Häschen aus Sandstein auf dem Gabentisch landen.

Zur Angebotspalette der Bildhauer und Steinmetze gehören darüber hinaus auch Reliefs, Grabsteine und Vogeltränken. Bastler, die vielleicht selbst



eine Gartenbahn betreiben, können in der Kleinen Sächsischen Schweiz zahlreiche Bausteine aus Sandstein erwerben.

Attraktion „Gerlinde“

Der Blickfang im Miniaturpark bleibt trotzdem „Gerlinde“ die kleine Dampflok. Die Bergbahn, die zünftig mit Steinkohle und Wasser betrieben wird und auf 7-1/4 Zoll Spurweite unterwegs ist, transportiert samstags, sonntags und an Feiertagen ihre Passagiere durch den Park. Wochentags übernimmt diese Aufgabe eine Bergbahn mit Hydroantrieb. Überhaupt finden sich im Park Verkehrsmittel, z. B. auch das

Miniaturpark
Die Kleine Sächsische Schweiz
 Dorf Wehlen
 Dorf Wehlen • Schustergasse 8
 Tel.: 035024 70631
 info@kleine-saechsische-schweiz.de
 www.kleine-saechsische-schweiz.de



Flugzeugmodell der historischen Bade 152 und viele Miniaturen, Schiffe, Gebäude, Felslandschaften, Wasserläufe, die irgendwie mit der Sächsischen Schweiz zu tun haben. Vieles kann man in der „großen“ Sächsischen Schweiz wieder entdecken. Manche Modelle kann man sogar in Aktion erleben, z.B. den Sandsteinbruch mit immitierter Sprengung, richtigem Getöse und einer Qualmwolke.

Rolf Westphal



Willkommen im Bauernhäusl

Erholung im Herzen der Sächsischen Schweiz
Pension & Gasthaus Bauernhäusl
 Bahnhofstr. 4, 01829 Stadt Wehlen OT Pötzscha
 Tel.: 035020 77-90, E-Mail: info@pension-bauernhaeusl.de

Pfifferlingszeit im Bauernhäusl in Wehlen OT Pötzscha

Genießen Sie unsere Speisen und Getränke im Restaurant oder auf unserer Terrasse mit Elbblick direkt am Elberadweg und S-Bahnhof

www.gasthaus-bauernhaeusl.de

Unsere Leistungen für Ihre Erholung:
 Übernachtungen im EZ, DZ oder Apartment mit teilweise Blick auf die Elbe und die Bastei
 reichhaltiges Frühstück
 Speisen und Getränke à la Carte in der Gaststube
 Parkplätze für unsere Hausgäste



Zur alten Säge

Pension und Gaststätte

Schustergasse 8, 01829 Stadt Wehlen
 Tel.: 035024 70622 Fax: 035024 71352
 info@pension-zur-alten-saegel.de
 www.pension-zur-alten-saegel.de

Gaststätte: Unsere Küche bietet Spezialitäten aus regionalen Produkten & eigener Hausschlachtung, ausgewählte Weine und regionale Biersorten. 40 Pl. in der Gaststube, 60 Pl. im Gewölberaum z.B. für Busreisen, 50 Pl. Gästeterrasse, 25 Pl. im Vereinsraum.
Pension: 9 Doppelzimmer, 1 Einzelzimmer, 1 Familienzimmer, Frühstücksraum, Gästegarten, Spielplatz, Schießstand für Luftdruckwaffen (unter Anleitung)

**Kultur- und
Tourismusgesellschaft
Pirna mbH**

Informationen und Tickets

Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH
TouristService Pirna · Am Markt 7 · 01796 Pirna
 Hotline: 03501 556 446 · www.ticket.pirna.de

Richard-Wagner-Stätten Graupa und Stadtmuseum Pirna

Namhafte Künstler und exklusive Konzerte

Liebhaber klassischer Musik kommen im Juli und August in den Richard-Wagner-Stätten Graupa und im Stadtmuseum Pirna auf ihre Kosten.

Den Anfang macht „banda musicale“ unter der Leitung der Kulturpreisträgerin der Stadt Pirna 2013, Dorothea Senf, am 5. Juli 18 Uhr im Stadtmuseum Pirna. Ebenfalls an diesem Tag werden im Schlosshof des Jagdschlusses Graupa Auszüge aus dem Stück „Wagners Welt Dresden“, von Johannes Gärtner bereits 2013 im Rahmen der „Wagner-spiele“ uraufgeführt, gezeigt.

Gleich am Tag darauf spielt der junge Musiker Jonathan Fournell

in den Richard-Wagner-Stätten Graupa einen Klavierabend im Rahmen des Pianofortefestes Meißen.

Zur Museums-Sommernacht-Dresden am 12. Juli 2014, bei der sich die Richard-Wagner-Stätten Graupa von 18 bis 1 Uhr mit stündlichen Führungen durch das Jagdschloss präsentieren, werden unter dem Titel „Klangwelten“ auch Konzerte, u.a. mit der Musikschule Sächsische Schweiz e.V., die Gäste verzaubern.

Am 27. Juli spielt um 16 Uhr im Graupaer Jagdschloss kein geringerer als Jan Vogler auf. Mit einem Stradivari-Cello von 1707

sowie einem Domenico Montagnana 'Ex-Hekking' von 1721 wird er seine Zuhörer begeistern.

Der August ist dann mit einem Klavierabend mit Eduard Kiprsky am 9. August sowie einem Richard-Strauss-Liederabend mit Martina Rüping (Sopran) und Pawel Poplawski (Klavier) am 15. August gefüllt.

Am Freitag, 29. August 2014, wird dann die neue Sonderausstellung im Jagdschloss eröffnet. Diese ist bis zum 31. Oktober zu sehen und zeigt interessante Exponate rund um das Thema „Wagner in Lauchstedt“.

Ausstellung in den Bastionen der Festung Sonnenstein

Pirnaer Sandstein

In den Bastionen der ehemaligen Festung Sonnenstein wird der erste Teil einer Ausstellung gezeigt, welche die Pirnaer Sandsteintradition thematisiert. Mit Unterstützung der Sächsischen Sandsteinwerke GmbH, der Galerie am Plan und der Stadt Pirna werden in dieser Ausstellung die Entstehung des Sandsteines, die Sandsteinarten des Elbsandsteingebirges mit ihren unterschiedlichen Eigenschaften sowie ihre Verwendung zu Bildhauerarbeiten und im Bauwesen vorgestellt. Dabei dienen Pirnaer Gebäude als Beispiel. Ein nachgestellter Arbeitsplatz zeigt Werkzeuge und das Tun der Steinmetze.

Parallel zur Sandsteinausstellung ist bis 29. September 2014 in den Bastionen der zweite Skulpturen-sommer mit ca. 50 Arbeiten des Dresdner Bildhauers Matthias Jackisch zu sehen. Zum Ausstel-

lungsthema „Strandstein“ nutzt der Künstler die räumlichen Möglichkeiten der Bastionen der ehemaligen Festung Sonnenstein, um seine Skulpturen für sich erlebbar zu platzieren oder Skulpturen in Kontrast zueinander zu setzen.

Die Sandsteinausstellung in den Bastionen und der Skulpturen-sommer ist bis Ende September Mittwoch bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Der Einlass erfolgt aller 30 Minuten. Führungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Anmeldung möglich. Eintritt 3 €, ermäßigte Karten 2 €. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren haben freien Eintritt.

Besucher der Richard-Wagner-Stätten Graupa und des Stadtmuseums Pirna zahlen gegen Vorlage ihrer Eintrittskarten nur den ermäßigten Preis für den Eintritt zum Skulpturen-sommer.



Stadtmuseum Pirna mit neuer Sonderausstellung

Eroberung der Sächsischen Schweiz

Bis Anfang November ist im Stadtmuseum Pirna eine neue Sonderausstellung zu sehen. Thematisiert wird „Die Eroberung der Sächsischen Schweiz“ und Interessantes aus 200 Jahren Fremdenverkehr vorgestellt. Von den Anfängen des Fremdenverkehrs vor circa 200 Jahren bis zu den FDGB-Ferienheimen und der heutigen Zeit, wird die Entwicklung des Tourismus aus vielen verschiedenen Blickwinkeln gezeigt. Ein originalgetreu nachgebauter Tragesessel steht den Besuchern, die einmal testen wollen, wie Reisende früher auf die Höhen gelangten, zur Verfügung.

Die Ausstellung ist wie das Stadtmuseum von Dienstag bis Sonntag jeweils 10 bis 17 Uhr geöffnet und im Museumseintritt inklusive.



Juli

Sa | 05. Juli | 16 Uhr
 Richard-Wagner-Stätten Graupa – Jagdschloss Richard-Wagner-Spiele, Open-Air Aufführung

Sa | 05. Juli | 18 Uhr
 Stadtmuseum | Konzert banda musicale

So | 06. Juli | 16 Uhr
 Richard-Wagner-Stätten Graupa – Jagdschloss Pianofortefest Meißen

Sa | 12. Juli | 18 Uhr
 Richard-Wagner-Stätten Graupa – Jagdschloss Museums-Sommernacht Dresden

So | 13. Juli | 16 Uhr
 Richard-Wagner-Stätten Graupa – Jagdschloss Kammerkonzert

Sa | 26. Juli | 21:30 Uhr
 Stadtbibliothek Pirna | Mondscheinlesung mit Stefan Schwarz

So | 27. Juli | 16 Uhr
 Richard-Wagner-Stätten Graupa – Jagdschloss Jan Vogler spielt Johann Sebastian Bach



Jan Vogler | Museums-Sommernacht

August

Sa | 02. August | 19 Uhr
 Stadtgebiet Pirna | Pirnaer Hofnacht

Sa | 09. August | 16 Uhr
 Richard-Wagner-Stätten Graupa – Jagdschloss Pianofortefest Meißen, Klavierabend

Fr | 15. August | 19 Uhr
 Richard-Wagner-Stätten Graupa – Jagdschloss Richard-Strauss-Liederabend

Fr | 29. August | 19 Uhr
 Richard-Wagner-Stätten Graupa – Jagdschloss „Wagner in Lauchstedt“ – Vernissage zur Sonderausstellung

Sa | 30. August | 20 Uhr
 Richard-Wagner-Stätten Graupa – Jagdschloss Rotes Sofa classico

VORSCHAU

**Sa | 6. Sep. | 17 Uhr und
 So | 7. Sep. | 11 Uhr**
 Marktplatz Pirna

Der Retter der Stadt Pirna
 Historisches Heimatspiel um die Rettung der Stadt vor den Schweden



Sommertheater auf der Festung Königstein: Spielplan 2014

22. AUGUST: ALLGEMEINE MOBILMACHUNG - Angefeuert durch ihre Wut und ihren Spott lässt Gisela Oechelhaeuser in ihrem politischen Kabarettprogramm neun halsbrecherische Frauen auf ihre Zuschauer los: eine verrückter, böser, verzweifelter und komischer als die andere.

23. AUGUST: BERUHIGT EUCH! SCHÖNER WIRD'S NICHT! - Dieses Programm ist das Letzte. Zeit, blank zu ziehen. Oechelhaeuser hält sich nicht mehr auf. Revolution? Wenn keiner mitmacht, macht eben keiner mit. Dann ist es so. Soll sich bitte keiner beschweren. Wer was Besseres will, muss sich auslassen lassen.

24. AUGUST: DEMOKRATIE IST SCHEIßE - UND DAS MEINE ICH ERNST! - Radikal, scharf, intelligent, ordinär! Und manchmal alles gleichzeitig. Gisela Oechelhaeuser gibt keine Antworten. Sie geht zu weit. Und wer von ihr getröstet werden will, der sollte gleich zu Hause bleiben! Wer Streit sucht, soll nur kommen!

25. AUGUST: EINE GEHT NOCH! - Erleben Sie die Grand Dame des deutschen Kabarets Gisela Oechelhaeuser zusammen mit der bekannten Filmschauspielerin Lina Wendel. Die beiden Vollblutkomödiantinnen spielen Frauen direkt aus dem Leben gegriffen: verrückt, schräg, böse und wunderbar ungerecht.

26. AUGUST: DAS GOETHE-SCHILLER-BALLADENDUELL - Theater Furioso im Duell der großen Dichter: Wen mag das Publikum mehr? Wessen „Applausometer“ schlägt höher? Ein Stück voller Streit und Harmonie – und immenser Leidenschaft!

27. AUGUST: FRAUEN DENKEN ANDERS - MÄNNER NICHT - Scharfzüngig, frech und mit irrem Sprachwitz liefert Matthias Machwerk in seinem Kabarett eine Pointe nach der anderen. Eine gewagte Mischung aus Comedy und Satire über Männer Frauen und andere Katastrophen.

28. AUGUST: FRAUEN DENKEN (NOCH IMMER ANDERS) - MÄNNER NICHT - Alles über Liebe, Sex und lockere Schrauben. Matthias Machwerk sinniert, philosophiert und klärt auf. Ein echtes Klärwerk! Abgründig, tiefgründig und gnadenlos lachhaft.

29. AUGUST: SHAKESPEARE - WIE ES MIR GEFÄLLT - Das Theater Furioso nimmt sich den 450. Geburtstag von Mr. William Shakespeare zum Anlass und lädt all seine Freunde zu einer großen Geburtstagsfeier ein. Es ergibt sich allerdings eine kleine Schwierigkeit: Mr. Shakespeare ist leider schon verstorben und seine Freunde hatte er erfunden für sich und sein Publikum.

Beginn: jeweils 19:00 Uhr • Augusts Kindertheater und Spiel & Spaß für die Kids ab 17:30 Uhr • Sommer-Brbecue vom Holzkohlegrill ab 18:00 Uhr • Veranstaltungsort: Kasemattenhof auf der Festung Königstein (überdacht) • Tickets incl. Brbecue: 31 € // Familientickets für 2 Erwachsene und bis zu 4 Kinder: 86 € • Reservierung: Restauration Festung Königstein GmbH, Tel.: 035021 64 444, E-Mail: info@festung.com, www.festung.com



„Shakespeare - wie es mir gefällt“ oder „Um Elf auf dem Balkon“

Shakespeare - 1564 geboren - feiert im Jahre 2014 seinen 450. Geburtstag. Das Theater Furioso nimmt dieses Jubiläum zum Anlass und lässt seine Zuschauer teilhaben an der Geburtstagsfeier.

Wir befinden uns auf dem Landsitz von Mr. William Shakespeare. Mr. Shakespeare hat zu seinem 450. Geburtstag - wie alle Jahre zuvor - auch diesmal seine engsten Freunde eingeladen. Es werden wie immer anwesend sein, seine Majestät König Lear, seine Majestät König Richard III., ihre Hochherrlichkeit König Macbeth, Signorina Julia Capulet, Signorina Desdemona und viele andere.

Es ergibt sich allerdings eine kleine Schwierigkeit: Mr. Shakespeare ist leider schon verstorben

und seine Freunde hatte er erfunden für sich und sein Publikum. Dennoch möchte Mr. William Shakespeare auf seine Geburtstagsfeier nicht verzichten. Da also Mr. Shakespeare und seine Freunde aus verständlichen Gründen nicht anwesend sein können, werden die Gäste – wie jedes Jahr – streng nach Mr. William Shakespeares letztem Willen durch die Nachkommen seiner Diener - James und Georg - für das Publikum hörbar und sichtbar gemacht. Das ist all die Jahre gut gegangen und es wird auch dieses Jahr wieder gut gehen. Denn der Ablauf dieser Prozedur ist seit vielen Jahren der gleiche.

Es spielen: Moritz Röhl und Wolfgang Gundacker, Regie: Reinhold Koch

SCHMILKA

Besucht die

HISTORISCHE MÜHLE & BÄCKEREI

Traditionshandwerk erleben – Mühlenromantik genießen!

- ☞ Täglich 10 – 16 Uhr Schaumahlen
- ☞ Täglich Schaubacken im Holzbackofen
- ☞ Täglich 12 Uhr Führungen in der historischen Mühle, individuelle Führungen auf Anfrage
- ☞ Knusprig-frisches Mühlenbrot & Wagenrad großer Kuchen auch zum Mitnehmen
- ☞ Leckere Biospezialitäten aus der Region im lauschigen Kastanienhof genießen
- ☞ Unterhaltsames Kulturprogramm an den Sommerwochenenden (Livemusik, Puppenspiel, Lesungen ...)

Schmilck'sche Mühle in 01814 Schmilka direkt am Malerweg gelegen

200 Jahre alte Tradition lockt Gäste und Einheimische nicht nur mit frischen Backwaren

Tägliches Schaubacken & Schaumahlen in der Bio-Bäckerei Schmilkaer Mühle

In diesem Sommer lädt die Schmilck'sche Mühle zum ersten Mal täglich zum Schaumahlen und Schaubacken in der historischen Holzofenbäckerei wie vor 200 Jahren ein. Denn schon zwischen 1800 und 1875 gab es hier eine Mahlmüllerei und bis 1881 auch eine Brotbäckerei.

Lange Jahre stand die Mühle still, bis Sven-Erik Hitzer ihr einen neuen Geist einhauchte. Seit 2007 dreht sich nun schon das Mühlrad. Aus dem gewonnenen Mehl werden knusprige Brote, süße Backwaren, herzhaftes Snacks und wagenradgroßer Kuchen im traditionellen Holzbackofen gebacken. Nicht nur Wanderer auf dem Malerweg, sondern auch Einheimische und Touristen können dem geübten Bäcker und Müller täglich über die Schulter schauen und bei einer Führung durch die liebevoll restaurierte Anlage ihre Neugier befriedigen.

Der lauschige Kastanienhof mit seinem klappernden Mühlrad lädt

im Anschluss zum romantischen Verweilen und Verkosten der frischen Backwaren oder Herzhaftem vom Grill ein.

An den Sommerwochenenden kann man hier ein ausgewähltes, kleines - feines Kulturprogramm erleben. Von Jazz bis Dixie, von Buchlesungen bis Puppentheater - für jeden Geschmack ist etwas dabei!

Das besondere Highlight für alle Fußballbegeisterten in diesem Sommer: Public Viewing an der Mühle - alle Deutschlandspiele sowie alle Spiele ab dem Viertelfinale werden hier live übertragen.

Öffnungszeiten:
Bäckerei: 6:30 - 19:30 Uhr oder solange der Vorrat reicht
Schaumahlen: tägl. 10 bis 16 Uhr

Die Mühle erleben:

- Täglich Schaumahlen & Schaubacken
- Täglich kostenlose Führungen durch die historische Anlage

(weitere Führungen auf Anfrage)

- knusprig-frisches Mühlenbrot & Wagenrad großer Kuchen (alles auch zum Mitnehmen)
- zusätzliche Ausflugs-gastronomie in BIO-Qualität
- wechselndes Kulturprogramm an den Sommerwochenenden
- Fußball-WM 2014 - Public Viewing (wetersicher)

Anreisetipps:

- mit der S-Bahn bis Schmilka-Hirschmühle und mit der Fähre übersetzen
- oder: ab Bad Schandau mit der Längsfähre bis Schmilka
- oder: mit dem Fahrrad den Elberadweg entlang
- oder: die 5. Etappe des Malerwegs entlang wandern (über den Großen Winterberg)
- PKW-Parkplätze vorhanden

Kontakt & Infos:

Albergo GmbH, Schmilka Nr. 11
Bad Schandau OT Schmilka
Tel: 0350222 / 92230
www.schmilka.de

Besucherbergwerk Marie Louise Stolln

Abkühlung mal anders

Eine besondere Form der Abkühlung an heißen Sommertagen bietet bei konstanten Temperaturen von 8 bis 10°C der „Marie Louise Stolln“: Das einzige Besucherbergwerk der sächsischen Schweiz befindet sich ca. 20 Fahrminuten über die A17 von Dresden oder 15 Fahrminuten von der Festung Königstein entfernt im Kurort Berggießhübel.

Während den einstündigen Führungen gelangen die Besucher durch den ca. 400 m langen Stollen bis in das Mutter-Gottes-Lager mit seinem unterirdischen See. Unterwegs passieren sie u. a. den Emma-Schacht und entdecken so manches geologische Kleinod.

Die Bergwerksführer vermitteln Wissenswertes und Interessantes aus der Bergbaugeschichte des einstigen Eisenerzbergwerkes

und zur Geologie. In dem einstigen Scheidehaus über Tage befindet sich ein kleines interessantes Museum mit einer Mineralienschau zur Bergbaugeschichte.

Neben den Führungen bietet das Besucherbergwerk ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm. In dem außergewöhnlichen Ambiente untertage am See finden regelmäßig Konzerte, Kinderveranstaltungen oder private Feiern und im Advent die Mettenschichten statt.



Kinderaktion 2014:

3 Erlebnisse - nur 1 x bezahlen! Alle Kinder, die an einer Führung oder Veranstaltung im Besucherbergwerk teilnehmen, erhalten kostenfreien Eintritt im benachbarten Freizeitbad „billy“ und in den „Medizinhistorischen Sammlungen im nahegelegenen Kurort Bad Gottleuba.

Informationen unter:
www.marie-louise-stolln.de
Telefon: 035023 529 80



18. bis 20. Juli 2014 im Kurort Berggießhübel:

17. Hauptstraßenfest

Zu den beliebtesten Veranstaltungen im Kurort Berggießhübel gehört das Hauptstraßenfest. Die 17. Ausgabe bietet wieder ein vielfältiges Programm:

Freitag, 18. Juli 2014

- 18.30 Uhr: • Skat-Turnier „Pokal des Sächsischen Hauses“ im Hotel „Sächsisches Haus“
- 19.00 Uhr: • Disko im „Brauhaus Weltenbummler“
- Ladies-Cocktail-Nacht im Café 1a“

Samstag, 19. Juli 2014

- 13.00 Uhr: • Oldtimer-Treffen entlang der Hauptstraße
- 16.00 Uhr: • Bierkrug-Schieben im Festzelt
- 19.00 Uhr: • Sampionbasteln am Festzelt
- 20.00 Uhr: • Sommernachtsball mit der Gruppe „Joes Company & Lady Whisky“ im Festzelt - Eintritt frei!
- 20.30 Uhr: • Siegerehrung des Bierkrug-Schiebens im Festzelt
- 21.00 Uhr: • Lampionumzug für Kinder
- 22.30 Uhr: • Feuershow „Fräulein Fabelwesen und der Feuervogel“ an der Gottleuba

Sonntag, 20. Juli 2014

- 11.30 Uhr: • Frührschoppen zwischen Café Müller und „Brauhaus & Destillerie Weltenbummler“ mit der Rainbow-Disco und DJ Gunnar
- Kinderflohmarkt und Kinderschminken, Kinderbelustigung, Hüpfburg, Karussells
- „Berggießhübler Einkaufs- & Partymeile“ entlang der Hauptstraße - alle Geschäfte sind geöffnet und sorgen mit kulinarischen Überraschungen für Ihr Wohl
- Typ- und Schminkberatung in „Ihrer Drogerie“
- Tombola mit Sachpreisen & Gutscheinen
- 13.30 Uhr: • Wildwasserrennen auf der Gottleuba - Anmeldung „Modewelt Berggießhübel“
- 15.00 Uhr: • Kindertanzgruppe „The Tigers“, Gersdorf
- 16.00 Uhr: • Modenschau „Modewelt Berggießhübel“
- 17.30 Uhr: • Disko auf Hellingers Tanzdiele am „Brauhaus Weltenbummler“
- Siegerehrung vom Wildwasserrennen

www.badgottleuba-berggiesshuebel.de



... am Rande der Sächsischen Schweiz

Sommer 2014

Entdeckungsfreude und Badespaß in Bad Gottleuba und Berggießhübel

3 x Erleben = nur 1 x Eintritt

Genießen Sie mit Ihren Kindern oder Enkeln erfrischenden Badespaß im Freizeitbad „billy“, erleben Sie eine spannende Führung untertage im Besucherbergwerk Marie Louise Stolln und erfahren Sie Wissenswertes in den Medizinhistorischen Sammlungen ... alle Kinder bis 16 Jahre

Zahlen nur beim ersten Erlebnis Eintritt.

Für die jeweils beiden anderen Eintritte erhalten Sie Gutscheine. Kombinieren Sie die drei beieinander liegenden Attraktionen bei einem Tagesausflug oder nutzen Sie die Gutscheine zu einem späteren Termin – je nach Lust und Laune.

Der Doppelkurort am Rande der Sächsischen Schweiz ist bequem in wenigen Fahrminuten von Pirna und Königstein oder über die A17 von Dresden, zum Beispiel in nur 20 Minuten von der Auffahrt Prohlis, aus erreichbar.

Besucherbergwerk „Marie Louise Stolln“

Unsere Führungen finden zu jeder vollen Stunde von 10 bis 17 Uhr für Besucher ab 5 Jahre statt.

Öffnungszeiten

im Mai: Mittwoch bis Sonntag
und ab Juni: täglich

Siedlung 1 (Eingang Talstraße) • 01819 Berggießhübel
Tel.: (03 50 23) 5 29 80 • www.marie-louise-stolln.de

Freizeitbad „billy“



- große 90-Meter-Wasserrutsche
- 25-Meter-Schwimmbecken
- Whirl-Liegen und Wasserspeier
- Sprunganlage
- großes Kinderplanschbecken

Öffnungszeiten

Mai: 10 – 19 Uhr
Juni, Juli, August: 10 – 20 Uhr
September: 10 – 18 Uhr

Freizeitbad „billy“ • Am Oberhammer 1 • 01819 Berggießhübel
Telefon: (03 50 23) 6 23 79

Medizinhistorische Sammlungen Im Gesundheitspark Bad Gottleuba

- Röntgenabteilung aus dem Jahre 1929
- original Operationssaal von 1930
- historisches Laboratorium
- Instrumentarium zur Wasserbehandlung
- med. Instrumente und Geräte aus 2 Jh.
- historisches Leichenhaus von 1913 ...



Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag: 13 bis 17 Uhr
Sonntag: 10 bis 17 Uhr • Das Gebäude ist barrierefrei!

Im Gesundheitspark Bad Gottleuba • Hauptstraße 39
01816 Bad Gottleuba • Telefon: (03 50 23) 64 89 30
www.medizinhistorische-ausstellung-bad-gottleuba.de

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Kurgesellschaft Bad Gottleuba – Berggießhübel unter Telefon: (03 50 23) 5 29 80.

www.badgottleuba-berggiesshuebel.de

BURGSTADT STOLPEN



VERANSTALTUNGEN

11. & 25. Juli, 8. & 22. August
Hotel Goldner Löwe & Marktplatz Stolpen

Grillen bis der Nachtwächter ruft!

Großes Grillbuffet im Hof des Goldnen Löwen (19 Uhr),
anschließend (21:21 Uhr) Stadtführung mit dem Nachtwächter
www.stadtwache-stolpen.de / www.loewe-stolpen.de

19. - 20. Juli - jeweils 9 bis 18 Uhr

Burg Stolpen - Burghoffest

Stolpener Volk belagert die Burg

Historienspektakel für die ganze Familie! Augenzwinkernd wird
an die Geschehnisse im 17. Jahrhundert erinnert.
www.burg-stolpen.org

19. Juli bis 31. August - jeweils 10 bis 18 Uhr

Burg Stolpen - Sonderausstellung Kornboden

150 Jahre Klettersport im Elbsandsteingebirge

Fotos und Objekte - Helmut Schulze
Aktuelle und historische Fotos vom Klettergeschehen, Ansichtskarten
und originale Ausrüstungsgegenstände der Felsklettern
Kein zusätzlicher Eintritt! - www.burg-stolpen.org

1., 15. und 19. August - 17 und 20 Uhr

Historischer Innenhof Stadtmuseum

12. Kinosommer für Jung und Alt

www.stolpener.de

2. August - Marktplatz Stolpen

24. Oldtimertreffen

www.oldtimer-selber-fahren.de

10. und 24. August - jeweils 11 Uhr

Burg Stolpen - Sonderführung

Der Schatz der Gräfin Cosel

Der Mythos Cosel lebt - Einblicke in das wahre Leben
der berühmten Mätresse August des Starken
www.burg-stolpen.org

1. September - 20 Uhr

Burg Stolpen - Kleines Burgtheater

Tom Pauls „Alfons Zitterbacke

Karten: www.burg-stolpen.org oder 035973/23410

13. / 14.9. - Markt Stolpen

Natur- & Bauernmarkt

mit Krönung der 10. Basaltkönigin

14.9. - Tag des offenen Denkmals

Stolp(n)er Steine

Geöffnete Keller, Höfe und Terrassen

www.stolpen.de - www.stark-stolpen.de/stolpnersteine

Stolpen: Burghoffest am 19./20. Juli erinnert an Sieg über kaiserliche Kroaten

Allerhand Schabernack beim Eierdieb

Der Eierdieb kann das Mäusen einfach nicht lassen - genau deshalb liebt ihn das Publikum zum Burghoffest. Wenn die Häscher seiner habhaft werden, beginnt ein großes Gaudi - das Hineinwerfen in die Burgzisterne!

Auch beim Wasserholen aus dem über 84 Meter tiefen Burgbrunnen oder den spektakulären Aktionen am Pranger sammeln sich schnell Trauben von Schaulustigen. Das kunterbunte Lagerleben selbst ist schon eine Augenweide. Dort wird allerhand Schabernack getrieben und gute Sitten sind chancenlos.

Doch das Treiben hat einen historischen Hintergrund. Anno 1632 nämlich hatten die Stolpener allen Grund, ausgelassen zu fei-

ern. Sie trotzten mit Geschick den kaiserlichen Kroaten, welche die Burg belagert hatten.

Christian Forker aus Stolpen kann es kaum erwarten, bis das Spektakel im vierten Hof beginnt. Dann darf wieder mit einem Augenzwinkern an den Sieg von damals erinnert werden. „Die Teilnehmer finden hier für zwei Tage eine Gemeinschaft Gleichgesinnter, die im Alltag immer mehr verloren geht“, so das Mitglied der Stolpener Stadtwache, die das Fest gemeinsam mit dem Fischbacher Traditions- und Schützenverein gestaltet.

Vor den Spaß haben die Organisatoren den Schweiß gesetzt. Immerhin vier Lkw-Fuhren mit Requisiten müssen aus Langen-



wolmsdorf rangekarrt werden. „Rund 30 Teilnehmer zwischen 1 und 70 sind in unserem Lager der beste Beweis dafür, dass es sehr familiär zugeht. Und noch eines freut mich: Das Mitwirken ist freiwillig und uneigennützig!“

18. bis 24. August 2014 Kultursommer in Stolpen

Sommerliches Potpourri

Zum Kultursommer 2014 werden in Stolpen unterschiedliche Angebote präsentiert.

Gogelmosch-Haus

lädt zu einer SommerTanzFreizeit ein, zu der alle TanzschülerInnen aus Stolpen, Pirna & Dresden eingeladen sind, gemeinsam eine Woche Tanz zu erleben. Neben Tanztraining im Bereich Ballett und ModernJazzDance lädt eine choreografische Werkstatt zur gemeinsamen Entwicklung eines Tanzstückes ein. Kursgebühr incl. Mittagessen: 129,- €
Telefon: 035973 849170

Sommerzeit - Kinozeit

- Zwei Tage hintereinander gibt es Filmvorführungen. Kultstatus hat schon der in Stolpen gedrehte Kinderfilm „Das Geheimnis der 17“, den Sie im „Goldenen Löwen“ erleben können (18.08.2014, 20 Uhr, Eintritt: 2,00 €).
- Einen Tag später flimmert im

Stadtmuseum ein Überraschungsfilm für die ganze Familie über die Leinwand (19.08.2014, 17 Uhr, Eintritt frei).

- Am selben Tag um 20 Uhr im „Goldenen Löwen“ Diavortrag mit dem Titel „Länder, Leute, Landmaschinen. Unterwegs in Syrien mit Christian Tuschling“.

Sonderführung

Wer es historisch mag, der ist zur Sonderführung „Major von Wehlen führt durch die Burg“ am 20. August eingeladen, 16:30 Uhr, Burgeintritt 6 € bzw. Kinder 3 €.

Sommerzeit - Reisezeit

Unter dem Motto „Hab ich sie noch alle?“ gibt Brigitta Müller heitere und vergnügliche Geschichten und Episoden aus dem reichen Erfahrungsschatz einer Reiseleiterin zum Besten. Christian Mögel sorgt für musikalische Begleitung, 20. 8. 2014, 20 Uhr, Goldener Löwe, Eintritt: 5 €.

Gaumenfreuden

präsentiert der Goldene Löwe auf der Kulinarischen Basalttour mit der Schankmagd durch die Burgstadt Stolpen. An verschiedenen Stationen gibt es kulinarisch Überraschungen, 21.8.2014, 18:30 Uhr, Preis pro Person 25 €.

Zwei Veranstaltungen

Am Freitag, 22. August, lassen sich zwei Veranstaltungen kombinieren. Zuerst „Grillen bis der Stadtwächter ruft!“ im Romanischen Innenhof des Goldenen Löwen (19 Uhr, Preis pro Person: 12,50 €) – im Anschluss eine Führung mit dem Stadtwächter durch die Stolpener Innenstadt. 21.21 Uhr, Marktplatz Stolpen, Preis pro Person: 5 €.

Schatz der Cosel

Am Sonntag, 24.08.2014, 11 Uhr, dreht sich auf der Burg Stolpen alles um „Den Schatz der Gräfin Cosel“, Eintritt: Erwachsene 8 € bzw. Kinder 5 €.

Info: www.stolpen.de oder telefonisch unter 035973 27313 (Touristinformation Stolpen)

Tourist -Information Stolpen

Markt 5 • 01833 Stolpen
Telefon: (03 59 73) 2 73 13

stolpen-information@t-online.de
www.stolpen.de



BURG STOLPEN

Burg Stolpen

Schloßstraße 10 • 01833 Stolpen
Telefon: (03 59 73) 2 34 10

stolpen@schloesserland-sachsen.de
www.burg-stolpen.de

STOLPEN
...Burgstadt mit Geist



Grünspecht – Vogel des Jahres 2014

Der Grünspecht und Grauspecht sind Charakterarten der offenen Baumlandschaften.

Die Spechte haben einige ihrer Lebensweise angepasste Besonderheiten. So sind ihre Schwanzfedern hart, aber biegsam, als Stütze beim auf- und abrutschen an den Stämmen und Ästen der Bäume. Der Schädel besitzt eine federnde Verbindung zwischen Schnabel und Schädel um einer Gehirnerschütterung vorzubeugen. Der weißelartige Schnabel dient dem Bearbeiten von Borke und Holz und die lange Zunge besitzt

Widerhaken um verborgenen Nahrungstiere zu erreichen.

Beim Grünspecht haben beide Geschlechter eine rote Kappe, beim Grauspecht hat nur das Männchen eine rote Stirn. Beide Arten werden mitunter an Felswänden bei der Nahrungssuche, beobachtet. Der Grünspecht lebt im Elbsandsteingebirge vor allem im Elbtal und in den untersten Bereichen der einmündenden Bachtäler sowie in den von Feldern und Wiesen umgebenen Dörfern. Nicht in jedem Jahr bauen die Grünspechte eine neue Bruthöh-

le, sie benutzen manche Höhlen jahrelang oder aber nach ein paar Jahren erneut. Vier bis fünf weiße Eier sind die Regel. Die Brutzeit beträgt nur ca. 16 Tage und nach ca. 25 Tagen verlassen die jungen Spechte die Enge ihrer Bruthöh-

Juli & August 2014:

Veranstaltungen im Nationalpark

Naturerlebnis

Samstag 5. Juli, 10 bis 14 Uhr: Exkursion mit dem Leiter der Nationalparkverwaltung „Naturerlebnis und Naturschutz“ mit Dr. Dietrich Butter, Leiter der Nationalparkverwaltung. Treffpunkt wird bei Anmeldung mitgeteilt.

Exkursion „Ameisen“

Samstag, 26. Juli und 9. August, 10 bis 13 Uhr: Exkursion mit der Nationalparkwacht „Ameisen im Nationalpark Sächsische Schweiz“ mit Hartmut Goldhahn, Insektenexperte, Treffpunkt: Bushaltestelle Bastei

Kinder- & Jugendfreizeiten

Samstag bis Samstag, 9. bis 16. August: Kinder- 6 Jugendfreizeit „Deutsch-tschechisches Ferienabenteuer“, Kinder von 8 bis 12 Jahren - Treff: bei Anmeldung, Teilnahmebeitrag 175,- €

Sonntag bis Sonntag, 17. bis 24. August: Kinder- & Jugendfreizeit

„Outdoorcamp - vom Osterzgebirge in die Sächsische Schweiz“, Kinder von 8 bis 15 Jahren, Treff: bei Anmeldung, Teilnahmebeitrag 195,- €

Sonntag bis Sonntag, 24. bis 30. August: Kinder- & Jugendfreizeit

„Mädchen-Camp“ für Mädchen von 8 bis 16 Jahren, Treff: bei Anmeldung, Teilnahmebeitrag 205,- €, Anmeldung: 035022 50242 oder nationalparkzentrum@lanu.de

„Mädchen-Camp“ für Mädchen von 8 bis 16 Jahren, Treff: bei Anmeldung, Teilnahmebeitrag 205,- €, Anmeldung: 035022 50242 oder nationalparkzentrum@lanu.de

Naturgeschichte

Samstag, 16. August, 9 bis 14:30 Uhr: Naturkundlich-geschichtliche Exkursion Böhmisches Schweiz „Felsnah zwischen Jungsteinzeit und 19. Jahrhundert“ mit Václav Sojka, Nationalparkverwaltung Böhmisches Schweiz, Treff bei Anmeldung, Beitrag: 3,50 €/1,50 €



Das Heft zur Vogelwelt ist im Nationalparkzentrum in Bad Schandau erhältlich.



2. und 3. August 2014

2014 www.festung-koenigstein.de

Festung Königstein lädt zu Festung Aktiv!

Klettern, Abseilen, Mountainbike- und Offroad-Buggy-Fahren, Tauchen und vieles mehr: Nahezu alles, was draußen Spaß macht, können bewegungsfreudige Kinder und Erwachsene am 2. und 3. August auf der Festung Königstein ausprobieren. Das Outdoor- und Trendsportfestival FESTUNG AKTIV! lockt jährlich Tausende Besucher in die sächsische Region.

Im Mittelpunkt steht das aktive Erleben. Wahre Mutproben sind die Schussfahrt mit dem „Flying Fox“, einer 200 Meter langen Stahlseilbahn 50 Meter hoch über dem Festungseingang, sowie der „Freie Fall“ mit dem „Quick-Jump“ aus 15 Meter Höhe.

Für Bergsportinteressierte werden auf dem Festungsplateau eine zehn Meter lange und drei Meter hohe 3D-Boulderwand errichtet und ausnahmsweise zwei historische Routen geöffnet: Am bekannten Abratzky-Felskamin, über den der waghalsige Schorn-

steinfeger Sebastian Abratzky einst in die als uneinnehmbar geltende Festung gelangte, können sich Kletterer mit fachmännischer Unterstützung versuchen. Dazu wird auch das Übersteigen der Festungsmauer temporär erlaubt. Und an der Originalabstiegsstelle des Generals Giraud, dem 1942



die Flucht aus dem Kriegsgefangenenlager gelang, dürfen sich Wagemutige abseilen.

Mountainbiker können auf dem „Pumptrack“ ihr Geschick beweisen. Der 40 Meter lange Parcours lässt sich mit der richtigen Technik gänzlich ohne Treten bewältigen. Fahrräder und Helme werden zur Verfügung gestellt. Und Modellautofans kommen beim



Steuern kraftstrotzender Offroad-Buggys auf ihre Kosten.

Für Familien mit kleineren Kindern steht eine bunte Erlebniswelt mit Torwand, Trampolin, Seilgarten, Angelbecken, Spielmobil, Naturbastelwerkstatt, Knüppelbrotbacken und Ponyreiten zur Verfügung. Neue Kinderangebote sind ein Fahrrad-Trial-Parcours und Bootsfahrten in der Parkzisterne. Und die große Familienzeltausstellung zeigt wieder aktuelle Modelle.

Auch in diesem Jahr wird es wieder spektakuläre Shows geben. Der österreichische Extremkletterer Heinz Zak balanciert in 30 Meter Höhe etwa 40 Meter weit auf einem 2,5 Zentimeter schmalen Band, der sogenannten Highline. Und erstmals in diesem Jahr zeigen auch die „Trickliner“ ihr Können auf einem solchen Seil. Nur knapp über dem Boden begeistern sie auf der Slackline mit Sprüngen und Saltos. In Workshops mit Heinz Zak kann sich jeder dann selbst einmal auf der Leine ausprobieren.



Bis 2. November: Sonderausstellung Festung Königstein

Die Schönste im ganzen Land!

Die Festung Königstein im Spiegel der Kunst

Als im 17./18. Jahrhundert die künstlerische Erschließung der Sächsischen Schweiz begann, rückte als eines der ersten Motive die Festung Königstein in den Blickpunkt der Maler. Unzählige Ansichten entstanden und machten die Wehranlage auf dem gleichnamigen Tafelberg weltweit bekannt. Die berühmtesten Werke sind bis zum 2. November in der neuen Sonderausstellung zu sehen.

Höhepunkte der Schau sind die großformatigen Veduten von Bernardo Bellotto, genannt Canaletto. Im Auftrag des Kurfürsten Friedrich Augusts II. hielt er zwischen 1756 und 1758 detailgetreu das

Leben und das Gebäudeensemble auf dem Festungsplateau in Öl auf Leinwand fest. Als Leihgaben der Manchester City Galleries werden zwei der insgesamt fünf Gemälde gezeigt.

Etwa einhundert Ausstellungsstücke aus fünf Jahrhunderten dokumentieren die eindrucksvolle Vielfalt der künstlerischen Sichtweisen auf den Tafelberg, die Festung und die märchenhafte Umgebung mit den jeweiligen Techniken und Medien der Zeit. Zu sehen sind neben wertvollen Ölgemälden, Kupferstichen und Aquarellen auch Fotoaufnahmen sowie Motive auf Meißner Porzellan.

1. Treidlerfest am 26.07.2014

am Elbufer der Gaststätte „Bomätscher“ in Königstein

- ...Bogenschießen
- ...altes Handwerk zu bestaunen
- ...Ponnyreiten
- ...Falkner-Show
- ...Baumstammweitwurf
- ...Rundfahrten im Oldtimerbus
- ...Schwein am Spieß
- ...gegrillte Forelle... & vieles mehr...

**50 % Rabatt auf den Eintritt
im Elbe-Freizeitland Königstein**

Ein Tag für die ganze Familie!
Eintritt frei!



Schandauer Str. 49 01824 Königstein Tel.: 035021 9908-0
info@bomaetscher-koenigstein.de www.bomaetscher-koenigstein.de



ERLEBNISWELT
SÄCHSISCH-BÖHMISCHE
SCHWEIZ

In der sagenhaften Erlebniswelt SteinReich

Abenteuer mit Zwergen und Rittern erleben

An der Tankstelle 3
Hohnstein OT Rathewalde
Tel.: 035975 843396
www.steinreich-sachsen.de

Wer kommt mit zu den Querksen, den kleinen Zwergen im SteinReich?“, fragt Opa Werner seine drei Enkel, Stefan, Marcus und Jan. „Aber Opa“, kontert Stefan, „was du erzählst. Es gibt doch gar keine Zwerge.“ „Und was sind überhaupt Querkse, Opa?“, fragt Marcus dazwischen. „Ihr werdet schon sehen“, antwortet Opa Werner kurz und knapp und die vier „Männer“ machen sich zusammen auf den Weg in die Sächsische Schweiz ins SteinReich nahe der Bastei.

Jungs schauen ungläubig. „Weil die Querkse böse Dinge getan haben, wurden sie vom König in Tiere verwandelt. Aber lest doch selbst, die Sage steht dort in dem Kasten aufgeschrieben“, erklärt Opa.

Solche erklärenden Kästen gibt es im

durch geheimnisvolle Tunnel kriechen, im Wasser matschen, wie Ritter spielen, rutschen und sogar auf Schatzsuche gehen.

„Seit vorsichtig, wenn ihr den Schatz sucht. Man sagt, der wird von den Zwergen bewacht“, warnt Opa Werner. Ob die Jungs die Warnung noch hören ist fraglich, sie sind längst im

mehr zu ihnen, den Geschichten und Sagen und viel Interessantes zur Sächsisch-Böhmischen Schweiz erfährt Opa im kleinen Museum im Eingangsbereich des SteinReiches.

Im Foyer befindet sich auch eine Gaststätte

Plötzlich stehen sie vor einem gewaltigen Eingangstor mit schiefen Türmen und rundum aufgetürmten Felsen. „Opa, das sieht aus wie eine richtige Ritterburg“, staunt Jan, der Kleinste der drei Jungen. „Wart's nur ab“, antwortet Opa geheimnisvoll. Beim Eintreten werden sie mit märchenhafter Musik begrüßt und am Empfang erzählt eine freundliche Frau, was die Kinder hier alles erleben und erfahren können. Doch das interessiert die Jungs längst nicht mehr, sie sind richtig neugierig geworden und wollen ins SteinReich (das Bezahlen überlassen sie Opa Werner).



SteinReich mehr als 20, also genau so viele wie Sagen und Geschichten dargestellt sind. Überall stehen geheimnisvolle Hütten und Bauten, manchmal windschief und aus



mit Garten und Spielplatz für Kleinkinder, eine Touristinformation und ein Verkaufsstand, wo man Andenken, Spielzeug und viele Kinder-Geschichten-Bücher kaufen kann. Diese Bereiche kann man übrigens auch ohne Eintritt besuchen.

Schulklasse nochmal hier her“, wünscht sich Stefan. Und Jan: „Du, Opa, manchmal hatte ich sogar ein bisschen Angst - aber nur ganz wenig“.

Rolf Westphal

Über einen Gang auf dem Sandsteinwall mit Brücke und Stufen gehts hinein in die Erlebniswelt. „Wo sind denn nun deine Querkse, Opa?“, fragt Stefan ungeduldig. „Na da!“, zeigt Opa auf die Ziegen und Schweine im Streichelgehege. Die



uralten Materialien aufgebaut. Dazwischen türmen sich Felsen, ein richtiges Theater aus Sandstein, es fließt ein Bächlein durchs Gelände und man kann klettern, schaukeln,

SteinReich verschwunden. Opa Werner, weiß, dass er sich jetzt keine Sorgen machen muss. Jan, Stefan und Marcus sind für die nächsten Stunden beschäftigt. Er nutzt deshalb die „Freizeit“, um selbst die Gebäude und Bauten zu erkunden. „Apothek, Bäckerei, Färberei, Schneeberg mit Wolkenzieher, Töpferei, Seilerei, die alte Lochmühle und Kräutergarten - alle Stationen haben einen originalen Hintergrund in der Sächsisch-Böhmischen Schweiz und sind meist mit alten Sagen und Geschichten verbunden, aufgeschrieben zum Beispiel von Prof. Alfred Meiche, Wilhelm Leberecht Götzinger und dem Opa der Geschwister Trepte, den Besitzern des SteinReiches. Viel

„Wo sind nur meine drei Jungs?“, fragt sich Opa Werner nach einiger Zeit und macht sich auf die Suche. Jan findet er zusammen mit anderen Kindern auf der großen Schaukel, Marcus unterhält sich im Streichelgehege mit den verzauberten Querksen und Stefan rätselt gerade vor zwei Türen in der Lochmühle, ob er einen Pakt mit dem Teufel eingehen soll, also durch die Tür mit dem Plus- oder die mit dem Minuszeichen gehen soll.

Endlich hat Opa alle drei beisammen: „Hat es euch gefallen?“ „Klar, müssen wir schon gehen?“, sagt Marcus. „Ich will mit meiner



Theater in der Erlebniswelt

Am 8., 9. und 10. August wird jeweils ab 11 Uhr „Die Legende von der Lochmühle im Liebetthaler Grund“ aufgeführt. Als Schauspieler sind Kerstin Otto, Chris Rogers, Holger Fuchs und SKABA der Esel zu sehen

Lilienstein - einziger Tafelberg auf der rechten Elbseite



Fels und Baude sind stets einen Besuch wert

Wenn die Sonne allabendlich hinter dem Lilienstein versinkt ist auf dem Lilienstein - zumindest in den Sommermonaten - noch längst nicht Feierabend. In der gemütlichen Felsbaude auf 415 Meter Höhe wird den abendlichen Gästen gern ein Sonnenuntergang-Arrangement mit Rotwein, Käse und Knabbergebäck angeboten. Wer hier oben auf dem Tafelberg auch den Sonnenaufgang erleben möchte, kann dazu ein Sektfrühstück mit Obst buchen. Immerhin ist die Felsbaude jährlich von Ostern an täglich von 10 Uhr bis 19 Uhr geöffnet. Von Mai bis September samstags sogar bis 21 Uhr (bei schlechtem Wetter bitte Hinweise am Aufstieg beachten).

Die Gastwirtschaft auf dem Fels wird bereits seit ihrer Wiedereröffnung im Mai 1999 als Außenstelle des Panoramahotels Lilienstein, am Fuße des Tafelberges gelegen, betrieben. Nun soll dieses Engagement noch erweitert werden. Für die nächsten 30 Jahre wird die Wirtsfamilie Erbpächter der Baude auf dem Lilienstein sein.

Zur Zeit entsteht eine neue Panoramaterasse mit Blick zur Elbe in Richtung Bastei. Genießen, Ausspannen, zur Ruhe kommen. Viele weitere Vorhaben sind geplant, von denen wir immer wieder aktuell berichten werden.

Bewirtung seit 1837

Übrigens hat die Bewirtung der Ausflügler auf dem Fels eine lange Tradition. Veröffentlichungen verweisen darauf, dass auf dem Lilienstein um die 30er Jahre des 18. Jahrhunderts Speisen und Getränke aus einer so genannten fliegenden Bergwirtschaft angeboten wurden. Im Jahr 1873 errichtete dann Carl Pallmann, ein Steinbruch- und Hausbesitzer, das erste Gasthaus auf dem Tafelberg.

Carl Pallmann betrieb seine Wirtschaft keine zehn Jahre. Schon 1881 übernahm Theodor Friedrich Bergmann die Baude. Von nun an wurde das Haus nacheinander von mehreren Mitgliedern der Familie Bergmann geführt. Emil Otto Curt Bergmann, er wurde am 21. Juni 1897 auf dem Lilienstein geboren, sollte der letzte der Bergmannschen Wirtsfamilie auf dem Lilienstein sein. Mit seiner Frau Selma bewirtschaftete er die Baude von 1925 bis 1963, bis Frau Bergmann die Wirtschaft an Horst Walter Walz übergab.

Die Felsbaude entwickelt sich

Die Wirtsleute auf dem Lilienstein waren immer bestrebt, ihre

Wirtschaft den Verhältnissen anzupassen und zu modernisieren.

Durch den zunehmenden Besucherverkehr reichten bald die Unterkunftsmöglichkeiten für die Gäste nicht mehr, und so wurde im Winter 1884 das alte Wirtshaus abgerissen und im darauf folgenden Jahr ein stattliches und geräumigeres errichtet. Seit dieser Zeit führte man den Gaststättenbetrieb ganzjährig durch. Für Übernachtungen standen 15 Betten zur Verfügung. Im Jahre 1893 erfolgte ein Anbau, indem ein Speisesaal errichtet wurde. Er hatte die Größe von 100 qm. In Richtung Bastei und Polentzsch schloss sich eine Veranda an. Ein hölzerner Aussichtsturm und ein Aufzug waren weitere wichtige Baumaßnahmen.



Ende des 18. Jahrhunderts hatte die Baude noch eine 1. Etage

Weitere Baumaßnahmen erfolgten in den Jahren 1895 und 1907. Unterhalb der Gaststätte wurde eine große Zisterne ange-



Gegenwärtig entsteht auf dem Lilienstein eine Panoramaterasse mit Blick zur Elbe in Richtung Rathen.

legt. Sie diente eigentlich der Eisgewinnung, wurde aber manchmal auch als kleiner Gondelteich genutzt. Das Eis aus der Zisterne wurde im Bergkeller eingelagert und konnte bis in die Sommermonate verwendet werden.

In den 60er Jahren des vorigen Jahrhunderts wurde von Waltersdorf aus eine Wasserleitung auf den Lilienstein gelegt. Diese brachte eine große Erleichterung mit sich, da bisher das Wasser per Aufzug nach oben kam.

Erwähnenswert ist vielleicht noch der Bau einer mechanischen Hühnerfütteranlage. Hühner begrüßen zeitig den Tag. Ein Wirt kommt jedoch oft spät ins Bett,



und so lohnt sich der Aufwand. Ende der 90ziger Jahre kam es zu einem Rückbau der dem Freistaat Sachsen gehörenden Gaststätte. So wurde zum Beispiel die obere Etage des Gasthauses abgebrochen. Im Mai 1999 wurde die Gaststätte auf dem Lilienstein wiedereröffnet und seitdem von Marco Römer betrieben.



Der Lilienstein bietet von seinen verschiedenen Aussichtspunkten einen 360°-Panoramablick



Wissenswertes zum Lilienstein

Der Lilienstein, mit einer Höhe von 415 m ist eines der beliebtesten Wanderziele in der Sächsischen Schweiz. Er gehört zu den sogenannten Tafelbergen, die majestätisch aus der Landschaft herausragen. Auf der rechtselbischen Seite ist der Lilienstein der einzige Tafelberg während linkselbig mehrere Tafelberge existieren. Zu erwähnen sind zum Beispiel der Königstein, Pfaffenstein, Papstein und der Gohrischstein.

Im geologischen Aufbau gibt es kaum Unterschiede zwischen den Tafelbergen. Aus einer Fußhalde erheben sich die fast senkrechten Wände und enden in einer tafelförmigen Hochfläche, die meistens mehr oder weniger stark zerklüftet ist. Tafelberge sind sogenannte Hartlinge, die der Verwitterung und den Eiszeiten beharrlich, widerstanden.

Da sich schließlich die Elbe, zwischen der Festung Königstein und Lilienstein, tief in die Sandsteinplatte eingegraben hat, können wir heute von beiden Hochebenen den schönen Elbbogen bewundern, der sich bis in das Rathener Gebiet fortsetzt.

Das Plateau weist ein recht unregelmäßiges Aussehen auf. Während der zentrale und der östliche Teil einen recht kompakten Eindruck hinterlassen ist der westliche Bereich (Westhorn) des Plateaus bereits stark zerklüftet. Der Zerfall ist schon so weit fortgeschritten, dass die einzelnen Felstürme nur über Brücken zu erreichen sind.

Der im Jahre 1990 gegründete „Nationalpark Sächsische Schweiz“ hat den Lilienstein mit dem Elbbogen zu seinem Logo zum Markenzeichen erhoben.



Destillerie & Brauhaus



Weltenbummler

www.brauhaus-weltenbummler.de

Treffpunkt für Freunde gemütlicher Gastlichkeit

Es kann schon passieren, dass Gäste mit einem krächzenden „Hallo – hallo“ begrüßt werden. Natürlich nicht vom Wirt, Armand Thiele, sondern höchstpersönlich von Philipp, dem Papagei. Treibt es der temperamentvolle Vogel mal zu bunt, wird er mit ein paar Spritzern Wasser „abgekühlt“. Das nimmt er aber nicht krumm, er begrüßt das als Erfrischung.

Soviel zum Einstieg – mindestens genauso interessant wie das beliebte Haustier, sind nämlich auch die anderen Besonderheiten die das „Brauhaus Weltenbummler“ zu bieten hat. Das rustikale Gasthaus liegt mitten im Herzen des Kurortes Berggießhübel. Vor der Tür, direkt vorbei am Biergarten, fließt das Flüsschen Gottleuba. Alle Gasträume sind zu ebener Erde in einem kellerartigen Gewölbe eingerichtet – gerade jetzt im Sommer bieten sie angenehme Kühle. Im separaten Raum, der 50 Personen Platz bietet, gibt es ideale Bedingungen für Familien- und Firmenfeste aller Art. Hier ist auch die



kupferne Brauanlage und ganz neu die Destille zu sehen. Das Besondere des Gasthauses ergibt sich aus dem Namen des Hauses: Der Zusatz „Destillerie & Brauhaus“ verweist darauf, dass sich Weltenbummler und Wirt Armand Thiele und seine Frau vor einigen Jahren vorgenommen hatten, ihrem Gasthaus eine exklusive Note zu verleihen. Seit inzwischen 13 Jahren betreiben sie eine hauseigene Brauanlage und seit wenigen Monaten eine Destillerie. Armand Thiele ist also nicht nur Gastwirt, sondern auch Braumeister und Schnapsbrenner.



Die Ausschlagmenge des Zwei-Geräte-Sudwerkes der kleinen Brauerei beträgt zwar gerade mal 50 Liter, das hat aber den Vorteil, dass fast alle bekannten Biertypen gebraut werden können. Pilsner, Schwarzbier, Rotes Bier, Kräuterbier und Starkbier sind die Renner. Dabei werden die Pilsner-, Schwarz und Starkbiere natürlich nach dem Deutschen Reinheitsgebot hergestellt.

„Unsere hauseigenen Biere werden gern bestellt“, freut sich Armand Thiele. „Sie passen ja auch wunderbar zu unseren Speisenangeboten, die, wie man so sagt, gutbürgerlich sind. Unsere vielseitige Speisekarte wird insgesamt von sächsischen aber auch internationalen Gerichten bestimmt. Einen ähnlichen Erfolg versprechen wir uns von unseren selbst destillierten Geisten und Kräuterlikören.“

Rolf Westphal



Die Etiketten präsentieren die Vielfalt der Berggießhübler Berggeiste und Kräuterliköre, die im Weltenbummler destilliert werden.

Idee mit viel Geist

Die beliebte Gaststätte im Herzen des Kurortes Berggießhübel nennt sich jetzt „Destillerie & Brauhaus Weltenbummler“. Grund für den neuen Namen ist die Idee von Weltenbummler-Wirt Armand Thiele zur eigenen kleinen Bierbrauerei auch noch eine Destillerie zu betreiben. Seit dem werden im Weltenbummler nicht nur selbst gebraute Biere, sondern auch selbst destillierte Berggeiste und Kräuterliköre ausgeschenkt und flaschenweise verkauft. Solche klangvollen Namen wie Waldhimbeergeist, Berggießhübler Kräuter, Schleengeist oder Haselnussgeist regen sicher den Appetit von Freunden und Kennern solcher geistigen Getränke an. Übrigens kann man die neuen Produkte auch beim Schaudestillieren verkosten.



Nicht nur zum Hauptstraßenfest (18. bis 20. Juli) kann man die leckeren Tropfen probieren und käuflich erwerben. Zu haben sind sie auch im Besucherbergwerk Marie Louise Stolln im Kurort Berggießhübel sowie im Drogeriemarkt „Ihre Drogerie“ auf der Hauptstraße in Berggießhübel und in Bad Schandau.



Destillerie & Brauhaus Weltenbummler
01819 Kurort Berggießhübel • Sebastian-Kneipp-Straße 6
Telefon: 035023 60999 • www.brauhaus-weltenbummler.de
Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag ab 11.30 bis 13.30 Uhr und ab 17 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertage ab 11.30 Uhr



**Pension & Gasthaus
Polenztal**

Polenztal 2, 01848 Hohnstein • Tel.: 035975 80826 • info@polenztal.de • www.polenztal.de

**Einladung
ins Tal der Jahreszeiten**

Gasthaus

- gemütliche Gaststätte mit 95 Plätzen
- Feierlichkeiten mit Buffets oder Menüs (auch außer Haus)
- Biergarten 96 Plätze, Grillterrasse 40 Personen
- Hauptgerichte von Wild und Pferd

Pension

- Familiär geführte Pension mit 27 gemütlichen und komfortablen Zimmern

Öffnungszeiten:

- Seit 1. April haben wir wieder täglich ab 11 Uhr für Sie geöffnet

Nutzen Sie die flachen und gut begehbaren Wege im Polenztal zu einem Spaziergang. Erleben Sie die einzigartige Flora und Fauna des Polenztals.

SandsteinKurier-Wandertipp

Vom Hockstein zum Brand

Unsere Wanderung ist von der Streckenlänge nicht gewaltig, aber wir durchqueren vom Hockstein kommend Richtung Brand für Hin- und Rückweg gleich zweimal das Polenztal, also zweimal Aufstiege und Abstiege. Was aber gewaltig ist, sind die Eindrücke auf dieser Tour: Mächtige Felsen, schmale Schluchten, scheinbar unberührte Natur, ferne Aussichten.

Start ist der Wanderparkplatz zwischen Rundteil und Hohnstein, am Beginn der Serpentine Richtung Hohnstein. Am Ausgang des Parkplatzes beginnt der Hocksteinweg (blauer Strich), der über die Teufelsbrücke zum Hockstein mit Sicht auf Hohnstein führt. Durch die Wolfsschlucht (rechts) gelangen wir ins Polenztal, das wir schon unmittelbar nach dem Gasthof nach links über eine kleine Brücke (Foto links) Richtung Bärengarten - Hohnstein entlang dem Schindergraben durch eine idyllische Schlucht verlassen. Im Bärengarten sollen einst Bären gezüchtet worden sein, die dann zur Hatz in Dresden und Großsedlitz freigegeben wurden.

Oben angekommen folgen wir dem grünen Strich. Schon bald treffen wir auf den Abzweig zur

Gautschgotte, deren Besuch wir uns nicht entgehen lassen (Foto oben links). Die Eindrücke dieses gewaltigen Naturwunders halten uns für einige Zeit in ihrem Bann.

Doch dann geht es zurück auf den Halbenweg (grüner Strich) der uns vorbei an einem alten Steinbruch mit der Diebshöhle Richtung Brandaussicht führt. Unterwegs treffen wir auf den Weg, der nach rechts nach Rathen führt, wir gehen wenige Meter nach links bis unser Weg nach rechts zur Brandstraße abzweigt, der wir nach rechts kurze Zeit bis zum Brand mit seiner Gaststätte und der herrlichen Aussicht folgen.

Der Rückweg führt uns ein kurzes Stück über die Brandstraße und dann nach links hinab durch den Schulzengrund ins Polenztal. Das Tal erreichen wir an der Walthersdorfer Mühle. Ein Stück nach links gelangen wir über die Polenz auf den Wanderweg durchs Tal, dem wir nach rechts bis zum Gasthaus Polenztal folgen. Hier schließt sich der Kreis, über Wolfsschlucht, Hockstein und Teufelsbrücke kommen wir zurück an Start und Ziel. Vergangen sind mehr als vier Stunden und wir haben viel gesehen und erlebt.

Rolf Westphal



Brand- Baude
Bergwirtschaft und Herberge

Auf dem „Balkon der Sächsischen Schweiz“ genießen Sie den Blick über die Tafelberge bis ins Erzgebirge und weit nach Tschechien hinein. Der Brand ist Ziel für Wanderer und Ausflügler von bequem bis anspruchsvoll. Für Feiern und Seminare bieten unsere Gesellschaftsräume Platz für bis zu 50 Personen. Speisen und Getränke zu moderaten Preisen. Übernachtung in modernen Doppelzimmern oder in der preiswerten Wanderherberge.

Öffnungszeiten täglich ab 10 Uhr bis Sonnenuntergang

Brandstr. 27, Hohnstein • Tel.: 035975 84425 • info@brand-baude.de • www.brand-baude.de

17. Kirnitzschtalfest

26./27. Juli 2014



Entspannt unterwegs zum Kirnitzschtalfest

Am letzten Wochenende im Juli laden die Wirte des Kirnitzschals gemeinsam mit der OVPS – Oberelbischen Verkehrsgesellschaft Pirna-Sebnitz mbH zum 17. Kirnitzschtalfest ein.

Unter dem Motto „Wilder Westen im Kirnitzschall“ lädt ein buntes Programm entlang des Kirnitzschals zum entspannten Feiern in traumhaft schöner Natur ein. Entdecken Sie das romantische Tal in Feierlaune und erleben Sie Geschichte, Tradition und gelebten Umweltschutz zum Anfassen.

OVPS lässt wieder alle Räder rollen

Gemeinsam mit dem Verein „Freunde des Eisenbahnwesens – Verkehrsmuseum Dresden e. V.“, lässt die OVPS wieder alle Räder im Kirnitzschal rollen. Der Fahrplan sieht den Einsatz der gesamten historischen Flotte zusätzlich zu den Zügen des planmäßigen Linienverkehrs vor – natürlich wird auch der MAN-Zug aus dem Jahr 1928 dabei sein. Passend dazu gibt's für die Fahrten mit den Museumswagen die Zuschlagfahrtscheine, die auf Originalen dieses Jahres basieren, zu erwerben.



Kirnitzschtalbahn



Tag der offenen Tür im Straßenbahndepot

Zum Tag der offenen Tür erwarten Sie viele Angebote im Depot der Kirnitzschtalbahn.

- Besichtigung des Straßenbahn-

- depots, Solaranlage und Werkstatt
- bunter Marktplatz rund um die Schiene

- Hüpfburg für die Kleinen, Kletterwand und kniffliges Rangierspiel für die Großen
- Infostände von OVPS, VVO und Partnerverkehrsunternehmen sowie vom Nationalpark Sächsische Schweiz und unseren tschechischen Partnern
- Ausstellung von verschiedenen Modellstraßenbahnanlagen
- Kinobus
- für das leibliche Wohl sorgt der „Lions Club“

Kneipenheimfahrt

Haltestelle	Abfahrtszeiten
26. Juli 2014	
Ottendorfer Hütte	00:09 Uhr
Buschmühle	00:13 Uhr
Neumannmühle	00:14 Uhr
Forsthaus	00:25 Uhr
Bad Schandau	00:35 Uhr
Bad Schandau	00:45 Uhr
Neumannmühle	00:56 Uhr
Buschmühle	00:57 Uhr
Ottendorfer Hütte	01:01 Uhr
Sebnitz Busbahnhof	01:11 Uhr

So kommen Sie zum 17. Kirnitzschtalfest und wieder nach Hause: Bereits in der Nacht vom 25. zum 26. Juli bieten einige Gasthäuser Abendveranstaltungen an. Mit der „OVPS-Kneipenheimfahrt“ fahren wir Sie nach einer schönen Auftaktfeier in dieser Nacht aus dem Kirnitzschal nach Bad Schandau und Sebnitz. Für dieses Fahrtangebot haben wir einen besonderen Fahrschein kreiert, der Sie an die schönen Abendstunden in unserem Kirnitzschal erinnern soll. Die Fahrt kostet pro Person 2,20 €.

Verkehrsangebote

Am Samstag und Sonntag können Sie folgende Verkehrsangebote nutzen:

- Ein moderner Gothawagen der Kirnitzschtalbahn pendelt für Sie kostenfrei zwischen dem Kurpark Bad Schandau und dem Straßenbahndepot.
- Der Oldtimerbus „Rose von Sebnitz“ wird als historischer Pendelbus zwischen dem Lichtenhainer Wasserfall und Ottendorf für Sie unterwegs sein.
- Der planmäßige Linienverkehr der Kirnitzschtalbahn wird durch den Einsatz der historischen Wagen aus den Jahren 1926, 1928 und 1938 verstärkt.

- Nachtschwärmerfahrten auf der Kirnitzschtalbahn

- Die Busse der Kirnitzschtal-Linie 241 fahren an beiden Tagen nach Sonderfahrplan im (fast) Halbstundentakt vom Bad Schandauer Nationalparkbahnhof durch das Kirnitzschal nach Hinterhermsdorf und Sebnitz sowie zurück. Dabei werden auch die Orte Ottendorf und Saupsdorf bedient.

- die „Lumpensammler“ (Nachtschwärmer) – bringen alle Nachtschwärmer in der Nacht vom Samstag zum Sonntag wieder nach Hause. Die Ringlinien fahren Sie zwischen 00:20 Uhr und 02:20 Uhr nach Ottendorf, Saupsdorf, Sebnitz und Hinterhermsdorf. Der Bus 02:20 Uhr ab Lichtenhainer Wasserfall erreicht Bad Schandau 03:01 Uhr.

Die genauen Abfahrtszeiten der Kirnitzschtal-Linie 241 und der Kirnitzschtalbahn sind im Sonderfahrplan „17. Kirnitzschtalfest“ ersichtlich. Dieser ist an allen Haltestellen entlang der landschaftlich sehr reizvollen Strecke ausgehängen. Sie finden ihn ebenfalls im Internet unter www.ovps.de, bei den Linien 241 und 268/269 sowie in der Rubrik „Aktuelles“.

Fahrausweisangebot zum Kirnitzschtalfest

Mit unseren Sondertickets, die Sie auf den Bussen der Kirnitzschtal-Linie 241, der Kirnitzsch-



Auch die „Rose von Sebnitz“ ist für Sie als Pendelbus unterwegs

10:30	11:30	12:30	13:30	15:30	16:30	17:30	Lichtenhainer Wasserfall (Wendeplatz)	10:35	11:35	12:35	14:35	15:35	16:35	17:35
10:27	11:27	12:27	13:27	15:27	16:27	17:27	Lichtenhainer Mühle	10:38	11:38	12:38	14:38	15:38	16:38	17:38
10:24	11:24	12:24	13:24	15:24	16:24	17:24	Kirnitzschal, Tiefer Hahn	10:41	11:41	12:41	14:41	15:41	16:41	17:41
10:21	11:21	12:21	13:21	15:21	16:21	17:21	Kirnitzschal, Feisenmühle	10:44	11:44	12:44	14:44	15:44	16:44	17:44
10:18	11:18	12:18	13:18	15:18	16:18	17:18	Kirnitzschal, Neumannmühle	10:47	11:47	12:47	14:47	15:47	16:47	17:47
							Kirnitzschal, Buschmühle	10:50	11:50	12:50	14:50	15:50	16:50	17:50
							Kirnitzschal, Abzweig Ottendorf							
10:12	11:12	12:12	13:12	15:12	16:12	17:12	Ottendorf, Steinbruch	10:53	11:53	12:53	14:53	15:53	16:53	17:53
10:10	11:10	12:10	13:10	15:10	16:10	17:10	Ottendorfer Hütte	10:55	11:55	12:55	14:55	15:55	16:55	17:55
10:08	11:08	12:08	13:08	15:08	16:08	17:08	Ottendorf, Ortsmitte	10:56	11:56	12:56	14:56	15:56	16:56	17:56
10:07	11:07	12:07	13:07	15:07	16:07	17:07	Ottendorf, Gasthaus	10:58	11:58	12:58	14:58	15:58	16:58	17:58

Abendfahrten mit der Kirnitzschtalbahn am Samstag, 26.07.2014

20:45	21:45	22:25	Bad Schandau, Kurpark	21:40	22:24
20:48	21:48	22:28	Botanischer Garten	21:37	22:21
20:52	21:52	22:32	Waldhausl	21:33	22:17
20:55	21:55		Ostrauer Mühle	21:30	22:14
20:57	21:57		Mitteldorfer Mühle	21:28	22:12
20:59	21:59		Forsthaus	21:26	22:10
21:04			Nasser Grund	21:21	
21:08			Beuthenfall	21:17	
21:10			Lichtenhainer Wasserfall	21:15	

talbahn und auf der „Rose von Sebnitz“ erhalten, können Sie die Busse des Sonderfahrplans, den Oldtimerbus „Rose von Sebnitz“ und die Kirnitzschtalbahn den gesamten Tag nutzen:

- Familientageskarte 20,00 €
- Tageskarte 9,00 €
- ermäßigte Tageskarte 4,50 €

Hinweis zum Schluss

Ob Sie mit der S-Bahn, dem Bus oder dem Auto anreisen, in Bad Schandau am Nationalparkbahnhof stehen Ihnen ausreichend Parkplätze auf dem P+R-Platz und den anliegenden Elbwiesen zur Verfügung. Von dort gelangen Sie mit den Bussen der OVPS direkt ins Festgeschehen. Die Bahnhofsfahrt bringt Sie ebenfalls bis in die Stadt Bad Schandau. Vom Elbkai sind es ca. 10 Minuten Fußweg bis zur Haltestelle Kurpark, wo die Kirnitzschtalbahn bereits auf Sie wartet.

Mit dem kostenlosen Pendelverkehr zwischen dem Kurpark und dem Depot der Kirnitzschtal rei-

Schienerersatzverkehr

Am Samstag, den 26. Juli 2014 wird die An- bzw. Abreise nach/von Bad Schandau über den Schienerersatzverkehr (SEV) der S-Bahn S1 angeboten. Die Züge der S-Bahn S1 fahren bis Pirna. Vom ZOB Pirna Steig 12 starten die Busse des SEV in Richtung Bad Schandau in der Zeit von 9:59 Uhr bis 13:00 Uhr mit einem verstärkten SEV-Angebot. Für die Rückfahrt ab Bad Schandau in Richtung Pirna ist ebenfalls ein verstärkter SEV in der Zeit von 15:00 bis 18:30 Uhr eingerichtet.

Das Team der OVPS wünscht allen Fahrgästen und Ausflüglern ein erlebnisreiches 17. Kirnitzschtalfest und freut sich auf Ihren Besuch am Infostand im Straßenbahndepot. Dort erhalten Sie Ausflugstipps mit dem ÖPNV und Hinweise zu Fahrplan und Tarif.

Gern geben wir Ihnen auch persönlich Auskunft zum Kirnitzschtalfest, Fahrplan und Tarif.

Unsere Mitarbeiter am OVPS-Servicetelefon unter 03501 792-160 und im OVPS-Servicebüro auf dem ZOB (Busbahnhof Pirna) stehen Ihnen in der Zeit von Montag bis Freitag von 6:30 bis 17:30 Uhr und Samstag von 8:00 bis 12:00 Uhr sowie 12:30 bis 15:45 Uhr zur Verfügung.

Programm zum Fest

Das komplette Programm mit den speziellen Angeboten der Wirte im Kirnitzschal finden Sie auf der nachfolgenden Panorama-seite.



Kirnitzschtafest

26. – 27. Juli 2014

Straßenbahndepot Bad Schandau

An beiden Tagen • kostenloser Pendelverkehr Stadtpark - Depot mit modernem Gothawagen • Hüpfburg, Kletterwand und Rangierspiel für Groß und Klein • vielfältiger Marktplatz rund um die Schiene • Besichtigung des Straßenbahndepots und der Werkstatt • Ausstellung von mehreren Modellstraßenbahnanlagen • Infostände von OVPS, VVO, SGD und RVD • Kinobus • Infostand Nationalpark für Kinder und Erwachsene • Tourismusgesellschaft Böhmisches Schweiz • Lions-Club Sebnitz sorgt für das leibliche Wohl

CAMPINGPLATZ • PENSION • WANDERQUARTIERE

OSTRAUER MÜHLE

Einer der ältesten Campingplätze Deutschlands
• 1953 erste Zelte aufgestellt • Lage in son-
niger Talweitung • ganzjährig geöffnet

Kirnitzschta, 01814 Bad Schandau • Tel.: 035022 42742
info@ostrauer-muehle.de • www.ostrauer-muehle.de

Gaststätte & Pension

Waldhäus'l

Unsere Gaststätte „Waldhäus'l“, liegt am idyllischen Wanderweg „Flößersteig“, ca. 1,5 Km vom Stadtkern Bad Schandau entfernt. Ein Highlight im Sommer ist unsere Terrasse mit Biergarten und Blick auf die Kirnitzschalbahn. Genießen sie unsere hausgemachten Gerichte, z.B. böhmische Spezialitäten oder selbstgebackenen Kuchen & Kaffee oder kühle Getränke.

Kirnitzschtastraße 89, 01814 Bad Schandau • Tel.: 035022 91786
info@waldhaeusl-bad-schandau.de • www.waldhaeusl-bad-schandau.de

- Flößerstube - Ostrauer Mühle

Ostrauer Mühle 38, 01814 Bad Schandau Tel.: 035022 42797
floeserstube@hotmail.de www.ostrauer-muehle.de

An beiden Tagen
Deftiges aus der
Gulaschkanone
und vom Holz-
kohlegrill



Gasthof Lichtenhainer Wasserfall

Kirnitzschtastraße 11
01855 Sebnitz
OT Lichtenhain
Tel.: 035971 53733
Fax: 035971 57780
info@lichtenhainer-
wasserfall.de

• idealer Ausgangspunkt für Wanderungen • Stauanlage mit Wasserfall am Haus • Haltestelle der Kirnitzschalbahn • Familienbetrieb • sächsisch-gutbürgerliche Küche • täglich von 9 bis 22 Uhr durchgehend geöffnet.

Wilder Westen im floto

Auch das 17. Kirnitzschtafest bietet wieder ein vielfältiges Programm für jeden Geschmack. An elf Orten zw. Marktreiben und natürlich jede Menge kulinarische Genüsse. Gaststätten, Hotels, Mühlen, Campingplatz und



Pension & Gaststätte „Waldhäusel“

An beiden Tagen

- Kinderaktionen von Kanu-Aktiv-Tours
- Böhmisches Spezialitäten und Pilsner Urquell vom Fass

Campingplatz & Pension „Ostrauer Mühle“

An beiden Tagen begleitet die Musik von „Scherbelhaufen“ durch den Tag. Markt mit Bäckerei (ab 8 Uhr), Wein, Keramik, Bogenschießen, Kinderbelustigung, Essen, Trinken und Gaukelei ab 10 Uhr.

Samstag

- 10 Uhr: Begrüßung und Markteröffnung • 13.30 Uhr: Führung an der Wasserkraftanlage Ostrauer Mühle
- 15 Uhr: Kinder-Ritterturnier • 21 bis 22 Uhr: Lichtbildervortrag Sächsische Schweiz • ab 22 Uhr: Weiterfeiern am Lagerfeuer

Sonntag

- 10 Uhr: Markteröffnung • 12 Uhr: Führung an der Wasserkraftanlage Ostrauer Mühle • 16 Uhr: Kinder-Ritterturnier • Abschluss mit allen Akteuren

Gaststätte „Flößerstube“

In der „Flößerstube“ auf dem Gelände des Campingplatzes „Ostrauer Mühle“ gibt es an beiden Tagen Deftiges aus der Gulaschkanone und vom Holzkohlegrill im Biergarten, Musik und Gaukelei.

Restaurant & Hotel Forsthaus

Grill und Bierstand auf der Wiese am „Forest-House“, Kulinarisches und Musikalisches auf der Terrasse

Freitag

- 18 Uhr: Eröffnung Bilderausstellung „Malerische Schnappschüsse“
- ca. 19 Uhr: Klavierklänge im Kirnitzschta

Samstag

- ab 10 Uhr: Natur- und Handwerkermarkt, Bilderausstellung • 13 bis 17 Uhr: musikalische Originale aus der Sächsischen Schweiz auf der Saloon-Terrasse • ab 14 Uhr: Blaubeereierkuchen von Großmutter's Herd
- ab 15 Uhr: „Wild-West-Kino mit zwei Originalen“ • ab 17 Uhr: „Wortverwand“ werden die Gedanken von Andrea Reimann mit Fabeln und Geschichten aus alter Zeit beflügelt • ab 18 Uhr: wild-beschwingt zum Tanz in den Abend mit der Band „Jam&Eggs“

Sonntag

- ab 10 Uhr: Natur- und Handwerkermarkt, Bilderausstellung • 12 bis 15 Uhr: musikalische Unterhaltung auf der Saloon-Terrasse mit „Manu, Bernd und Isabell“ • ab 14 Uhr: Blaubeereierkuchen von Großmutter's Herd • ab 14 Uhr: „Wild-West-Kino mit zwei Originalen“ • 15 Uhr: Kaffeegeschichten mit Andrea Reimann • 16 bis 18 Uhr: beschwingt-gemütlicher Ausklang mit „Manu, Bernd und Isabell“

Herberge & Schankwirtschaft „Ottendorfer Hütte“

Freitag

- ab 20 Uhr: Dia-Vortrag „Äthiopiens Hochland - eine Reise zwischen Vergangenheit und Gegenwart“ mit Wolf-Dieter Kunze, Eintritt frei! Es fährt ein Nachtbus

OTTENDORFER HÜTTE

Ottendorfer Hütte, Hauptstraße 27
01855 Sebnitz, OT Ottendorf
Tel.: 035971 56907, 0171 3617962
info@klettern-sachsen.de
www.klettern-sachsen.de

Herberge & Gastwirtschaft: 2
Gasträume, 2 Terrassen, großes
Speisenangebot, Feuerplatz,
50 Schlafplätze
Ferienhaus mit 6 Wohneinheiten
OUTDOORTOURS
Kletterschule & mehr: Kletter-
kurse, Ausrüstungsverleih

Gastwirtschaft:
Mo. bis Fr. ab
17 Uhr, Sa, So.
und Feiertage
ab 15 Uhr ge-
öffnet
sonst nach
Absprache

Samstag

- ab 10 Uhr: Frühschoppen mit den „Ottendorfer Heedebraten“
- ab 18.30 Uhr: Live-Musik mit „Celtic Connection“ (Irland/ Deutschland) Irish Folk und Oldies, Eintritt frei! Es fährt ein Nachtbus

Sonntag

- ab 10 Uhr: Frühschoppen mit den „Ottendorfer Heedebraten“
- ab 13 Uhr: Live-Wunschkonzert mit Ingo Halama auf der Terrasse der Ottendorfer Hütte

ten Kirnitzschtal

ischen Bad Schandau und Ottendorf erwartet die Besucher viel Musik, interessante Informationen, buntes und viele Händler, Handwerker und Künstler erwarten ihre Gäste.

Berghütte, Wirtshaus & Museum „Neumannmühle“

Freitag
• 20 Uhr: Live „Jam&Eggs“, Dresden (Rock, Oldies, Pop, Rock'n Roll, Jazzrock, Klassikrock), Eintritt frei

Samstag
• 13 bis 16 Uhr: Live „Unfolkkommen“ (Foto) - Folkmusik sittsam bis unsittlich, Eintritt frei!

• 20 Uhr: Live „Old Friends“, Neustadt i. Sa. (Klassikrock, Americana), Eintritt frei! Es fährt ein Nachtbus

Sonntag
• 12 bis 15 Uhr: Live „Unfolkkommen“ (Foto) - Folkmusik sittsam bis unsittlich, Eintritt frei!

• 15 bis 17 Uhr: Live „Saupsdorfer Volkschor“, Eintritt frei!

Samstag & Sonntag
• leckere Schweinshaxen aus dem Lehmbackofen im Holzfeuer gebacken • Holzsägen am historischen Sägegatter mit Wasserkraft* • Maschinen der Holzschleiferei in Aktion erleben* • Büttenspapier selbst mit der Hand schöpfen* *es wir Eintritt vom Verein „Technisches Denkmal Neumannmühle“ erhoben

Gasthaus & Pension „Buschmühle“

An allen Tagen • Essen aus der Gulaschkanone • Kaffee und hausgebackener Kuchen • Knobibemmen und Fischsemmeln

Freitag • ab 18 Uhr: Eröffnungs-Rock mit „Keen Plan“ aus Chemnitz und den „Guinea Pigs“ aus Sebnitz

• es fährt ein Nachtbus

Samstag • nachmittags Musik & Unterhaltung • 16.30 Uhr: Spiele & Unterhaltung mit „Schlappseil“ • ab 18 Uhr: Auftritt von „Schlappseil“, danach „Risschiss“, Eintritt frei! Es fährt ein Nachtbus

Sonntag • gemütlicher Frühschoppen mit Unterhaltung

Gasthof „Lichtenhainer Wasserfall“

An beiden Tagen • Thüringer Riesenbratwurst vom Holzkohlegrill und leckere einheimische Biere („Müglitztaler“ und „König Schwarzes“) aus dem Traditionsgebäude

Samstag
• 11 bis 17 Uhr: musikalische Unterhaltung mit „DJ Revolte“, Dresden

• 17 bis 21 Uhr: Absackerparty mit zünftiger Diskomusik (letzte Kirnitzschtalbahnhof: 20.45 Uhr)

Sonntag
• ab 11 Uhr: Frühschoppen mit musikalischer und künstlerischer Umrahmung von „Reiners Musikladen“ aus Dresden und Basteln von Luftballon-Tieren und -Blumen

Gasthaus „Felsenmühle“

Schlemmen auf dem ganzen Gelände im Biergarten und im Restaurant

An beiden Tagen • ab 11 Uhr: regionale Wildgerichte, Sächsischer Sauerbraten, Flößermahl, ungarische und deutsche Bratwürste, geräucherte Forellen u.a. Leckereien aus dem Räucherofen, Himbeerbrause, selbstgemachte Obstweine und Pizzen

• Brot und Kuchen aus dem Holzbackofen • verschiedene Langos und kalte Getränke für den eiligen Gast sowie geräucherte Forellen zum Mitnehmen • die Kirnitzschtaler Waldimkerei „Alte Försterei“ stellt sich vor • Kati's Lädchen bastelt mit den kleinen und großen Gästen • Kinderschminken

Gasthof & Pension „Zum Kirnitzschtal“

An beiden Tagen
• Kinderstationen im Garten, Kinderkegeln, Basteln und Malen

• Zum Kaffee backen wir frische Waffeln und leckeren Kuchen

Samstag
• ab 15 Uhr singt der Volkschor Ottendorf

• ab 18 Uhr Musikparty im Biergarten (fällt bei Regen aus) • Probieren Sie unsere erfrischenden Cocktails zum gemütlichen Ausklang des Festes

Gasthof & Pension „Zum Kirnitzschtal“

An beiden Tagen
• Kinderstationen im Garten, Kinderkegeln, Basteln und Malen

• Zum Kaffee backen wir frische Waffeln und leckeren Kuchen

Samstag
• ab 15 Uhr singt der Volkschor Ottendorf

• ab 18 Uhr Musikparty im Biergarten (fällt bei Regen aus) • Probieren Sie unsere erfrischenden Cocktails zum gemütlichen Ausklang des Festes

Gasthof & Pension „Zum Kirnitzschtal“

An beiden Tagen
• Kinderstationen im Garten, Kinderkegeln, Basteln und Malen

• Zum Kaffee backen wir frische Waffeln und leckeren Kuchen

Samstag
• ab 15 Uhr singt der Volkschor Ottendorf

• ab 18 Uhr Musikparty im Biergarten (fällt bei Regen aus) • Probieren Sie unsere erfrischenden Cocktails zum gemütlichen Ausklang des Festes

Gasthof & Pension „Zum Kirnitzschtal“

An beiden Tagen
• Kinderstationen im Garten, Kinderkegeln, Basteln und Malen

• Zum Kaffee backen wir frische Waffeln und leckeren Kuchen

Samstag
• ab 15 Uhr singt der Volkschor Ottendorf

• ab 18 Uhr Musikparty im Biergarten (fällt bei Regen aus) • Probieren Sie unsere erfrischenden Cocktails zum gemütlichen Ausklang des Festes

Gasthof & Pension „Zum Kirnitzschtal“

An beiden Tagen
• Kinderstationen im Garten, Kinderkegeln, Basteln und Malen

• Zum Kaffee backen wir frische Waffeln und leckeren Kuchen

Samstag
• ab 15 Uhr singt der Volkschor Ottendorf

• ab 18 Uhr Musikparty im Biergarten (fällt bei Regen aus) • Probieren Sie unsere erfrischenden Cocktails zum gemütlichen Ausklang des Festes

Gasthof & Pension „Zum Kirnitzschtal“

An beiden Tagen
• Kinderstationen im Garten, Kinderkegeln, Basteln und Malen

• Zum Kaffee backen wir frische Waffeln und leckeren Kuchen

Samstag
• ab 15 Uhr singt der Volkschor Ottendorf

• ab 18 Uhr Musikparty im Biergarten (fällt bei Regen aus) • Probieren Sie unsere erfrischenden Cocktails zum gemütlichen Ausklang des Festes

Gasthof & Pension „Zum Kirnitzschtal“

An beiden Tagen
• Kinderstationen im Garten, Kinderkegeln, Basteln und Malen

• Zum Kaffee backen wir frische Waffeln und leckeren Kuchen

Samstag
• ab 15 Uhr singt der Volkschor Ottendorf

• ab 18 Uhr Musikparty im Biergarten (fällt bei Regen aus) • Probieren Sie unsere erfrischenden Cocktails zum gemütlichen Ausklang des Festes

Gasthof & Pension „Zum Kirnitzschtal“

An beiden Tagen
• Kinderstationen im Garten, Kinderkegeln, Basteln und Malen

• Zum Kaffee backen wir frische Waffeln und leckeren Kuchen

Samstag
• ab 15 Uhr singt der Volkschor Ottendorf

• ab 18 Uhr Musikparty im Biergarten (fällt bei Regen aus) • Probieren Sie unsere erfrischenden Cocktails zum gemütlichen Ausklang des Festes

Gasthof & Pension „Zum Kirnitzschtal“

An beiden Tagen
• Kinderstationen im Garten, Kinderkegeln, Basteln und Malen

• Zum Kaffee backen wir frische Waffeln und leckeren Kuchen

Samstag
• ab 15 Uhr singt der Volkschor Ottendorf

• ab 18 Uhr Musikparty im Biergarten (fällt bei Regen aus) • Probieren Sie unsere erfrischenden Cocktails zum gemütlichen Ausklang des Festes



NEUMANN MÜHLE
Kirnitzschtalstraße 4-5, 01855 Ottendorf
neumannmuehle@t-online.de
Tel.: 035974 50565

- Fremdenzimmer und Touristenboden mit 51 Betten, 35 Schlafsackplätze & 4 Vierbettzimmer.
- Regionale Küche, Biergarten mit Feuerstelle direkt am Fels
- Familien- und Firmenfeiern • Bushaltestelle am Haus

www.saechsische-schweiz.com



Buschmühle
Kirnitzschtalstraße 1, 01855 Ottendorf
Tel.: 35974 50415
mail@die-buschmuehle.de
www.die-buschmuehle.de

Highlight zur Eröffnung
Freitag, 25. Juli ab 18 Uhr:
Eröffnungsrock mit „Keen Plan“ aus Chemnitz und „Guinea Pigs“ aus Sebnitz
Es fährt ein Nachtbus!



Das Kirnitzschtal
Bahnerlebnis und Mühlenromantik

Seit 1898 befördert die Kirnitzschtalbahnhof Sommer wie Winter Wanderer, Touristen und Kurgäste durch das wohl schönste Tal des Elbsandsteingebirges. Auf rund 8 Kilometern begleitet die beliebte Bahn das Flösschen Kirnitzsch durch die bizarre Felsenwelt. Ein gut markiertes Wanderwegenetz führt Sie zu zahlreichen Ausflugszielen, historische Mühlen wie das Technische Denkmal Neumannmühle sind Zeitzeugen der geschichtlichen Entwicklung. Entlang der Strecke laden charmante Gasthäuser zu Rast und Quartier ein.

Touristinformation Altendorf
Sebnitzer Str. 2 · 01855 Altendorf
Telefon 0350 22-4 2774
www.sebnitz.de



Obere Schleuse Hinterhermsdorf
historisch – wild – romantisch

Eine Kahnfahrt in der wildromantischen Kirnitzschklamm zählt zu den beliebtesten Ausflugszielen in der Sächsischen Schweiz. In der Kernzone des Nationalparks können Sie ein einmaliges Naturerlebnis genießen, das schon seit 1879 tausende Gäste begeistert. Sie brauchen für diesen idyllischen Ausflug nicht viel: Eine Spur Entdeckerlust und ein bisschen Zeit.

Kahnfahrten täglich Ostern – 31. Oktober
Mo – Fr 9.30 – 16.30 Uhr
Sa, So, Feiertage 9.00 – 17.00 Uhr

Touristinformation Hinterhermsdorf
Weißbergstr. 1 · 01855 Hinterhermsdorf
Telefon 03 59 74 - 5210
www.hinterhermsdorf.de



Gasthof & Pension Zum Kirnitzschtal
Sebnitzer Straße 5
01855 Ottendorf
Tel.: 035971 54504

- Pension mit DZ, guter Ausgangspunkt für Wanderungen
- Parkplatz am Haus
- Immer wieder Sonntags... Wanderwoche: Sonntag - Freitag mit Halbpension 3-Gang-Menü p. P. im Doppelzimmer nur 195,- €.

kirnitzschtal@t-online.de • www.kirnitzschtal.de



HOTEL FORSTHAUS
DIE SÄCHSISCHE SCHWEIZ MEHR ERLEBEN...
25. - 27. Juli 2014

17. Kirnitzschtal Festival

Feiern Sie mit uns den **WILDEN WESTEN IM FLOTTEN KIRNITZSCHATL** auf unserer Saloon-Terrasse mit **LIVE-MUSIK | LESUNGEN | BLAUBEEREIERKUCHEN | WILDWEST-KINO ...**

Und schon am **Freitag**-Abend 19 Uhr **Klaviermusik & Ausstellungseröffnung**

23. Juni bis 27. Juli
Kulinarischer Sommer Erdbeeren & Pfifferlinge

RESTAURANT & HOTEL FORSTHAUS | KIRNITZSCHATLSTR. 5 | im Kirnitzschtal zur Mündung Bad Schandau | ☎ 035022-5840 | WWW.PURA-HOTELS.DE

19. Juli bis 3. August 2014 • dienstags bis sonntags & feiertags 10 bis 17 Uhr, montags 10 bis 16 Uhr: IX. Hortensienschau im Landschloß Zuschendorf

Hokus Pokus ... rote Hortensie wird blau

Reichlich 200 Jahre, seit der Einfuhr der Hortensie aus Fernost, sind Menschen vom rätselhaften Farbwechsel dieser Pflanze fasziniert. William Curtis zeichnete die erste, 1788 oder 1789 durch Sir Joseph Banks in den Kew Garden nach England eingeführte, rosa blühende Hydrangea hortensis und berichtete 1799, dass diese plötzlich blau blühte. Zauberei

oder nicht, in der Ausstellung wird der berühmte Zauberer Hortensius Bläuis sein Abra Kadabra rufen und die Pflanzen verwandeln.

Schon Anfang des 19. Jahrhunderts begannen Gärtner und Liebhaber z. T. absonderliche, aber auch zielführende Versuche, um dem Geheimnis auf die Spur zu kommen. Zum Beispiel gilt der

Kaffeersatz heute noch als „Wundermittel“ vieler Hausfrauen und hat auf das Blaufärben tatsächlich positiven Einfluss. Darauf wird mit einem „Kaffeekränzchen“ in der Ausstellung eingegangen.

Anfang des 20. Jahrhunderts begannen dann in der „Königlichen Pflanzenphysiologischen Versuchsstation“ des Botanischen Gartens Dresden erste wissenschaftliche Versuche zur Blaufärbung, die in den 30iger Jahren in Berlin-Dahlem und im Schweizerischen Wädenswil weiter entwickelt wurden. Das Geheimnis ist also längst gelüftet und man stellte fest, dass für die mögliche Farbumwandlung ein in der Pflanze enthaltenes Anthocyan Delphinidin, eine Zucker Verbindung im Zellsaft, verantwortlich ist. Die Umfärbung braucht ein Zusammenspiel von drei Faktoren: die richtige Sorte, den passenden Säuregrad im Substrat und im Gießwasser und den verfügbaren Aluminiumgehalt. Verfügbare Aluminiumionen können den Wandlungsprozess in der

Pflanze auslösen. In Tonerden ist Aluminium natürlich vorhanden. Der Gärtner setzt Alaun als Aluminiumspender dem Substrat und/oder dem Gießwasser zu.

Wie jedes Jahr, werden auch 2014 zwei Betriebe ihre schönsten Pflanzen vorstellen: Die Claus und Torsten Kühne Jungpflanzen GbR aus Dresden und der Gartenbaubetrieb Reinhard Ullmann aus Radebeul. Silke Kühne von Kühne Trend Florist wird u.a. mit vielfältiger floristischer Verwendung der Hortensienblüten beeindrucken.

www.kamelien Schloss.de



Sie finden uns gegenüber dem bekannten Kamelienschloss. In unserer Gaststube finden 42 und im Vereinszimmer 24 Personen Platz. Für Veranstaltungen bis 120 Personen bietet sich unser Saal an. Auf unserer Terasse ist Platz für 15 Gäste, in unserem Lindengarten für 42 Biergartenfreunde.

Seidewitzer Straße 1
01796 Pirna-Zuschendorf
Tel: 03501 571721
gasthof@lindental-pirna.de
www.lindental-pirna.de



Öfnungszeiten:
So. - Do. 11 - 22 Uhr, Fr. - So.
11 - 24 Uhr, Mo. & Die. Ruhetag

Interessantes aus der Geschichte der Sächsischen Schweiz (6)

„... andere Seltenheit schaut man mit Staunen hier.“

... so hieß es bereits 1692 im 70seitigen Büchlein „Die Chur-Sächsische Vestung Königstein“ vom Festungs-Leutnant Balthasar Friedrich Buchhauser. Für uns interessant sind die historischen Beschreibungen der Festungsentwicklung, der Einwirkungen der Regenden, der militärischen Besatzung, der vielen Besonderheiten des Baues, der Hinweise auf die gedruckten und ungedruckten Quellen zur Festung.

Von besonderem Interesse sind heute noch Buchhausers Angaben und Beschreibungen „aller anderer daherum gelegenen Felsen, Berge und Klüfte“. Insgesamt ist ihm die Nennung bzw. Beschreibung folgender zwölf Steine wert:

1. Lilgelstein [Lilienstein] (hier erwähnt er altes Mauerwerk einer Befestigung), 2. Paffen- oder Jungfer-Stein (er erwähnt die Sage des zu Stein gewordenen Mädchens), 3. Quirl (große Höhle und am Biehle-Bach die Königsteiner Pappir-Mühl), 4. der Cunnersdoffer Stein (ohnweit dessen ein Churfürstliches Forst- und Jagt-Haus steht), 5. der Pabstdorffer Stein, 6. der Gorische-Stein, 7. der Schneeberg (schon auf Böhmens Gränze), 8. der Circkel-Stein, 9. der Falcken-Stein (obrig Schandau bey dem Dorff Ostra), 10. der Winter-Berg (darauf Churfürst Augustus ein Lust- und Jagt-Haus bauen lassen – und itzige Zeit insgemein das Winter-Häusel genannt wird), 11. der Beer-Stein

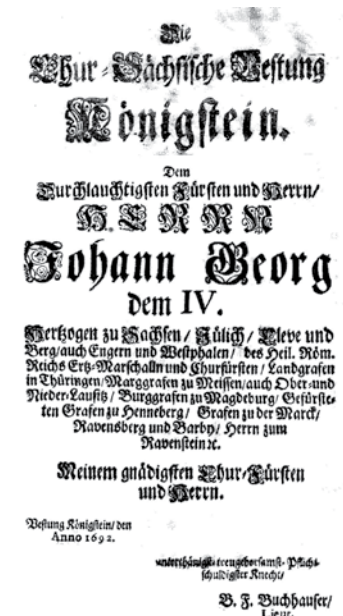
(bey dem Adelichen Sitze Dirrmsdorff gelegen, er erwähnt den häufigen Nebel und das Kreuz am Fels), 12. der Nonnen-Stein (bey dem Dorffe Weißig gelegen).

Die verschiedenen überlieferten Ausgaben sind teilweise geschmückt mit Porträts der Regenten sowie einem Kloster-Grundriss. Wenn man bedenkt, dass das Büchlein bereits vor über dreihundert Jahren erschien, offensichtlich mehrere Auflagen (auch 1705 belegt) erlebte, scheint doch eine gewisse Verbreitung erreicht worden zu sein. Buchhauser verweist auch darauf, wie im Dreißigjährigen Krieg (1639) Bewohner Schutz und Sicherheit auf der Festung gefunden hät-

ten. Hinsichtlich der Ausblicke von der Festung findet er - zu dieser Zeit im Allgemeinen noch nicht üblich - sehr wohlwollende Bewertungen. Der Elbe-Strom hat seinen Worten folgend eine „anmuthige Krümmung“ und das „schöne Gebürge“ und die „umherstehenden Felsen“ erblickt man in „annehmlichen Varität“ (Formen). Er verweist auch auf „andere Seltenheiten“, die man hier „mit Staunen schaut“.

Im Internet gibt es mehrere günstige Möglichkeiten, sich das Büchlein herunter zu laden und selbst beim lesen Freunde und Erbauung zu finden.

Joachim Schindler, Dresden



Fühle die Kraft des Salzes

alzscheune

Berggießhübel

Oberer Ladenberg 3b, Berggießhübel
Tel.: 035023 52480
margitta.rehn@alzscheune.de
www.alzscheune.de

Geöffnet: Montag - Freitag 10 bis 12 und 14 bis 20 Uhr, Samstag 10 bis 14 Uhr. In der Zeit von 18 bis 20 Uhr öffnen wir nur auf Vorbestellung! Familien mit Kindern: Montag bis Freitag 16 Uhr. Voranmeldung ist erforderlich!

Dr. MediFisch

„Spüre das Erlebnis“

Oberer Ladenberg 3b
01819 Kurort Berggießhübel
Tel.: 035023 129548
info@drmedifisch.de • www.drmedifisch.de

Die Füße haben jeden Tag eine ganz besondere Last zu tragen, besonders aber auch nach Wanderungen ist ein Fußbad mit Kängalfischpediküre erfrischend und sehr entspannend. Während die kleinen Fische sanft die Hornhaut abknabbern und für prickelndes Hautgefühl sorgen kann Ihr Körper relaxen. Nach einer abschliessenden Fußmassage entsteht ein langanhaltendes Wohlfühl-Ergebnis. Wohltuend auch bei Ekzemen und Schuppenflechte. Probieren Sie es aus!

Ich freue mich auf Sie!
Ihre Silke Rehn



Verhinderungspflege in der MEDIAN Klinik im Kurort Berggießhübel

Hier finden Sie Hilfe für Ihre Angehörigen

Sie möchten mit Ihrer Familie in Urlaub fahren oder es steht eine Weiterbildung in einer fernen Stadt auf dem Programm. Bleibt es beim Möchten oder gibt es eine Lösung für die Pflege Ihrer Angehörigen, die ohne tägliche Betreuung den Alltag allein nicht mehr

längstens vier Wochen im Kalenderjahr. „Für diese Zeit der Verhinderung der ‚Pflegerpersonen‘ bieten wir Ihnen in unserer Einrichtung, der MEDIAN Klinik Berggießhübel, für Pflegebedürftige die Verhinderungspflege an“, erklärt der Klinikdirektor, Dr. Jörg Richter.



meistern können? Dass Ihnen Zweifel kommen, ob Sie Urlaub oder Lehrgang überhaupt antreten können, ist normal. Immerhin betreuen Sie Ihren pflegebedürftigen Angehörigen tagtäglich selbst.

Wir helfen, wenn Sie verhindert sind

Das Zauberwort heißt „Verhinderungspflege“. Die MEDIAN Klinik im Kurort Berggießhübel bietet Ihnen bzw. Ihren zu pflegenden Angehörigen diese Möglichkeit in der Einrichtung an. Für Fälle in denen die häusliche Pflege vorübergehend nicht möglich ist, übernimmt die Pflegekasse nach § 39 des XI. Sozialgesetzbuches die Kosten für eine notwendige Ersatzpflege für einen Zeitraum von

So betreuen wir Ihre Angehörigen

Die Verhinderungspflege in der MEDIAN Klinik Berggießhübel beinhaltet im Rahmen der pflegerischen Versorgung eine Grundpflege mit Körperpflege, An- und Auskleiden, Mobilisation, Betten und Lagern und Hilfe bei der Nahrungsaufnahme. Während des Aufenthaltes wohnen die Pflegebedürftigen in möblierten Zimmern mit Balkon. Die Zimmer verfügen außerdem alle über Telefon, Fernseher, Radio und einem Pflegebett. Zusätzlich besteht die Möglichkeit die Patienten durch ehrenamtliche Mitarbeiter betreuen zu lassen: Spazieren gehen, Zeitung vorlesen, Gesellschaftsspiele, Singen und kleine Erledigungen.



„Selbstverständlich steht dem Pflegebedürftigen die Nutzung unserer Schwimmhalle (behindertengerechter Zugang mit Lift) zur Verfügung. Bei der Teilnahme an abendlichen Veranstaltungen und verschiedenen Freizeitangeboten des Hauses, beispielsweise bei Ländervorträgen oder ergotherapeutischen Kreativ-Angeboten, kommt nie lange Weile auf. Im Aufenthaltsraum des Hauses befinden sich eine kleine Patientenbibliothek sowie eine Sammlung an Gesellschaftsspielen“, erklärt Klinikdirektor Dr. Jörg Richter.

Kostenübernahme durch Pflegekasse

Voraussetzung für die Übernahme der Kosten durch die Pflegekasse ist, dass die Pflegeperson den Pflegebedürftigen vor der erstmaligen Inanspruchnahme der Verhinderungspflege mindestens sechs Monate in seiner häuslichen Umgebung gepflegt hat und seit der Zeit eine Pflegestufe besteht. Auch für Selbstzahler besteht die Möglichkeit der Unterbringung.

Voraussetzungen für die Kostenübernahme durch die Pflegekasse bei Verhinderungspflege ist:

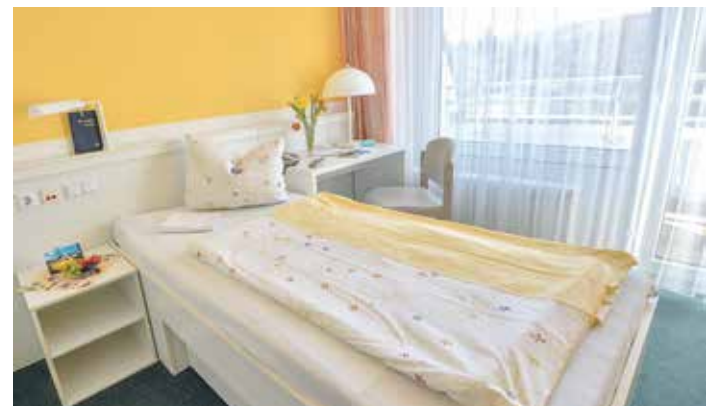
- Einstufung der Pflegebedürftigkeit nach § 39 SGB XI & Pflege durch eine Pflegeperson seit mindestens sechs Monaten
- Pflegeperson verhindert nach § 39 SGB XI
- Einzelfallregelung durch Kostenträger

Wir helfen Ihnen gern

Das Team der MEDIAN Klinik Berggießhübel freut sich sehr, wenn Sie sich persönlich direkt in unserer Einrichtung ein Bild von den Möglichkeiten der Verhinderungspflege machen.

MEDIAN Klinik

Gelegen zwischen der reizvollen Sächsischen Schweiz und dem Osterzgebirge erwartet inmitten einer wundervollen Landschaft Reha- und Privatpatienten seit mehr als 20 Jahren Erholung und Genesung in der Kurklinik Berggießhübel.



Mit seiner über 200-jährigen Tradition gehört das Kurbad zu den ältesten Sachsens. Bereits im 18. Jahrhundert kamen jährlich mehr als 300 Trink- und Badegäste in das Gottleubatal. Auch heute können sich die Kurgäste die wohltuende und heilende Wirkung der Eisen- und Kohlensäurequellen zunutze machen. Entspannung vom stressigen Alltag und Rege-

neration des Körpers, gepaart mit dem Flair der Umgebung und des Hauses, lassen schnell viele Sorgen vergessen. Ein Schwerpunkt der Klinik liegt in der Behandlung von psychosomatischen und psychischen Erkrankungen. Es werden u.a. chronische Erkrankungen des Halte- und Stützapparates, sowie Erkrankungen infolge von Unfällen therapiert und behandelt.



Ladenmühle
Hotel & Restaurant ★★★

01773 Hirschsprung,
Bielatalstr. 1
Tel.: 035056 3450
hotel@ladenmuehle.de

www.ladenmuehle.de

Urlaubs-Hotel für Kurz-, Wellness- und Ferienaufenthalte zu jeder Jahreszeit. Ruhe, Komfort und exzellente Küche. Ausgangspunkt für Wanderungen, Rad- und Biker-Touren im Erzgebirge.

01773 Oberbärenburg, Talblick 6
Tel.: 035052 610
hotel@zum-baeren.de

Mit hauseigenem Schwimmbad, Dampfbad und Sauna. Unser Küchenchef verwöhnt Sie mit Speisen der regionalen & internationalen Küche.



HOTEL ZUM BÄREN ★★★

& Restaurant

www.zum-baeren.de



Pension und Berggaststätte

Selenenhof

• Gaststätte & Bauernstube für jeden Anlass ein zünftiges erzgebirgisches Ambiente
• Familien- & Betriebsfeiern, Seminare und Schlachtfeste
• Angebote: 3 ÜN mit HP + Gutschein für 1 Std. Kegeln pro Familie im Ort für 99 €/Pers. 5 ÜN mit HP + Gutschein für 1 Std. Kegeln pro Familie für 155,55 €/Pers.

Schulsteig 2, 01773 Oberbärenburg
Telefon: 035052 65320
anfrage@pension-altenberg.de
www.pension-altenberg.de

Gaststätte Zugspitze
„Zur singenden Wirtin“

• Traumhafte Lage auf 725 m Höhe in Wald, Feldern & Wiesen
• Duft von Kaffee & selbstgebackenem Kuchen lockt zur Rast
• **Öffnungszeiten:** Mi., Do. 11-17 Uhr, Fr. - So. ab 11 Uhr
• Mo., Die. Ruhetag (außer Gruppen und Feiern)

Falkenhainer Weg 33, 01773 Waldidylle
Tel.: 035052 65361 info@zugspitze-waldidylle.de
www.zugspitze-waldidylle.de

Gasthaus Kobär

Ahornalle 3
01773 Altenberg
OT Oberbärenburg

Telefon: 035052 6140

Gaststätte: Bis 60 Personen • Familien- oder Betriebsfeiern auch mit Nutzung der modernen Doppelkegelbahn

Pension: 8 gemütliche DZ, 1 EZ und 1 FW

• info@kobaer.de • www.kobaer.de

Baude und Naturbad
Hüttenteich
Geising

2. BADFEST

27. JULI 2014

Naturbad
Hüttenteich
Geising



Wandertipp: Oberbärenburg - Hirschsprung - Waldidylle - Oberbärenburg

Unterwegs in idyllischen Wäldern

Leben wir nicht in einer wunderbaren Region? Wanderfreunde können ohne größeren Aufwand und nur kurze Anreisewege gleich in zwei Gebirgen auf Tour gehen: im Elbsandsteingebirge und im Erzgebirge.

Wir sind wieder einmal im Erzgebirge im schönen Revier zwischen Oberbärenburg, Hirschsprung und Waldidylle unterwegs. Schon die Namen der drei Orte lassen erahnen, es muss sich um eine idyllische Gegend handeln - so ist es auch. Vorwiegend ist man in Wäldern, Wiesen und Feldern unterwegs. Die Wege sind angenehm und ohne große Steigungen zu bewältigen.

Unser Start ist diesmal in Oberbärenburg, dort befindet sich an der Gästeinfo ein großer Parkplatz. Auf der Tafel am Ortseingang (Foto) informieren wir uns über unsere Wanderstrecke. Wir wandern einige Meter die kleine Straße linkerhand dieser Tafel hinein bis nach rechts der Marienweg abzweigt. Nach kurzer Zeit erreichen wir die Falkenhainer Straße, überqueren diese und folgen nun dem Kohlgrundweg, der uns vorbei an der Rennschlitten- und Bobbahn direkt bis nach Hirsch-

sprung führt. Interessant ist es, unterwegs einen Blick über den Zaun der Sportanlage zu werfen. Man erkennt recht gut einige Abschnitte der gewaltigen Bobbahn.

In Hirschsprung angekommen ist das schöne Ensemble des Hotel & Restaurant Ladenmühle nicht zu übersehen. Es befindet

den Hirschkopfweg und Retour über den Quellenweg Richtung Waldidylle führen. Bis zur Straße Hirschsprung - Bärenstein ging auch alles gut, doch dann haben wir den Anschluss nicht gefunden oder es gibt ihn nicht mehr (wir nutzten eine ältere Karte. Also erreichten wir etwas abenteuerlich unseren Anschluss nach Waldidylle.

Besser folgen wir an der Ladenmühle einige Meter der Falkenhainer Straße bis nach links der Rotherdsteg gen Waldidylle abzweigt. Unser Ziel in diesem schönen Erholungsort ist die Gaststätte Zugspitze „Zur singenden Wirtin“. Hier werden wir tatsächlich mit Akkordeon-Musik begrüßt. Es dauert auch nicht lange, bis die Wirtin Volkslieder singend, ihre Gäste unterhält. Überhaupt ist die herzliche Atmosphäre im Restaurant auffällig. Bei allem Trubel nehmen sich Wirtin und Kellnerinnen die Zeit, ihre Gäste nicht nur nach ihrem Begehrt, sondern auch nach ihrem Wohlbefinden zu fragen: „Gehts Euch gut? Was wollt Ihr essen und trinken?“

Nach dem angenehmen Aufenthalt verlassen wir Waldidylle Richtung Oberbärenburg. Dazu überqueren wir wieder die Falkenhainer Straße, um dem Tiroler Weg in Richtung des Kurortes zu folgen. Am Ortseingang Oberbärenburg treffen wir auf den Waldidyller Weg, wir gehen ihn bis hinein in den Ort. Da noch etwas Zeit übrig ist, machen wir einen Bummel durch den schönen Ort und besteigen den Aussichtsturm auf dem Kur- und Konzertplatz. Auffällig sind die Gaststätten, Pensionen und Hotels, die im Kurort zum Verweilen einladen.



sich nahe der Straßenkreuzung Altenberg-Bärenstein-Falkenhain von Wald umgeben. Von hier aus sollte unsere Tour eigentlich über

Turm mit Panoramablick

Im August 2004 wurde auf Initiative des Freundeskreises Kurort Oberbärenburg e.V. ein 14 m hoher Aussichtsturm eröffnet. Der Turm steht in unmittelbarer Nähe des Kur- und Konzertplatzes und ist daher bestens erreichbar. Die aus lasiertem Fichtenholz und verzinktem Stahl bzw. Edelstahl bestehende Konstruktion bietet dem Betrachter einen hervorragenden Ausblick weit über das Osterzgebirge hinaus. Vom Geisingberg, über das Böhmisches Mittelgebirge in Tschechien, die Sächsische Schweiz, die Westlausitzer Höhen und den Dresdener Elbtalkessel bis hin zum Tharandter Wald reicht der Blick.

Übrigens darf das idyllische Oberbärenburg seit dem 4. Dezember 2009 offiziell den Titel "staalich anerkannter Erholungsort" tragen. Damit hat der Altenberger Ortsteil das sehr anspruchsvolle Antragsverfahren zur Anerkennung erfolgreich absolviert.



Unsere Tour dauert insgesamt ca. 3 Stunden - gemütlich und mit Einkehr.
Rolf Westphal

6. Juli, 10 bis 17 Uhr: 19. Gartenfest & Naturmarkt im Botanischen Garten Schellerhau

Berg-Flora ganz nah erleben

Man muss nicht in die Alpen reisen, um den Gelben Enzian blühen zu sehen. Derzeit öffnen sich zaghaft erste Blüten, so dass er zum Gartenfest sicher in voller Blüte stehen und die Besucher begeistern wird. Wir laden herzlich zum 19. Gartenfest & Naturmarkt nach Schellerhau ein. Der Botanische Garten Schellerhau hat gemeinsam mit seinen Partnern wieder ein schönes Fest vorbereitet. Händler & Handwerk, Essen & Trinken und viele Angebote, Ruhe und Entspannung im Garten und jede Menge Kurzweil.



BERGBLUMENGARTEN
SCHELLERHAU
BOTANISCHER GARTEN

Programm

• 10 Uhr: Eröffnung gemeinsam mit der Semmelmilda, unserem

Schellerhauer Original, und den Spielleuten Frieda & Friedrich
• 11 bis 12.30 Uhr: Es spielt das Dippser Harmonika-Orchester. 30 Musiker mit tollem Sound
• 13 bis 14 Uhr: Kakadu-Show - lustige Unterhaltung

• Nachmittag die Bimmelbah'- Musikanten
• Die Spielleute Frieda & Friedrich musizieren auf dem Fest

• 11 und 15 Uhr: Wolfgang Franke zaubert unterm Sonnensegel. Vormittags heißt sein Programm „Zauberhafte Tiere“, am Nachmittag gibt es „Spiel, Spaß und Zauberei“.

Führungen

Natürlich finden auch wieder Führungen statt:

- 10.45 Uhr: Führung über die Weißeritzwiesen mit Jens Weber von der Grünen Liga
 - 11.15 Uhr: Kräuterführung mit der Semmelmilda
 - 14 Uhr: Klangführung
 - 15.30 Uhr: Gartenführung.
- Treffpunkt ist immer am Kassenshaus des Botanischen Gartens.

Veranstaltungen am Vortag des Festes

Am 5. Juli 2014 finden im Vorfeld



noch 2 Veranstaltungen statt:

- Ab 20 Uhr: großes Lagerfeuer mit der Schellerhauer Feuerwehr, die Schellerhauer Vereine laden zum geselligen Beisammensein.
- 14.30 Uhr: Vernissage zur neuen Ausstellung „Grün ist nicht gleich Grün“ von Gerda Stender. Die Dresdner Künstlerin zeigt in verschiedenen Techniken Pflanzen- und Landschaftsbilder. Auch zum Gartenfest ist Frau Stender mit dabei. Ihre Ausstellung kann bis zum 31. August täglich im Veranstaltungsraum des Botanischen Gartens besichtigt werden.

Kräuterfest Ende August

Am 31. August von 10 bis 17 Uhr findet das 9. Kräuterfest im Botanischen Garten Schellerhau statt. An diesem Tag dreht sich alles rund ums Kraut – als Pflanze,

Tee, im Öl, in Gelees, Marmeladen und köstlichen Brotaufstrichen, in der Seife, in der Naturapotheke und natürlich im Essen. Kräuterweiber und Händler laden zum Fachsimpeln, Verkosten und Kauf ein. Kräuter- und Gartenführungen bereichern ebenso das Angebot wie die Ausstellung „Grün ist nicht gleich Grün“ mit Pflanzenzeichnungen von Gerda Stender. Leckeres Essen und Kaffee und Kuchen werden hungrige Mägen füllen. Und natürlich gibt es um 14 Uhr im Alpen-Quartier auch wieder Alphorn-Blasen. Die Spielleute Frieda & Friedrich unterhalten mit Liedern und Akkordeonmusik erklingt zum Kaffeetrinken.

www.botanischer-garten-schellerhau.de



Hotelferienanlage & Gaststätte

Zum Silberstollen

Berghof - Polderhof - Weisseritzhütte



Drei Häuser für Ihre Erholung

Berghof, Polderhof und Weißeritzhütte, drei Häuser im Altenberger Ortsteil Schellerhau die für Erholung stehen. Zu jeder Jahreszeit sind sie ideale Ausgangspunkte zum Erleben der einzigartigen Landschaft, von Flora und Fauna des Erzgebirges oder zum Wandern auf den Spuren des Bergbaus in der Region.

BERGHOF



Herzlich Willkommen im Berghof in unseren vier stil- und geschmackvoll eingerichteten Doppelbettzimmern, zum Wohlfühlen. Genießen Sie den traumhaften Blick in das Tal der roten Weißeritz.

Unser Restaurant mit offenem Kaminofen, ist gemütlich, urig - einfach schön! Lassen Sie sich mit verlockenden regionalen, gutbürgerlichen, handgemachten Gerichten verwöhnen und entspannen Sie in familiärer Gemütlichkeit. Die Gaststube mit Platz für bis zu 35 Personen eignet sich ideal für kleine Familienfeiern, Veranstaltungen oder Firmenincentives.

In der Sommersaison haben Sie zusätzlich die Möglichkeit, sich auf unserer exklusiven Sonnenterrasse mit Fernblick ins Tal, bei gepflegten Speisen und Getränken zu entspannen.

Hotelferienanlage
„Zum Silberstollen“
Mirko Richter
Landweg 5
01773 Altenberg OT Schellerhau
Telefon: 035052 63239
info@silberstollen.de
www.silberstollen.de



Gästehaus POLDERHOF



Das denkmalgeschützte ehemalige Jagdhaus liegt ruhig und zentral auf 800 Metern Höhe. Es wurde 1905 erbaut und 1995 liebevoll restauriert, modernisiert und mit sechs sehr komfortablen und komplett eingerichteten Ferienwohnungen sowie Sauna, Solarium, Skiraum und vielem mehr ausgestattet. 2012 wurden alle Wohnungen mit 4 Sternen klassifiziert. Im Polderhof befindet sich die Schönheitsoase „Samsara“ Telefon: 035052 63239.

Das ökologische Blockholzhaus wurde im Dezember 2001 eröffnet und liegt ruhig auf 800 Metern Höhe. Aus allen Wohnungen eröffnet sich ein wunderschöner Fernblick. Großzügige, gemütliche und komfortable Ferienwohnungen, zum Teil mit Balkon oder Terrasse, eine Saunanlage, ein gemütliches Kaminzimmer und die große Gartenanlage mit Grill und Sitzmöbeln bieten Erholung pur. 2012 wurden alle Wohnungen im Gästehaus Weißeritzhütte mit 5 Sternen klassifiziert.

Gästehaus WEISSERITZHÜTTE





Wandertipp von Ingo Geier

Von Hinterhermsdorf ins Weißbachtal

Tour: Hinterhermsdorf - Haus des Gastes - gelber Strich - Viehbigt - Schäferäumicht - Folgenweg - Heidelbach - Bammelweg - Weißbachtal - Kirnitzsch - Im Loch - Niedermühle - Taubensteingrund - Taubenstein - Lehmhübelweg - Hinterhermsdorf - Neudorf - Neudorfstraße - gelber Strich - Haus des Gastes

Start der Wanderung ist der Parkplatz im Zentrum von Hinterhermsdorf. Von hier geht es bis zur rechten Ecke des Erbgerichtes, um von dort auf der Wanderwegmarkierung gelber Strich aus dem Dorf zu wandern. Der Weg ist sehr angenehm und verläuft fast gerade auf den Weifberg mit seinem Aussichtsturm, allerdings ist das nicht der eigentliche Zugang zum Weifberg, die Wanderwegmarkierung biegt kurz vor dem Berg nach rechts ab vorbei an der Gaststätte „Zum Schäferäumicht“. Ein paar Meter hinter dem Gasthof beginnt der Abstieg ins Weißbachtal. Nach ca. 900 Metern führt der Weg nach links auf einem Forstweg den Hang hinauf. Zwischendurch werden ein breiterer Forstweg und ein Holzammelplatz überquert. An dem Holzammelplatz geht der markierte Pfad schräg nach links in den Wald. Der Abstieg bis runter an den Weißbach erfolgt über ein angenehmes Gefälle.

Beim Weißbach angekommen, geht die Tour nach rechts immer am Bachlauf entlang. Der Pfad ist wunderschön zu gehen und überrascht mit himmlischer Ruhe. Die Route folgt dem Weißbach bis zur Mündung in die Kirnitzsch. Kurz nachdem der Weißbach in das Flüsschen mündet, erreicht man zwei einsam stehende gepflegte

Häuser im Tal. Kurz hinter dem zweiten Haus biegt der markierte Weg nach links in den Wald ab. Diese Stelle übersieht man ziemlich schnell, da der Pfad im Verhältnis zu dem Waldweg wirklich unscheinbar ist. Es ist aber auch überhaupt nicht schlimm, wenn man den Waldweg weiter den Hügel herunter läuft, da die beiden (Pfad und Waldweg) nach ein paar hundert Metern wieder aufeinander stoßen.

Der weitere Weg verläuft mit gelbem Strich markiert an der Kirnitzsch entlang. Nach einem Bogen erreicht man die alte Niedermühle. Der Wanderweg geht gleich hinter dem rechten Haus auf einem unauffälligen Pfad am Hang entlang. Die Verführung ist zu groß, einfach unten im Tal zu bleiben und die Kirnitzsch auf zwei Brücken zu überwinden und wieder auf den markierten Weg zu stoßen. Aber dieser Weg ist nicht erlaubt, da damit die Grenze an zwei Stellen überschritten wird.

Nachdem der Pfad wieder auf dem etwas breiteren Waldweg angekommen ist, geht es ca. 30 Meter an der Kirnitzsch entlang, danach führt der Weg nach rechts den Hang hoch, ausgeschildert



Dauer der Tour: ca. 3 Stunden
Länge: ca. 11,5 Kilometer
Höhenunterschied: ca. 335m
Schwierigkeit: mittel (Wanderweg, Pfad und Treppen)



mit Hinterhermsdorf/Taubenstein. Auf der linken Wegseite liegt gleich zum Anfang die unscheinbare Reißershöhle, und die Schlucht, die nach oben gestiegen wird, heißt Reißersgrund. Nach dem größten Teil des Aufstieges kommt man an eine Abzweigung zum Taubenstein - eine Aussicht, die es zu besuchen lohnt.

Von der Aussicht führt die Wanderung auf der gelben Markierung am Gedenkstein für den Waldarbeiter Wilhelm Pöhlig vorbei. Der Weg führt durch den Ortsteil Neudorf nach Hinterhermsdorf. Kurz vor der Ortschaft erreicht man eine Stelle, von der sich ein schöner Blick in ein grünes Tal am Dorfrand bietet. Der Weg bzw. die Straße führt gleich am Fuße der kleinen beschaulichen Kirche und dem Museum Waldarbeiterstube vorbei. Auch wenn man jetzt eine Wanderrunde erfolgreich beendet hat, so sollte man diesen beiden Orten noch einen kurzen Blick würdigen. Nach wenigen Metern ist der Ausgangspunkt der Wanderung erreicht.

www.wandern-saechsischeschweiz.de



Restaurant

- 80 Plätzen
 - 20 Plätzen Caféterrasse
 - 40 Plätze im Biergarten
- Hotel mit 9 Zimmern, Ferienhaus und Ferienwohnung

Öffnungszeiten

Wir haben täglich ab 11:30 Uhr für Sie geöffnet
Küchenschluss ist 20 Uhr

Hinteres Räumicht 18, Saupsdorf
Tel.: 035974 5250 Fax: 52525
info@kraeuterbaude-am-wald.de
www.kraeuterbaude-am-wald.de

Jetzt wieder Kräuterwanderungen im Programm

Sommertipps

Gesundes aus der Natur

Wer aufmerksam in der Natur, auf Wiesen und im Wald unterwegs ist, kann so manches Kräutlein und Früchte entdecken, die nicht nur den Speisenplan bereichern können, sondern dazu auch noch gesund sind. Nachfolgend drei Beispiele:

Sauerampfer

Vom Sauerampfer die jungen Blätter und Stängel verwenden. Man kann sie auch einfach roh essen - zum Beispiel als kleine Erfrischung während einer Wanderung. Gut geeignet ist der Sauerampfer auch für Salate, Suppen und Beilagen. Achtung! Sauerampfer enthält Oxalsäure, deshalb nicht zu oft verzehren.



Sauerampfersuppe

Zutaten: 200 g Sauerampfer, ½ l Brühe, 2 Zwiebeln, etwa 10 g Butter, Petersilie, Dill
Zubereitung: klein geschnittenen Sauerampfer, gebratene Zwiebeln und Gemüsebrühe einige Minuten köcheln lassen. Mit Petersilie und Dill vor dem Verzehr bereichern. Nach individuellen Geschmack kann man auch Sahne zufügen.

Holunderblütensirup

Zutaten: 25 große Holunderblütendolden, 1 Liter Wasser, 1 kg Zucker, 2 Zitronen in Scheiben geschnitten
Zubereitung: Holunderblütendolden kurz und kräftig ausschüteln und in einen großen Topf legen. Wasser mit Zucker und Zitronenscheiben in einem anderen Topf aufkochen und bei kleiner Hitze so lange weiterkochen, bis sich der Zucker gelöst hat. Den Zuckersirup über die Holunder-



blüten gießen und zugedeckt 3 Tage ziehen lassen. Danach den Sirup durch ein Sieb gießen und in vorbereitete und sehr saubere Flaschen füllen. Mit kaltem Wasser verdünnt, ergibt der Sirup ein ungemein frisches und angenehmes Getränk mit positiver Wirkung bei Magen- und Darmerkrankungen.

Holundersuppe

Zutaten für 2 Portionen: 1/2 Liter Holunderbeeren, 1/2 Liter Wasser, 1 Tasse Rotwein, 1 Teelöffel Zimt, 1 Teelöffel Zucker, 1 Eßlöffel Weizenmehl, 1,5 Liter Milch, 1 Brötchen, 1 Eßlöffel Butter
Zubereitung: Die abgestreiften Holunderbeeren werden in eine Pfanne gegeben und hierin, nachdem Wasser, roter Wein, Zimt und Zucker dazugegeben wurden, eine halbe Stunde zugedeckt langsam gekocht.



Nun rührt man einen Kochlöffel Mehl mit der Milch glatt an und gibt es zu dem Holunder, um ihn noch eine Viertelstunde damit zu kochen. Alsdann wird eine Semmel würfelig geschnitten, die Würfel in Butter gelb geröstet und gleichfalls zu dem Holunder gebracht, alles jetzt noch einige Male zusammen aufgekocht, und die Suppe danach vorzugsweise kalt servieren.

Viel Spaß beim Ausprobieren und guten Appetit

Kutsch- & Kremserfahrten

Pferdehof Eschenbach

Weißbergstraße 4, 01855 Hinterhermsdorf
Tel.: 035974 50244 Fax: 035974 50058 info@pferdehof-eschenbach.de www.pferdehof-eschenbach.de

Unsere Kremserfahrten bieten Ihnen das Erlebnis, die Hintere Sächsische Schweiz zu entdecken. Wir übernehmen die komplette Ausstattung einer Tagesfahrt vom Mittag bis zum Abendbrot, Picknick mit eingeschlossen. Kremserfahrten sind bei uns nach Voranmeldung für bis zu 100 Personen gleichzeitig möglich. Ab 7. Juli 2014 fahren wir wieder täglich 10:30 Uhr, 12 Uhr und 13:30 Uhr im Kremser-Pendelverkehr vom Buchenpark zur Kahnfahrt Obere Schleuse. Bitte vorbestellen (Tel.: 035974 50244)!

Erbgericht ☆☆☆ SUPERIOR Gasthof & Hotel

Ideal für Erholungssuchende, Sportler und Wanderer



Zentral gelegen mitten im Ort, der im Jahr 2000 zum „Schönsten Dorf Sachsens“ und 2001 zusammen mit 18 anderen Gemeinden zum „Schönsten Dorf Deutschlands“ gekürt wurde, befindet sich der Gasthof & Hotel „Erbgericht“. 2012 wurde das Haus nach umfangreicher Sanierung wiedereröffnet und hat sich seitdem zu einer ersten Adresse in Sachen Gastronomie und Hotellerie in der Region entwickelt.

Dafür spricht die neue Hotelklassifizierung durch die DEHOGA im April 2014 zum 3-Sterne-SUPERIOR-Hotel. Außerdem wurde das Restaurant des Erbgericht durch Restauranttester kritischen Blicken und Geschmacksproben unterzogen und im Ergebnis der Einstufung schon das 3. Jahr mit gehobener Sächsisch-Böhmischer Küche an Busgesellschaften und Reisegruppen weiter empfohlen.

Das gemütliche Gasthaus und Hotel mit seiner gutbürgerlich Sächsisch-Böhmischen Küche, am Kirmitschtal in der Hinteren Sächsischen Schweiz gelegen ist eine Ausgangsbasis für Aktivurlaub in der Sächsischen Schweiz. Unweit am Malerweg gelegen ist es für Wanderer der ideale Startpunkt täglich neue Touren zu erkunden.

Ausgestattet ist das Haus mit einem Restaurant für bis zu 60

Personen, das täglich von Mai bis September ab 11 Uhr geöffnet ist, einem Wintergarten bis 20 Personen, einem Biergarten bis 50 Personen und einem Seminarraum bis 40 Personen. In gemütlich eingerichteten zwölf Doppelzimmern, vier Appartements sowie vier Suiten finden Gäste nach tollen Wanderungen Erholung für Leib und Seele. Dabei kann natürlich die hauseigene Sauna genutzt und z.B. ein Cocktaillabend am Billardtisch verbracht werden. Auch Grillabende am Lagerfeuer sind je nach Wetterlage möglich. Gern organisiert das Hotelteam geführte Wanderungen oder Ausfahrten in die tolle Landschaft, hochoben auf einer Pferdekutsche der ortsansässigen Firma Eschenbach.

Angebote

Der Weifbergturm (Foto oben) die vielen Wanderziele auf dem Wegweiser oder das Foto von der Oberen Schleuse Hinterhermsdorf, all das sind Indizien dafür, dass wir uns in einem wahren Paradies für Erholungssuchende, Sportler und Wanderer befinden - in Hinterhermsdorf am oberen Ende des Kirmitschtales.

Liebe Gäste, um Ihren Aufenthalt noch angenehmer zu gestalten, teilen Sie uns einfach Ihre Wünsche vorab mit. Somit haben wir genügend Zeit, um die einzelnen Aktivitäten zu



unbedingtes "Muss" da ja im Elbsandsteingebirge das "free-climbing" erfunden wurde. Gut gesichert, mit Seil und Karabinerhaken, und natürlich Eintrag ins Gipfelbuch. Dauer ca. 4 Stunden. Ab 5 Jahre geeignet.

„Eine Nacht in der Wildnis“

Wer hat schon mal so richtig unter freiem Himmel geschlafen? In unserem "Abenteuercamp" habt Ihr die Möglichkeit dazu. Schlafsack und Isomatte zum Ausleihen, beides für 5 € (witterungsabhängig).

„Auf den Spuren von Schmugglern und Wilddieben“

Eine geführte Wandertour in die Böhmisches Schweiz, mit Übernachtung in einer urigen Berghütte (Familienzimmer). Preis für UF ca. 10 € p.P



koordinieren und zu planen. Bitte faxen oder mailen Sie Ihre Wünsche an uns - um alles andere kümmern wir uns.

Wir organisieren für Sie

...gemeinsam mit unseren ortsansässigen großen Pensionen und Ferienhäusern erlebnisreiche und erholsame Ferientage. „Schnupperrachmittag“ im Felsklettern (April-Oktober), ein

Kremserfahrten

1 bis 3 Stunden durch die Natur der Hinteren Sächsischen Schweiz.

Besuchen Sie uns im Sommer oder im Winter! Das Betreiberpaar Irina Boksov und Matthias Kaiser werden dafür sorgen, dass Ihr Aufenthalt bei uns im Hotel und in der romantischen Hinteren Sächsischen Schweiz ein tolles und unvergessliches Erlebnis sein wird.

Erbgericht



01855 Hinterhermsdorf
Schandauer Straße 1
Telefon: 035974 559960
www.hotel-erbgericht.de



zusätzlich vom
01. Juli bis 31. August
freitags und samstags
bis 21.00 Uhr geöffnet

Geöffnet **täglich** von **11.00 Uhr**
bis mindestens **18.00 Uhr**

Berggaststätte Pfaffenstein

Genießen Sie den Sommer, entspannen Sie im Schatten von Linden und lassen Sie sich verwöhnen mit frischen Gerichten aus unserer Sommerkarte, zubereitet mit Produkten aus der Region, Eis und hausgebackenem Kuchen.

- Aussichtsturm - Geologische Ausstellung -
Berggaststätte Pfaffenstein . Auf dem Pfaffenstein 1 . 01824 Königstein OT Pfaffendorf
Telefon 035021 59410 . www.pfaffenstein.com

Veranstaltung
am 23.08.2014

Die Stativkarawane präsentiert
**„Die Magie
der Sächsischen Schweiz“**

Freuen Sie sich auf eine Multimediashow mit beeindruckenden Zeiträfferaufnahmen und Fotos aus der Sächsischen Schweiz im Wandel der Jahreszeiten

Samstag, den 23.08.2014 Berggaststätte Pfaffenstein auf dem Gipfel - Outdoor-Event
Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:45 Uhr
Tickets: VVK 14/10 €

Wir bitten um Reservierung über die Gaststätten Pfaffenstein, Schrammsteinbaude, per Internet: mail@pfaffenstein.com oder Tel. 035021 - 59410.
Bitte denken Sie an den Rückweg - bringen Sie bitte festes Schuhwerk, Regenjacke und Taschenlampe mit!

Waldbad Cunnersdorf

01824 Cunnersdorf
Tel.: 035021 68953

Liegewiese, Rutsche, Kinderspielplatz, Gastronomie

Öffnungszeiten:
Juni, Juli, August von 9 bis 20 Uhr
September: 10 bis 18 Uhr

26. Juli, ab 14 Uhr im Spielezelt auf dem Markt Dohna

Lauf trifft Spiel



Das wohl bekannteste Laufspiel Deutschlands, bei dem die Spieler per Würfel ihre Figuren über das Spieletableau laufen lassen, ist „Mensch ärgere Dich nicht“, welches 1914 erstmals in Serie produziert wurde. Nach genau 100 Jahren trifft nun Spiel auf Lauf.



Beim Müglitztalllauf besteht erstmals für die Aktiven und natürlich auch für die Besucher die Möglichkeit, nach span-

nenden Wettläufen durch Dohna und Umgebung auch am Spieletisch Ausdauer und strategisches Geschick zu zeigen. Die Organisatoren haben sich für diesen Tag einige Überraschungen ausgedacht, die es im Spielezelt auf dem Marktplatz zu entdecken gibt.

Programm

14 Uhr: Lauf trifft Spiel im Spielezelt • Öffnung Meldebüro und

Ausgabe der Startnummern • Ritterspiele für Kinder und Läufer
16 Uhr: Start der Läufe 7,5 km, 15 km, 22,5 km, 30 km und des Schülerlaufes 1,7 km
16.30 Uhr: Siegerehrung Kinderlauf
18 Uhr: Laufritterschlag zu Dohna mit anschließendem Fassantrieb der Weesensteiner Brauerei und Siegerehrungen
20 Uhr: Irisches Flair am Lagerfeuer mit der Band „The Cluricaune“
22 Uhr: romantischer Ausklang im Ritterlager

Offener Brief des Wirtes vom Gasthof Obervogelgesang

- Anzeige

Liebe Leser,

tritz über 4000 Unterstützer-Unterschriften für unser Festzelt hat die Stadt Pirna mit Schreiben vom 17. Juni 2014 uns verboten, unser Festzelt auf unserem Grundstück als so genannten Fliegenden Bau zu errichten. Wir werden gerichtlich kämpfen, dass wir wieder wie seit 1994 unser Zelt aufbauen können.

Obwohl Ministerpräsident Stanislaw Tillich den Präsidenten der Landesdirektion Sachsen Herrn Gökelmann nach der beachtlichen Demonstration 2011 auf dem Marktplatz von Pirna den Auftrag erteilt hat, eine Lösung herbeizuführen, war der Präsident nicht in der Lage, den Auftrag des Ministerpräsidenten zu erfüllen. Auch hat Herr Gökelmann sein eigenes Protokoll nicht erfüllt und uns größere Bäume als im Visualisierungsgutachten angegeben (Kosten 5000 Euro) ins Hochwassergebiet pflanzen lassen.

Die Meinung der Bürger zählt wahrscheinlich nicht viel, bitte unterstützen Sie uns weiter

Gasthof Obervogelgesang

Gasthof Obervogelgesang

Tel.: 03501 762588 www.gasthof-obervogelgesang.de

- Gasthof am S-Bahn-Haltepunkt
- am Elberadweg
- am Fuße der Königsrose
- freie Besucherzufahrt



Besuchen Sie unsere Veranstaltungen von Juli bis September 2014

- 6. Juli: Tag des Bergmanns
11 Uhr: Einmarsch der Berkapelle Seiffen mit DJ Kumpel Siggie Berger & Kinderbelustigung
- 8. bis 10. August: Ortsfest Obervogelgesang
- 22. August: Tanzveranstaltung mit „The Firebirds“
- 31. August: „Die Bierhähne“
- 6. September: Nicole Freytag & Bernhard Brink

- Parkplätze am Haus
- Biergarten an der Elbe täglich ab 11 Uhr
- Schlauchbootausleihe für Fahrten auf der Elbe jetzt auch unter 0173 6933545
- Gaststätte mit 40 Plätzen und Veranda für 50 Personen

Elbe-Adventure und Elbe-Freizeitland als Partner

Pure Action ab 2014

Zwei Freizeitanbieter, das Unternehmen Elbe-Adventure und das Elbe-Freizeitland haben sich zusammen getan, um den Gästen in der Sächsischen Schweiz einen besonderen und einzigartigen Tag zu gestalten.

Aufregende Stunden im Elbe-Freizeitland Königstein und die neue Action-Zone pur erleben. Ob Himmelsstürmer, Piratennetz oder Action-Tower, mit ein wenig Mut und viel Spaß wird der Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis.

ter. Vom Elbe-Freizeitland in Königstein mit Elbe-Adventure direkt nach Stadt Wehlen. Dort kann man den Tag bei einem All-you-can-eat Grillabend ausklingen lassen.

Land - Luft - Wasser

Land: Man startet mit dem Fahrrad von Elbe-Adventure in Stadt Wehlen nach Königstein.

Luft: In der Action-Zone vom Elbe-Freizeitland Königstein Höhenluft schnuppern und Adrenalin durch die Adern fließen lassen (Einmalnutzung jeder Attraktion inklusive Einweisung und Betreuung)

Wasser: Dann geht's weiter mit dem Schlauchboot von Elbe-Adventure nach Stadt Wehlen inklusive einem gemütlichen Grillabend

Individuelle Pakete sind auf Anfrage natürlich auch möglich! Die Touren sind für alle Arten von Gruppen geeignet: Jungesellenabschiede, Firmenausflüge oder mit Familie und Freunden (buchbar ab 6 Personen).

Rolf Westphal



Das Ganze kann mit einer Fahrrad- und/oder Schlauchboottour kombiniert werden. So haben alle, die den besonderen Kick mögen, einen erlebnisreichen Tag.

Schlauchboottour

Schlauchboottour Nach dem Freizeitspaß im Elbefreizeitland geht es per Schlauchboot (inklusive Schwimmwesten, Paddel, Einweisung und Transfer der Boote) wei-



Sie möchten im SandsteinKurier werben oder die Zeitung unverbindlich abonnieren?

Telefon: 035023 60650

info@sandsteinkurier.de • www.sandsteinkurier.de



Spaß für die ganze Familie!

QUADspass

Auf unserem **Parcours** im Kurort Rathen kommen „Nachwuchs-Rennfahrer“ (5 - 12 J.) voll auf ihre Kosten! Auf unserer täglich **geführten Tour** bieten wir besonders QUAD-Einsteigern größtes Vergnügen.

Höchste Sicherheit und viel Spaß! tägl. geöffnet: Ostern - Sep. 11-17 Uhr, Okt. 11-15 Uhr, siehe tägl. Internetinfo

QUADspass, Parcours direkt an der Elbe, 01824 Kurort Rathen
Tel./Fax: 035021 - 60379, Mobil: 0162 - 8030910, www.quadspass-ritter.de



Reiseverkehr

PUTTRICH GmbH

Wir wünschen unseren Reisegästen eine schöne Ferienzeit!

Unsere Tagesfahrten

Auszug aus unserem Katalog

So/06.07.	Kahnkorso in Lübbenau	inkl. Kahnfahrt & Mittagessen	45,- €
Fr/11.07.	Domstadt Magdeburg	mit Stadtführung, Kaffeetrinken, Schifffahrt ca. 4 Std.	68,- €
Sa/12.07.	Rosenträume in Forst	inkl. Eintritt & Führung 1 Std., Freizeit	37,- €
So/13.07.+16.08.+...	Berlin mit Schifffahrt auf der Spree	inkl. Stadtführung & Freizeit	46,- €
Fr/18.07.	Gartenreich Wörlitz & Wittenberg	mit Stadtf., Gondelfahrt, Mittag	49,- €
Sa/26.07.+29.10.	Potsdam mit Stadtführung oder Filmpark Babelsberg	nur Busfahrt	35,-/28,- €
So/27.07.+27.08.+...	Leipziger Zoo oder Freizeitpark Belantis	nur Busfahrt	27,- €
So/03.08.	Safaripark Dvur Kralove (CZ)	inkl. Eintritt, Busrundfahrt, Mittagessen	49,- €
Fr/08.08.	Rieser Nudeln	inkl. Führung, Mittagessen, Besuch des Nudelmuseums	39,- €
Sa/09.08.+12.10.	Breslau	inkl. Stadtführung	38,- €
Mi/20.08.	Sägekunst im Erzgebirge	mit Führung, Schausägen, Mittag + Kaffee, Überraschung	57,- €
Sa/23.08.+29.11.	Pücklerpark Bad Muskau	nur Busfahrt	18,- €
Sa/23.08.	Töpfermarkt in Bunzlau	inkl. Führung in einer Keramikmanufaktur	31,- €
Di/02.09.	CZ-Riesengebirge mit Schneekoppe	nur Busfahrt	34,- €
Mi/03.09.	Kyffhäuser Großharthau: Rudy Giovannini	Kaffee + Abendessen, Programm	74,- €
So/07.09.	Hengstparade Moritzburg	mit Möglichkeit zur Stallbesichtigung & Eintrittskarte	38,- €
Di/30.09.	Kyffhäuser Großharthau: Maxi Arland	Kaffee + Abendessen, Programm	69,- €

Unsere Urlaubertagesfahrten

jeden Di/Mi/Do	Prag	inkl. Reiseleitung, Stadtführung	Zustieg ab Bad Schandau	26,- €
			Zustieg außerhalb	31,- €
Sa/05.07.+02.08.+...	Prag mit Schifffahrt auf der Moldau	inkl. Reiseleitung, Stadtführung		41,- €
jeden Mi	Sächsische Schweiz Rundfahrt		ab Pirna	29,- €
Fr/04.07.+01.08.+...	Meißen & Dresden	inkl. Stadtführungen	ab	29,- €
Do/09.07.+07.08.+...	Kurstadt Karlsbad & Oberwiesenthal	mit Reisel. & Stadtführung		34,- €
Do/16.07.+14.08.+...	Böhmisches Paradies	Rundfahrt inkl. Liberec		32,- €
Fr/25.07.+22.08.+...	Polnisches Riesengebirge	mit Reiseleitung & Mittag		41,- €
Do/23.07.+28.08.+...	Görlitz & Bautzen	mit Reiseleitung, Stadtführungen		29,- €

Weitere Fahrten unter: www.puttrich-reisen.de

Abfahrt ab vielen Orten möglich. Änderungen vorbehalten

Hohnstein	Bad Schandau	Sebnitz	Heidenau
Max-Jacob-Str. 13	Markt 8	Kirchstrasse 1	Pirnaer Str. 36
☎ 035975-81 234	035022-41 520	035971-53 673	03529-56 640

Eisenbahnwelten Kurort Rathen



01824 Rathen, Tel.: 035021 59428
info@eisenbahnwelten-rathen.de
www.eisenbahnwelten-rathen.de
Täglich von 10 bis 18 Uhr

Größte Gartenbahnanlage der Welt

4.500 Meter Gleislänge
200 Miniatur-Gebäude
350 Meter Fluss- und Bachläufe
30 ständig fahrende Züge
4,2 Meter Höhenunterschied



Neu auf unserer Anlage:
• Burg Stolpen
• Pendel-Strecke an der Zittauer Schmalspurbahn

IMPRESSUM SandsteinKurier



Herausgeber und Verlag: Barbarine Verlag
Herausgeber und verantw. Redakteur: Rolf Westphal
Anzeigenleitung: Rolf Westphal
Hausanschrift: Pestalozzistraße 8
01819 Kurort Berggießhübel

Telefon: 035023 51182
Fax: 035023 51181
E-Mail-Adresse: info@SandsteinKurier.de
www.SandsteinKurier.de

Vertrieb: Barbarine Verlag
Druck: Dresdner Verlagshaus Druck GmbH
Erscheinungsgebiet: Dresden / Landkreis Sächsische Schweiz / Osterzgebirge / Lausitz
16.000 kostenlos verbreitete Exemplare

Der SandsteinKurier ist Förder-Mitglied in der DEHOGA Sachsen, Regionalverband Sächsische Schweiz e.V. und Partner des Tourismusverbandes Sächsische Schweiz e.V.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Die im SandsteinKurier veröffentlichten Texte und Anzeigen dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Verlages reproduziert und nachgedruckt werden. Alle nicht autorisierten Beiträge sind Verlagssondervöffentlichungen.



Häufig wiederkehrende Veranstaltungen

Stadtführung Dohna

Jetzt wieder monatliche Stadtführungen inkl. Aufstieg zur Glockenstube der Marienkirche mit Ortschronist Kurt Woyack. Treff: 15 Uhr, Marktplatz Dohna. Termine und Sonderführungen zu erfragen unter 03529 523137

Festung bei Nacht

4./11./18./25. Juli und 15./22. August, 22 Uhr: Schaurige Geschichten aus der Festungschronik (Führung mit Voranmeldung: 035021 64607)

Ausstellungen Festung Königstein

„Baugeschichte und Geschichte des Staatsgefängnisses“, „Geschossmagazin“, „Kommandantenpferdestall“, „Baugeschichte und Geschichte der drei Riesenweinfässer“, „Geschichte des Schatzhauses als „Tresor“, „Der Königstein ganz klein – Modelle zum Festungsbau und Kriegsgeschehen“, „Vom Tretkran zum Panoramaaufzug“, „Geschichte des Brunnens und der Wasserförderung“, „Die Schönste im ganzen Land - Die Festung Königstein im Spiegel der Kunst“

Nachtwächter-Führung

5./11./12./18./19./26. Juli und 8./9. August, 21 bis 22:00 Uhr: Führung durch die Altstadt Pirnas „Auf den Fußtapfen des Nachtwächters“, Treff: Am Markt 7, Pirna

Hortensienschau

19. Juli bis - 3. August, 10 bis 17 Uhr: IX. Hortensienschau im Landschloss Zuschendorf, Pirna OT Zuschendorf

Briefmarken-Geschichte

Bis 14. September, 14 bis 16 Uhr: „Die Geschichte der Briefmarke einmal anders“, Stadtmuseum Stolpen

Besucherbergwerk

Bis 31. Oktober täglich 10 bis 17:00 Uhr: Führung „Die Sächsische Schweiz untertage entdecken“, Besucherbergwerk „Marie Louise Stolln“, Kurort Berggießhübel

3-Berge-Wanderung

4./11./18./25. Juli und 1./8./15./ 22./29. August 2014, 9.30 Uhr: Geführte Wanderung über Kahleberg, Geisingberg und Kohlhaukuppe. Einkehr in der Bergbaude Kohlhaukuppe. Rückkehr gegen 16 Uhr, Anmeldung am Vortag bis 20 Uhr unter 035056 3650

Public Viewing

Bis 13. Juli täglich ab 17 Uhr: Public Viewing in Sebnitz im SoliVital Sport- und Freizeitzentrum

Public Viewing

Bis 13. Juli täglich ab 18 Uhr: Public Viewing an der Elbe am Hotel Elbresidenz Bad Schandau

Sonderausstellung

„150 Jahre Klettersport im Elbsandsteingebirge“ von Helmut

Schulze, täglich 10 bis 18 Uhr, Kornboden Burg Stolpen

Romantische Schluchten

3./10./17./24./31. Juli und 7./14./21. August, 9 bis 15 Uhr: Geführte Wanderung „Romantische Schluchten und kühle Felstürme“, Treff: Vor dem Haus des Gastes in Bad Schandau oder ab 10 Uhr am Parkplatz in Ostrau

Höhlenwanderung

3./17./31. Juli, 16:30 Uhr: Geführte Höhlenwanderung, Treff: Papstsdorf, Gasthaus „Zur Hoffnung“

Sommermusiken

5. Juli, 19 Uhr; 20. Juli, 17 Uhr; 1. August, 19.30 Uhr; 20. und 31. August, 17 Uhr: Sommermusiken in der Radfahrerkirche Stadt Wehlen am Marktplatz

Kunstaussstellung

Täglich 9 bis 17 Uhr: „Impressionen“ Altenberg - Kunstaussstellung von Monika Walter aus Schmiedeberg. Ab 3. Juni 2014: „Die wilde Verwandtschaft unserer Obstsorten“ - heimisches Wildobst im Fokus der Forschung. Ausstellung der Grünen Liga, Schellerhau - Botanischer Garten

Nachtwanderung

11./12./25. Juli und 8./10./15. August, 21:30 Uhr: Nachtwanderung am Pfaffenstein und Quirl, Treff: Busplatz-Ortsmitte, Alter Gasthof, Paffendorf

Falknershow

Täglich außer montags 11, 13 und 15 Uhr: Historisch angepasste Falknershow, indem die Gäste einbezogen werden. Dauer: 1 Stunde, Schloss Lauenstein - Falknerei (Veranstaltung ist wetterabhängig)

Altstadtführung Pirna

5./7./12./14./19./21./26./28. Juli und 2./4./9./11./16./18./23. August, 14 Uhr: Unter kundiger Führung lernen Sie Pirna und seine Geschichte kennen. Gezeigt werden u.a. das Canalettohaus, das binationale Internat und die Stadtbibliothek als Beispiele alter Kaufmannshäuser. Außerdem Besichtigung Stadtkirche St. Marien, Geburtshaus des Ablasspredigers Johannes Tetzl und Stadtmuseum. Karten: 03501 566 446, Treff: TouristService, Am Markt 7, Pirna

Spät unterwegs

10./17./24. Juli und 7./14./21. August, 22 bis 23 Uhr: Unterwegs in Pirnas Altstadt „Der späte Gang des Nachtwächters“, Treff: Am Markt 7, Pirna

Erlebnisgastronomie

5./6./12./13./19./20./26./27. Juli und 2./3./9./10./16./17./23./24. August, 11 bis 14 Uhr: „Kommandantenbrunch“, Restaurant in den Kasematten, Festung Königstein

Höhlentour am Quirl

12./26. Juli und 9. August, 14 Uhr: Höhlentour am Quirl, Treff: Parkplatz Pfaffenstein, Pfaffendorf

Bastionenführung Pirna

4./6./11./13./18./20./25./27. Juli und 3./8./10./15./17./22. August, 14 Uhr: Bastionenführung - Die Führung gibt einen Überblick zur Geschichte des Sonnensteins. Sie besichtigen die Bastionen, den ältesten erhaltenen Festungsteil und spazieren über die Terrassengärten. Dort erhalten Sie einen kleinen Überblick zur Gartenanlage und Erläuterungen zum Weißen Turm. Karten: TouristService Pirna unter 03501 566 446. Treff: TouristService, Am Markt 7, Pirna

Schloss Reinhardts-grimma

Stadtführung Pirna

9./16./23./30. Juli und 6./13./20. August, 18 Uhr: Biddeln mit Landwein und Schnideln - Beim gemächlichen Erkunden der Pirnaer Altstadt werfen Sie, begleitet von einer Gästeführerin in historischem Gewand, einen Blick hinter die Kulissen unserer historischen Altstadt. Zum Abschluss gibt es eine Kostprobe unseres köstlichen sächsischen Landweines und Fettschnideln dazu. Karten: TouristService Pirna unter 03501 566 446. Treff: TouristService, Am Markt 7, Pirna

Vortrag in Gohrisch

Mai bis Oktober 2014: Jeden 1. und 3. Montag im Monat Diavortrag „Quer durch die Sächsische Schweiz“, Beginn: 20 Uhr im Gasthof „Sennerhütte“ in Gohrisch

Klettergeschichte

Bis 24. August 2014: Ausstellung zur Klettergeschichte in Neustadt, Stadtmuseum Neustadt, Malzgasse 7, Neustadt i. Sa.

Führung Gohrisch

Bis Oktober jeden Donnerstag im Wechsel: Geführter Ortsrundgang in Kurort Gohrisch, Beginn: 16 Uhr an der Touristinformation Gohrisch (nur nach Anmeldung in der Touristinformation Gohrisch, Tel.: 035021 66166).

Sprache der Blumen

Bis 2. November, 10 bis 18 Uhr (außer montags): Sonderausstellung „Von Anemone bis Zinnie - Die Sprache der Blumen“, Schlossmuseum Pillnitz

Pingenwanderung

9./12./16./19./23./26./30. Juli und 2./6./9./13./16./20./23./27. August 2014, 13.30 Uhr: Wanderung rund um die Altenberger Pinge. Dauer: 3 Std. ab Tourist-Info-Büro Altenberg

4. Juli - Freitag Schlossführung Pirna Sonnenstein

Schlossführung mit dem Tourist-Service Pirna, Treff: 16 Uhr, Am Markt 7, Pirna

Klavierabend

19:30 Uhr: 19. Internationaler Bad Schandauer Orgel- und Musiksommer 2014. Aufgeführt werden Werke von Johann Sebastian Bach, Carl Maria von Weber, Felix Mendelssohn Bartholdy, Robert Schumann. St. Johannis-



Restaurant
Berghof Lichtenhain

Genießen Sie beim leckeren Speisen das Bergpanorama! Feiern: Panorama-Veranda 50 Pers./ Kreuzgewölbe 30 Pers.

Seit 1. April 2014 ist unser Restaurant täglich von 11.30 Uhr bis 22 Uhr geöffnet.

Unsere Küche kocht bis 21 Uhr für Sie. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Am Anger 3, 01855 Lichtenhain • Tel.: 035971 56512
restaurant@berghof.li • www.berghof.li

Wanderbegleiter Alpaka

So einen Begleiter haben Sie schon immer gesucht!

Wir laden Sie ein, in gemächlichem Alpaka-Tempo, mit uns und den Tieren auf eine Wanderung zu gehen. Schnell werden Sie Hektik und Stress vergessen.

Ideal bei Kindergeburtstagen, Familienausflügen, Vereinstouren mit Kindern...



Ferienhof "Zum Festungsblick" Thorsten Lehmann
Ebenheit 13, 01824 Königstein
Mobil: 0173-3569239
thorsten-lehmann@gmx.info

www.ferienhofzumfestungsblick.de



Gästehaus Schmidt
...umgeben von traumhafter Natur
Mit herrlichem Ausblick auf die Berge, idealer Ausgangspunkt für Wanderungen und Ausflüge.
Ferienhaus, Ferienwohnungen, Zimmer für 1-15 Personen, Nichtraucherhaus, gemütlicher Aufenthaltsraum mit Sat-TV, Küchenzeile, Grillmöglichkeit auf der Terrasse, Haustier auf Anfrage, Internetzugang, Kinderspielplatz. Vermietung ganzjährig, **Preis: ab 19 EUR p.P./Nacht** - Hausprospekt anfordern
Inh. Lutz Schmidt: Bauerngasse 91, 01824 Gohrisch, OT Papstdorf
Tel.: 035021 67945 Funk: 0151 11646053 Fax: 035021 99547
info@guestehaus-schmidt.de www.guestehaus-schmidt.de

Kirche, Bad Schandau

Erlebnisgastronomie

Churfürstliches Bankett Augustus Rex, 18 bis 21.30 Uhr, Restaurant in den Kasematten, Festung Königstein

Burgtheaterfest

17. Stolpener Burgtheaterfest Open Air - „Zwinger-Trio“, 21 Uhr: Burg Stolpen

**5. Juli - Samstag
Tag des Bergmanns**

Ab 10 Uhr: Bergparade, Spielmobil, Musik und Unterhaltung mit der Schalmeienkapelle Rehfeld und den Müglitztalmusikanten. Eröffnung der deutsch-tschechischen Ausstellung „Der Ruhm des Bergbaus im Erzgebirge“, Bergbaumuseum im Kurort Altenberg, Erzgebirge

Bibis 7. Geburtstag

im Elbe-Freizeitland Königstein - Geburtstagsfeier mit Rätselsuche, Boggia-Wettbewerb und Kinderschminken

Bahnhofsfest

10 Uhr, Bahnhofstraße, Sebnitz

Sonnenwendfeier

5. und 6. Juli, ab 11 Uhr: Sonnenwendfeier und Treffen der Schlepper- und Zugmaschinen in Bad Gottleuba. Eröffnung Festzelt, Kinderaktionen, Konzert Schalmeienkapelle, Kaffee und Kuchen, Oldtimerschau mit Ausfahrt. Abends Lampionumzug, Tanz und Sonnenwendfeier. Sonntag Wettkampf der Feuerwehren um den Pokal des Bürgermeisters. Wettkampf im Bierkrug-Schießen. Anmeldung Feuerwehr-Depot, Bad Gottleuba

**Erinnerungsstück
Festung Königstein**

Was haben die teils Jahrhunderte alten Gemälde, Drucke und Aquarelle vom Königstein mit der Verwandlung der Festung vom Militärstützpunkt zur touristischen Attraktion zu tun? Nach der Führung durch die Sonderausstellung kann jeder sein eigenes Souvenir mit Festungsmotiv auf Büttenpapier drucken. 11 und 14 Uhr Festung Königstein (mit Voranmeldung: 035021 64607)

Familienportfest
Hinterhermsdorf, ab 15 Uhr

Familienveranstaltung

Fest der Märchen, 16 Uhr, Märchenturm Ulbersdorf

Festival

22. Festival „Sandstein und Musik“, 17 Uhr, Ev.-Luth. Kirche Papstdorf, Alte Hauptstraße, Gohrisch, OT Papstdorf

Veranstaltung in Graupa

„Best of“ Richard Wagner Spiele 2014, 17 Uhr, Richard-Wagner-Stätten Graupa

Hoffest Lichtenhain

im Hotel Berghof Lichtenhain, ab 18 Uhr

Schützenfest

Schützenfest im Gasthof „Zur Alten Säge“ in Dorf Wehlen, Beginn: 18 Uhr

Erlebnisgastronomie

Königliches Paradediner seiner Majestät, 18 bis 21 Uhr, Restaurant in den Kasematten, Festung Königstein

Konzert im Klosterhof

NotePauseNotePause? - Konzert banda musicale Musik mit Dorothea Senf e. V. im Klosterhof, Stadtmuseum Pirna, 18 Uhr



**19.07.14 19 Uhr
Schlossof Weesenstein**
Irish Folk
The Sally Gardens
Clover Rockband
The Cluricaune
20 € / VVK 17,50 €
www.braukommune.org
035027-62629

Lagerfeuer

20 Uhr: Großes Lagerfeuer am Vorabend des Gartenfestes, oberhalb des Botanischen Gartens in Schellerhau

**6. Juli - Sonntag
Sektfrühstück auf dem Königstein**

Fantastische Aussicht, strahlender Sonnenschein und frische Brötchen - exklusives Sektfrühstück hoch über dem Elbtal auf der Festung Königstein, 7 bis 9 Uhr: (Voranmeldung: 035021 64607)

Höhlentour

Höhlentour mit Elbe-Adventure, Anmeldung und Info: Tel.: 035020 778877, Mobil: 0152 08563885, www.elbe-adventure.de

Gartenfest Schellerhau

Ab 10 Uhr: 19. Gartenfest & Osterzgebirgischer Naturmarkt, Schellerhau - Botanischer Garten, Altenberg OT Schellerhau

Sportwanderung

33. Saupsdorfer Sportwanderung „Rund um Saupsdorf“, 7 bis 17 Uhr, Sportplatz Saupsdorf, Sebnitzer Straße 16

Bahnhofsfest

10 Uhr, Bahnhofstraße, Sebnitz

Sonntagsmusik

Sonntagsmusik in der Garnisonskirche mit Dr. Felix Friedrich, Altenburg. 12 bis 16.15 Uhr, Festung Königstein

Festung Amüsant

Schließkapitän Clemens plaudert über den Festungsalltag (Führung), 13 Uhr, Festung Königstein

Veranstaltung

Pianofortefest Meißen - Klavierabend Jonathan Fournell, 16 bis 18 Uhr, Richard-Wagner-Stätten, Graupa

Festival-Konzert

Festival Sandstein & Musik, 17 Uhr, Barockschloss Rammenau - Spiegelsaal

Musik in Peter-Paul

19 Uhr: „Interloop“ musikalische Landschaften zwischen Pop, Folk, Singer-Songwriter. Stadtkirche Sebnitz

Hinterhermsdorf

Tag des offenen Umgebendehauses, Hinterhermsdorf am oberen Ende des Kirmitzschtales, Sächsische Schweiz

**8. Juli - Dienstag
Wanderung**

Geführte Wanderung zum Prebischtor, 8.45 Uhr ab Touristinformatiön Königstein, Schreiberberg 2, Königstein

Führung Bobbahn

Führung an der Rennschlitten- und Bobbahn Altenberg, 10 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang (Tor B). Anmeldung Tel. 035056 22660

Gartenführung

Thematische Gartenführung - In-

teressantes zur Geschichte, der Gestaltung des Gartens, den Pflanzungen und Kräutern und zu den Klanginstrumenten. 10 Uhr, Botanischer Garten Schellerhau

Stadtführung Rathen

Eine Sommerfrischlerin führt Sie durch Kurort Rathen mit Andrea Reimann, 20 Uhr ab Figurenbrunnen, Füllhölzelweg 1, Kurort Rathen

Vortrag Bad Schandau

„August der Starke und seine Mätressen“, 20 Uhr, Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH, Markt 12, Bad Schandau

**9. Juli - Mittwoch
Wanderung**

Zu den stillen Felsmassiven der hinteren Sächsischen Schweiz, 10 bis 15 Uhr, Kirmitzschtalstraße, Parkplatz Nasser Grund, 2. Parkplatz nach dem „Forsthaus“

**10. Juli - Donnerstag
Chorkonzert**

Pirnaer Abendmusiken „300 Jahre Homilius“, Chorkonzert, 19.30 Uhr, Stadtkirche Pirna

**11. Juli - Freitag
Kirchenkonzert**

„Schola Cruxis, Schola Lucis“, 19.30 Uhr, Ev.-Luth. St. Johannis-kirche, Bad Schandau

Erlebnisgastronomie

„Böttgers geheime Tafeley“, 18 bis 21.30 Uhr, Restaurant Kasematten der Festung Königstein

Abendsingen

Männerchor Sächsische Schweiz,

Bergfinken Dresden, Bergsteigerchor Sebnitz, 18 Uhr, Freilichtbühne Papstdorf

Stadtmodell Geising

„Geising aus einer anderen Sicht“ - Vorstellung des Stadtmodells von Geising mit anschließendem Rundgang durch den Ort, 18 Uhr, Geising - Sparkasse

Naturbühne Maxen

„Ab geht der Peter“ mit Peter Flache, 20 Uhr, Naturbühne Maxen

Stadtführung

Führung mit dem Stadtwächter, 21.21 Uhr, Treff: Marktplatz Stolpen

**12. Juli - Samstag
Familienfest**

im Dr.-Petzold-KräuterVital-Bad Sebnitz

Bouldercup

Elbsandstein Bouldercup, ab 9 Uhr, Elbwiesen unterhalb der Toskana Therme, Bad Schandau

Guggenmusik-Treffen-

Schräge Rhythmen und ausgefallene Kostüme mit acht Gruppen aus Deutschland und der Schweiz, 11 bis 17 Uhr, Festung Königstein

Elbeschwimmen

Ab 11 Uhr, Stadt Wehlen

Gerätehausfest

Gerätehausfest der Freiwilligen Feuerwehr Lichtenhain, ab 17 Uhr

Lange Nacht in Meißen

»Lange Nacht der Kunst, Kultur und Architektur Meißen« Dauer-ausstellungsbereiche „Experiment



**Pension & Restaurant
Zur Schweizermühle**
Schweizermühle 3 01824 Rosenthal Bielatal
Telefon: 035033 76788 Fax.: 035033 76787
kontakt@zur-schweizermuehle.de
www.zur-schweizermuehle.de

28. Juli: Theater „Spielbrett“ spielt „Romeo und Julia“ in der Schweizermühle

Restaurant:
• 50 Plätze und Terrasse 40 Plätze
• rustikaler Bierkeller 25 Plätze
• gern auch Familien-, Firmenfeiern

Pension:
• 7 gemütliche Doppelzimmer (1 EZ)
• 4 Ferienwohnungen

Öffnungszeiten in der Sommersaison:
• täglich ab 11:30 Uhr, Mittw. Ruhetag

Erholung in der Sächsischen Schweiz

Herzlich willkommen
im Ferienhaus Albert

Dorfstraße 10b
01814 Kleingieβhübel

Malerisch auf einer Hochfläche über dem Krippental am Fuβe des kleinen Zschirnsteins liegt Kleingieβhübel. Schützend erhebt sich der kleine Zschirnstein über dem idyllischen Ort, der ringsum von ausgedehnten Wäldern umgeben ist. Genießen Sie Ihren Urlaub bei uns. Wir bieten Ihnen 2 modern und gemütlich eingerichtete Ferienwohnungen bis zu 12 Personen.

Tel. 035022 41234 • Fax.035022 41472 • albert@albert-transporte.de • www.ferienhaus-albert.de

& Produktion“ und „Ein Prachtgewand für das Schloss“. Live-Musik zum Zuhören und Mittanzen auf dem Burghof, Illumination des Schlosses. 18 bis 24 Uhr, Albrechtsburg Meißen

Erlebnisgastronomie
Zu Gast bei Schwejk, 18 bis 21.30 Uhr, Restaurant Kasematten, Festung Königstein

Naturbühne Maxen
„Quartett im Doppelbett“ mit der Theatergruppe Maxen, 20 Uhr, Naturbühne Maxen

13. Juli - Sonntag Bouldercup
Elbsandstein Bouldercup, ab 9 Uhr, Elbwiesen unterhalb der Toskana Therme, Bad Schandau

Kleine Mühlentour
und Besuch der Bährmühle, 9 bis 11 Uhr, Treff: Haupteingang Gesundheitspark, Bad Gottleuba

Wehler Höllenlauf
Waldgebiet um Stadt Wehlen, Treff: 9 Uhr Buschholzstraße

Waldgottesdienst
10 Uhr Pfarrwald Lauterbach, Infos: www.kirche-stolpen.de

Guggenmusik-Treffen
Schräge Rhythmen und ausgefallene Kostüme mit acht Gruppen aus Deutschland und der Schweiz, 11 bis 17 Uhr, Festung Königstein

Festung Exklusiv
Highlights der Festung Königstein (Führung), 13 Uhr, Festung Königstein

Naturbühne Maxen
„Zaubertrank und Zauberpulver“ mit der Theatergruppe Maxen, 15.30 Uhr, Naturbühne Maxen

Kammerkonzert
16 bis 17:30 Uhr: Richard-Wagner-Stätten Graupa

Grillabend
Genießen Sie regionale Spezialitäten vom Grill, 18 Uhr, Hotel Lindenhof Bad Schandau

15. Juli - Dienstag Wanderung
Geführte Wanderung in die Wilde Klamm und in die Edmundsklamm, Treff: 8.45 Uhr, Touristinformation Königstein, Schreiberberg 2

Führung Bobbahn
Führung an der Rennschlitten- und Bobbahn Altenberg, 10 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang (Tor B). Anmeldung Tel. 035056 22660

Gartenführung
Thematische Gartenführung - Interessantes zur Geschichte, der Gestaltung des Gartens, den Pflanzungen und Kräutern und zu den Klanginstrumenten. 10 Uhr, Botanischer Garten Schellerhau

Stadtführung Rathen
Eine Sommerfrischlerin führt Sie durch Kurort Rathen mit Andrea Reimann, 20 Uhr ab Figurenbrunnen, Füllhölzelweg 1, Kurort Rathen

Lesung
„Die Elbe hat es mir erzählt“, 20 Uhr, Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH, Markt 12, Bad Schandau

16. Juli - Mittwoch Wanderung
Zu den stillen Felsmassiven der hinteren Sächsischen Schweiz, 10 bis 15 Uhr, Kirmitzschalstraße, Parkplatz Nasser Grund, 2. Parkplatz nach dem „Forsthaus“

Gasthof & Pension

„Weiße Taube“

- Donnerstag bis Montag ab 10.59 geöffnet
 - Dienstag und Mittwoch Ruhetage
 - Ab 20 Personen werden auch für die Ruhetage Ihre Reservierungen für Feste und Feiern nach Ihren Wünschen angenommen
- Ihr Team „Weiße Taube“



Arthur-Thiemann-Str. 58, 01796 Pirna
Tel.: 03501 524120

Kräuterwanderung
mit der Semmelmilda in die osterzgebirgischen Bergwiesen, 10 Uhr, Dauer: 2 Std.: Treff: Engel und Bergmann in Schellerhau

Veranstaltung in Rathen
„Die 4 Capriolen“ Gesang und Klavier, Filmschlager der 20iger bis 40iger Jahre, Musical- und Operettenmelodien, 20 Uhr, Haus des Gastes Kurort Rathen

18. Juli - Freitag Erlebnisgastronomie
Hinter Schloss & Riegel, 18 bis 21.30 Uhr, Restaurant Kasematten Festung Königstein

Spannendes
Krimi und Wein, 19 bis 21 Uhr, Romantikhotel Deutsches Haus, Niedere Burgstraße, Pirna

Konzert
Kammermusikonzert mit dem Dresdner Klarinetten trio, 19.30 Uhr, Ev.-Luth. St. Johanniskirche, Bad Schandau

Sommerabend
„Hohnsteiner Bergsommerabend 2014“, 20 Uhr, Max-Jacob-Straße, Hohnstein

19. Juli - Samstag Burg-Hoffest
„Stolpener Volk belagert die Burg“ Während des Dreißigjährigen Krieges belagerten 1632 feindliche kaiserlichkroatische Truppen die Stadt und Burg Stolpen. Die Bevölkerung zog sich auf die Burg zurück, verteidigte sie heldenhaft und feierte einen beeindruckenden Sieg über die Eindringlinge. Historienspektakel für die ganze Familie! 9 bis 18 Uhr

Schlossfest in Struppen
mit Kunst- und Handwerkermarkt, Musik, Kaffee und Kuchen, Trödelmarkt u.v.m., ab 10 Uhr Schloss Struppen, Kirchberg 6, Struppen

Erlebnisgastronomie
Königliches Paradediner seiner Majestät, 18 bis 21.30 Uhr, Restaurant Kasematten, Festung Königstein

20. Juli - Sonntag Burg-Hoffest
„Stolpener Volk belagert die Burg“ Historienspektakel für die ganze Familie! 9 bis 18 Uhr in Stolpen

Badfest
im Waldbad Polenz, ab 18 Uhr Rockkonzert

Tanzveranstaltung
Tanz in die Sommernacht, 19 Uhr Marktplatz Stadt Wehlen

Sommertheater
im Barockgarten des Schlosses Lauenstein - ...die Theatergruppe Spielbreit e.V. Dresden lädt zu einem Theaterabend für die ganze Familie in den romantischen Schlosspark ein, 20 bis 24 Uhr, Schloss Lauenstein - - Kartenvorbestellung im Schloss,

Sommerabend
„Hohnsteiner Bergsommerabend 2014“, 20 Uhr, Max-Jacob-Straße, Hohnstein

20. Juli - Sonntag Burg-Hoffest
„Stolpener Volk belagert die Burg“ Historienspektakel für die ganze Familie! 9 bis 18 Uhr in Stolpen

Indianerfest
im Wildpark Geising - Countrymusik mit der „Band Frank Zapal“, mit Hüpfburg und ab 11 Uhr Ponyreiten. Beginn: 9 Uhr im Wildpark Osterzgebirge Geising

Badfest
im Waldbad Polenz, ab 10 Uhr Badfest mit Familienprogramm

Sonntagsmusik
Sonntagsmusik in der Garnisonskirche mit Liana Narubina und Lothar Knappe, Berlin. 12 bis 16.15 Uhr, Festung Königstein

Festung Amüsant
Schließkapitän Clemens plaudert über den Festungsalltag (Führung), 13 Uhr, Festung Königstein

Sonntagskonzert
im Kugelgarten 16 bis 18 Uhr, Neustadthalle, Neustadt i. Sa.

Orgelkonzert
„Der junge Bach“ - Werke aus Johann Sebastian Bachs früherer Wirkungszeit in Arnstadt, Mühlhausen und Weimar mit Jörg Halubek (Linz/Österreich), Orgel. 16 Uhr, Dorfkirche Reinhardtsgrimma

21. Juli - Montag Kinderkochkurs - Feine Luchse zwischen 8 und 13 Jahren. Schnippeln, schälen, rühren und gesunde Zutaten entdecken. Gemeinsam wird in großen Töpfen und Pfannen gekocht und gebrutzelt. Mit großer Eifer falten die kleinen Köche Servietten, decken den Tisch liebevoll ein und werden auch kniggegerecht leckere Gerichte servieren und verspeisen. Ab 12 Uhr, Hotel Lindenhof Bad Schandau

22. Juli - Dienstag Wanderung
Geführte Wanderung zum Prebischtor, 8.45 Uhr ab Touristinformation Königstein, Schreiberberg 2, Königstein

Familienveranstaltung
„Familie Zipfelchen und der Wassermann in Polenz“, 10 Uhr, Neustadthalle, Neustadt

Führung Bobbahn
Führung an der Rennschlitten- und Bobbahn Altenberg, 10 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang (Tor B). Anmeldung Tel. 035056 22660

Gartenführung
Thematische Gartenführung - Interessantes zur Geschichte, der Gestaltung des Gartens, den Pflanzungen und Kräutern und zu den Klanginstrumenten. 10 Uhr, Botanischer Garten Schellerhau

Stadtführung Rathen

Eine Sommerfrischlerin führt Sie durch Kurort Rathen mit Andrea Reimann, 20 Uhr ab Figurenbrunnen, Füllhölzelweg 1, Kurort Rathen

Vortrag

„August der Starke und seine Mätressen“, 20 bis 21.10 Uhr, Bibliothek, Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH, Markt 12, Bad Schandau

23. Juli - Mittwoch

Wanderung

Zu den stillen Felsmassiven der hinteren Sächsischen Schweiz, 10 bis 15 Uhr, Kirmitzschtalstraße, Parkplatz Nasser Grund, 2. Parkplatz nach dem „Forsthaus“

Kräuterwanderung

mit der Semmelmilda in die osterzgebirgischen Bergwiesen, 10 Uhr, Dauer: 2 Std.: Treff: Engel und Bergmann in Schellerhau

Puppenspiel

„15. Hohnsteiner Kaspertag“, 16 Uhr, Hohnstein

24. Juli - Donnerstag

Puppenspiel

„(Kasper und) Die alte Mühle“, 10 Uhr, Max-Jacob-Str., Hohnstein

Erlebnisgastronomie

Churfürstliches Bankett Augustus Rex, 18 bis 21.30 Uhr, Restaurant Kasematten, Festung Königstein

25. Juli - Freitag

Familienveranstaltung

Lehmbäckofen: „Schinkenbrot und Zwieblbrot selbst gemacht“, 17 Uhr, Nationalparkzentrum Sächsische Schweiz, Dresdner Str. 2 b, Bad Schandau

Sommerfest

Sommerfest im Wehlener Ortsteil Pötzscha, Kulturprogramm für Kinder und Erwachsene, ab 18 Uhr, Elbwiesen

Puppentheater

„Der Freischütz oder die Sache mit den Freikugeln“, 19 Uhr, Max-Jacob-Straße, Hohnstein

Erlebnisgastronomie

„Böttgers geheime Tafeley“, 18 bis 21.30 Uhr, Restaurant Kasematten der Festung Königstein

Erlebnisgastronomie

Italienisches Barbecue vom Holzkohlegrill, 18.30 Uhr, Parkhotel Bad Schandau

Erlebnisführung

»Sommer-Rendezvous im Schloss« - Eine (Ver-)Führung der Herzogin durch ihren Baumeister Arnold von Westfalen. 19 Uhr, Albrechtsburg Meißen. Wir bitten um Voranmeldung.

Konzert

Romantik und Improvisation, 19.30 Uhr, Ev.-Luth. St. Johannis-kirche, Bad Schandau

Stadtführung

Der Nachtwächter vermittelt im Bierstreit mit dem Schloss, 21 bis 22 Uhr, Am Kirchplatz 1, Pirna

26. Juli - Samstag

17. Kirnitzschalfest

im Kirnitzschtal

Erinnerungsstück Festung Königstein

Was haben die teils Jahrhunderte alten Gemälde, Drucke und Aquarelle vom Königstein mit der Verwandlung der Festung vom Militärsstützpunkt zur touristischen Attraktion zu tun? Nach der Führung durch die Sonderausstellung kann jeder sein eigenes Souvenir mit Festungsmotiv auf Büttenspapier

drucken. 11 und 14 Uhr Festung Königstein (mit Voranmeldung: 035021 64607)

Puppentheater

„Der kleine Maulwurf“, 16 Uhr, Max-Jacob-Straße 1, Hohnstein

Amselseepokal

Wettrudern um den Amselseepokal mit dem Schifferverein Kurort Rathen e.V., 17 Uhr, Amselsee Kurort Rathen

Naturbühne Maxen

„Café Sachsen - renoviert“ mit der Herkuleskeule, 20 Uhr, Naturbühne Maxen

Erlebnisgastronomie

Großes Gelage der Kurfürsten, 18 bis 22 Uhr, Restaurant Kasematten, Festung Königstein

Buchlesung

Mondscheinlesung mit Stefan Schwarz, 21.30 bis 23 Uhr, Stadtbibliothek Pirna, Dohnaische Str. 76

27. Juli - Sonntag

Sektfrühstück auf dem Königstein

Fantastische Aussicht, strahlender Sonnenschein und frische Brötchen - exklusives Sektfrühstück hoch über dem Elbtal auf der Festung Königstein, 7 bis 9 Uhr: (Voranmeldung: 035021 64607)

17. Kirnitzschalfest

im Kirnitzschtal

Schlauchboottour

Geführte Schlauchboottour mit Elbe-Adventure, Anmeldung und Info: Tel.: 035020 778877, Mobil: 0152 08563885, www.elbe-adventure.de

Mühlentour

Kleine Mühlentour und Besuch der Bähr-Mühle, 9 bis 11 Uhr, Hauptein-

gang Gesundheitspark, Hauptstraße 39, Bad Gottleuba

Nationalparkzentrum

Farne und Schattenpflanzen der Sächsischen Schweiz, 10 bis 11.30 Uhr, Nationalparkzentrum Sächsische Schweiz, Dresdner Str. 2b, Bad Schandau

Badfest Geising

Lustiges Kinderfest mit Überraschungen. 14 Uhr findet ein Kindertanz zum Mitmachen statt. Ab 16 Uhr gibt es ein Surfbrett-Wettpaddeln mit Prämierung. Zum Abschluss tanzen alle gegen 19 Uhr bei der Disco mit DJ Scheini ab. Für das leibliche Wohl ist mit einer Grillstation gesorgt. Beginn: 12 Uhr im Naturbad Hütenteich Geising

Festung Exklusiv

Highlights der Festung Königstein (Führung), 13 Uhr, Festung Königstein

Sonntagskonzert

im Kugelgarten, 16 bis 18 Uhr, Neustadthalle, Neustadt i. Sa.

Jaguar-Treffen

Der Jaguarstyle Club präsentiert elegante Luxuswagen auf dem Burghof. Mit Livemusik und Ballett der Landesbühnen Sachsen. 13 bis 16 Uhr, Albrechtsburg Meißen

Konzert

Jan Vogler spielt Johann Sebastian Bach, 16 bis 18 Uhr, Richard-Wagner-Stätten Graupa

Musik in Peter-Paul

Orgel plus u.a. mit Werken von Gottfried August Homilius, 19 Uhr, Stadtkirche Sebnitz

29. Juli - Dienstag

Wanderung

Geführte Wanderung in die Wilde Klamm und in die Edmundsklamm,

8.45 Uhr, Touristinformation Königstein, Schreiberberg 2, Königstein

Führung Bobbahn

Führung an der Rennschlitten- und Bobbahn Altenberg, 10 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang (Tor B). Anmeldung Tel. 035056 22660

Gartenführung

Thematische Gartenführung - Interessantes zur Geschichte, der Gestaltung des Gartens, den Pflanzungen und Kräutern und zu den Klanginstrumenten. 10 Uhr, Botanischer Garten Schellerhau

Stadtführung Rathen

Eine Sommerfrischlerin führt Sie durch Kurort Rathen mit Andrea Reimann, 20 Uhr ab Figurenbrunnen, Füllhölzelweg 1, Kurort Rathen

30. Juli - Mittwoch

Familienfest

Sport-Spiel-Spaß im KUGELgarten, 9 bis 11 Uhr, Neustadthalle, Neustadt i. Sa.

Wanderung

Zu den stillen Felsmassiven der hinteren Sächsischen Schweiz, 10 bis 15 Uhr, Kirmitzschtalstraße, Parkplatz Nasser Grund, 2. Parkplatz nach dem „Forsthaus“

Kräuterwanderung

mit der Semmelmilda in die osterzgebirgischen Bergwiesen, 10 Uhr, Dauer: 2 Std.: Treff: Engel und Bergmann in Schellerhau

Theater

Romeo und Julia, 19 Uhr, Felsenbühne Gohrisch

31. Juli - Donnerstag

Erlebnisgastronomie Hinter Schloss & Riegel, 18 bis 21.30 Uhr, Restaurant Kasematten

VERANSTALTUNGEN NATIONALPARKZENTRUM JULI/AUGUST 2014

Dresdner Straße 2B, Bad Schandau / www.lanu.de / Täglich, außer montags von 9 bis 17 Uhr geöffnet

Anmeldung und Information telefonisch unter 035022 502402

SONNTAG, 27. JULI, 10 BIS 11:30 UHR:

Führung im Botanischen Garten Bad Schandau „Farne und Schattenpflanzen der Sächsischen Schweiz - heimische, für das Elbsandsteingebirge geradezu charakteristische Lebenskünstler der Schlüchte und Gründe im Überblick“ mit Sebastian Scholze Teilnahmebeitrag: 3,50 € / 1,50 €

SAMSTAG, 2. AUGUST, 10 BIS 16 UHR:

Geologische Exkursion „In die Thorwalder Wände“ Geologischer Streifzug entlang des Felsfußes der Thorwalder Wände über den Reitsteig zu Hickelkopf und Hickelhöhle mit Rainer

Reichstein, Treffpunkt: bei Anmeldung, Teilnahmebeitrag: 3,50 € / 1,50 €

SAMSTAG, 23. AUGUST, 9:30 BIS 15 UHR:

Natur- und landeskundliche Exkursion „Zur Wolfsburg in der Böhmischen Schweiz - Geschichte und Waldökosysteme“ Unterwegs in die Waldeinsamkeit der hinteren Böhmischen Schweiz zu Naturbesonderheiten und Zeugen dynamischer Geschichte mit Werner Hentschel, Treffpunkt: bei Anmeldung, Beitrag: 3,50 € / 1,50 €

SONNTAG, 7. SEPTEMBER AB 9 UHR:

„Wer weiter denkt – kauft näher

ein“ - 18. Naturmarkt in Stadt Wehlen. Das beliebte Fest um regionale Produkte mit kulturellem Begleitprogramm inmitten malerischer Kulisse von Elbe und Marktplatz in Stadt Wehlen

SONNTAG, 7. SEPTEMBER, 9:30 BIS 15 UHR:

Geschichtlich-geologische Exkursion Böhmisches Schweiz „Durch ehemalige Steinbrüche zum ältesten Gestein des Elbtals - der Elb-Einschnitt macht's möglich“ - In 4 Stunden durch Jahrmillionen der Erdgeschichte von der obersten Sandsteinschicht bis hin zum verborgenen Grundgestein. Treffpunkt: bei Anmeldung, Beitrag: 3,50 € / 1,50 €

Sobota, 7. září, od 9:30 do 15 hod.

Geologicko-historická exkurze Českým Švýcarskem. Bývalými kamenolomy k nejstarší hornině údolí Labe. Labe si své dnešní řečiště vyhloubilo v mocném souvrství a proto dnes pod širým nebem najdeme i mnohem starší granodiority, jinak uschované hluboko pod mladším pískovcem. Mgr. Zuzana Vařilová a Mgr. Natalie Belisová Prosíme o přihlášení, účastnický poplatek: 3,50 € / 1,50 €



Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

Aufführungen Felsenbühne Rathen

- 06. Juli, 17 Uhr: Fame - Das Musical
- 10. Juli, 11 Uhr: Mein Freund Wickie
- 11. Juli, 19 Uhr: Old Surehand
- 12. Juli, 14 Uhr: Mein Freund Wickie
- 12. Juli, 19 Uhr: Old Surehand
- 13. Juli, 15 Uhr: Mein Freund Wickie
- 15. Juli, 11 Uhr: Mein Freund Wickie
- 16. Juli, 11 Uhr: Mein Freund Wickie
- 17. Juli, 15 Uhr: Old Surehand
- 18. Juli, 19 Uhr: Old Surehand
- 19. Juli, 14 Uhr: Mein Freund Wickie
- 19. Juli, 19 Uhr: Old Surehand
- 20. Juli, 15 Uhr: Old Surehand
- 22. Juli, 15 Uhr: Drei Haselnüsse für Aschenbrödel
- 23. Juli, 20 Uhr: Fame - Das Musical
- 24. Juli, 20 Uhr: Fame - Das Musical
- 25. Juli, 16 Uhr: Schule mit Clowns
- 25. Juli, 20 Uhr: Fame - Das Musical
- 26. Juli, 16 Uhr: Schule mit Clowns
- 26. Juli, 20 Uhr: Fame - Das Musical
- 27. Juli, 16 Uhr: Drei Haselnüsse für Aschenbrödel
- 29. Juli, 11 Uhr: Drei Haselnüsse für Aschenbrödel
- 30. Juli, 11 Uhr: Drei Haselnüsse für Aschenbrödel
- 30. Juli, 15 Uhr: Drei Haselnüsse für Aschenbrödel
- 31. Juli, 20 Uhr: Fame - Das Musical
- 01. August, 15 Uhr: Drei Haselnüsse für Aschenbrödel
- 01. August, 19 Uhr: Drei Haselnüsse für Aschenbrödel
- 02. August, 16 Uhr: Schule mit Clowns
- 02. August, 20 Uhr: Fame - Das Musical
- 03. August, 16 Uhr: Schule mit Clowns
- 03. August, 20 Uhr: Fame - Das Musical
- 05. August, 11 Uhr: Drei Haselnüsse für Aschenbrödel
- 06. August, 15 Uhr: Drei Haselnüsse für Aschenbrödel
- 08. August, 20 Uhr: Dracula - Das Musical
- 09. August, 20 Uhr: Dracula - Das Musical
- 10. August, 15 Uhr: Der Traumzauberbaum 3
- 10. August, 20 Uhr: Dracula - Das Musical
- 12. August, 11 Uhr: Dracula - Das Musical
- 12. August, 15 Uhr: Drei Haselnüsse für Aschenbrödel
- 13. August, 20 Uhr: Dracula - Das Musical
- 14. August, 20 Uhr: Dracula - Das Musical
- 15. August, 20 Uhr: Der Freischütz
- 16. August, 20 Uhr: Der Freischütz
- 17. August, 16 Uhr: Spuk unterm Riesenrad - Gastspiel
- 19. August, 19 Uhr: Drei Haselnüsse für Aschenbrödel
- 20. August, 11 Uhr: Drei Haselnüsse für Aschenbrödel
- 20. August, 15 Uhr: Schule mit Clowns
- 21. August, 11 Uhr: Schule mit Clowns
- 21. August, 19 Uhr: Faust - Die Rockoper - Gastspiel
- 23. August, 14 Uhr: Schule mit Clowns
- 23. August, 19 Uhr: Faust - Die Rockoper - Gastspiel
- 24. August, 16 Uhr: Die Hexe Baba Jaga und der Hirsch mit dem goldenen Geweih/Gastspiel

rung mit dem TouristService Pirna, Treff: 16 Uhr, Am Markt 7, Pirna

Erlebnissgastromie

Zu Gast bei Schwejk, 18 bis 21.30 Uhr, Restaurant Kasematten, Festung Königstein

Kabarett

Oma Frieda kommt ... Kabarett, 19 Uhr, Königsteiner Lichtspiele e.V., Goethestr. 18, Königstein

Sommermusik

Gitarrenduo Chorda mit Lena Hirsch und Laura Nedel, 19.30 Uhr, Radfahrerkirche Stadt Wehlen

Sommer-Party

Sommer-Open-Air-Party mit der „Old Friends Band“, 21 Uhr, Neustadthalle, Neustadt i. Sa.

2. August - Samstag Oldtimertreffen

24. Oldtimertreffen, ab 9 Uhr Treff auf dem

dem Theatre Libre, Sebnitz im Kugelgarten, 21 Uhr, Neustadthalle, Neustadt i. Sa.

3. August - Sonntag Sportveranstaltung FESTUNG AKTIV! 2014, 10 bis 18 Uhr, Festung Königstein

Höhlentour

Höhlentour mit Elbe-Adventure, Anmeldung und Info: Tel.: 035020 778877, Mobil: 0152 08563885, www.elbe-adventure.de

5. August - Dienstag Wanderung

Geführte Wanderung zum Prebischtor, 8.45 Uhr ab Touristinformation Königstein, Schreiberberg 2, Königstein

Führung Bobbahn

Führung an der Rennschlitten- und Bobbahn Altenberg, 10 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang (Tor B). Anmeldung Tel. 035056 22660

Gartenführung

Thematische Gartenführung - Interessantes zur Geschichte, der Gestaltung des Gartens, den Pflanzen und Kräutern und zu den Klangerinstrumenten. 10 Uhr, Botanischer Garten Schellerhau

6. August - Mittwoch Wanderung

Zu den stillen Felsmassiven der hinteren Sächsischen Schweiz, 10 bis 15 Uhr, Kirnitzschalstraße, Parkplatz Nasser Grund, 2. Parkplatz nach dem „Forsthaus“

Kräuterwanderung

mit der Semmelmilda in die osterzgebirgischen Bergwiesen, 10 Uhr, Dauer: 2 Std.: Treff: Engel und Bergmann in Schellerhau

Unterhaltung

„Du bist der Arsch-oder leicht ist das Leben“ mit Künstlern der Landesbühnen Sachsen, 20 Uhr, Haus des Gastes Kurort Rathen

7. August - Donnerstag Erlebnissgastromie

„Böttgers geheime Tafel“, 18 bis 21.30 Uhr, Restaurant Kasematten der Festung Königstein

8. August - Freitag Erlebnissgastromie

Königliches Pa-

radediner seiner Majestät, 18 bis 21.30 Uhr, Restaurant Kasematten, Festung Königstein

Sportveranstaltung

10. Festungslauf, 18.30 Uhr, Festung Königstein

Konzert

Harfenklang und Flötensang, 19.30 Uhr, Ev.-Luth. St. Johanneskirche, Dampfschiffstraße 1, Bad Schandau

9. August - Samstag Beach-Party

im Waldbad Polenz mit Trommeln und DJ's von Ibiza

Heimatfest

und Sommerfest in Kipsdorf

Klavierabend

Pianofortefest Meissen - Klavierabend Eduard Kipsky, 16 bis 18 Uhr, Richard-Wagner-Stätten Graupa

MDR-Musiksommer

Konzert mit Catrin Finch. Die weltbekannte Harfenistin Catrin Finch hat das Publikum und die Kritik mit ihren weltweiten Konzerten begeistert und berührt. 19.30 Uhr, Albrechtsburg Meissen

10. August - Sonntag Sonderführung

„Der Schatz der Gräfin Cosel“, 11 Uhr, Museum Burg Stolpen

Sonntagsmusik

in der Garnisonskirche mit Franns Promnitz von Promnitzau, Leipzig, 12 bis 16 Uhr, Festung Königstein

Festung exklusiv

exklusive Sonderführung, 13 Uhr, Festung Königstein

11. August - Montag Kinderkochkurs

Feine Luchse zwischen 8 und 13 Jahren. Schnippeln, schälen, rühren und gesunde Zutaten entdecken. Gemeinsam wird in großen Töpfen und Pfannen gekocht und gebrutzelt. Mit großem Eifer falten die kleinen Köche Servietten, decken den Tisch liebevoll ein und werden auch kniggegerecht leckere Gerichte servieren und verspeisen. Ab 12 Uhr, Hotel Lindenhof Bad Schandau

12. August - Dienstag Wanderung

Geführte Wanderung in die Wilde Klamm und in die Edmundsklamm, 8.45 Uhr, Touristinformation Königstein, Schreiberberg 2, Königstein

Führung Bobbahn

Führung an der Rennschlitten- und Bobbahn Altenberg, 10 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang (Tor B). Anmeldung Tel. 035056 22660

Gartenführung

Thematische Gartenführung - Interessantes zur Geschichte, der Gestaltung des Gartens, den Pflanzen und Kräutern und zu den Klangerinstrumenten. 10 Uhr, Botanischer Garten Schellerhau

Lesung

„Die Elbe hat es mir erzählt“, 20 bis 21 Uhr, Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH, Markt 12, Bad Schandau

13. August - Mittwoch Wanderung

Zu den stillen Felsmassiven der hinteren Sächsischen Schweiz, 10 bis 15 Uhr, Kirnitzschalstraße, Parkplatz Nasser Grund, 2. Parkplatz nach dem „Forsthaus“

Kräuterwanderung

mit der Semmelmilda in die osterzgebirgischen Bergwiesen, 10 Uhr, Dauer: 2 Std.: Treff: Engel und Bergmann in Schellerhau

Veranstaltung

„Ein literarisch-musikalischer Abend“ Leitung: Axel Langmann, 20 Uhr, Haus des Gastes Rathen

15. August - Freitag Erlebnissgastromie

Italienisches Barbecue vom Holzkohlegrill, 18.30 Uhr, Parkhotel Bad Schandau

Liederabend

Richard-Strauss-Liederabend, 19 bis 21 Uhr, Richard-Wagner-Stätten Graupa

Konzert

Musica per Cinque, 19.30 Uhr, Ev.-Luth. St. Johanneskirche, Bad Schandau



Gasthof zum Rotstein
Inh. Thomas Schanz
www.zum-rotstein.de




Zum Rotstein 2
01768 Oberfrauendorf
info@zum-rotstein.de
Tel.: 03504 610840
Mobil: 0172 9122452

Hochzeit, Geburtstag, Taufe, Betriebsfeier oder Bikertreffen
Ideal für festliche Anlässe auch mit Unterhaltung ob Entertainer oder Livemusik.
Rustikale Gewölbe mit Natursteinwänden bis 55 Plätze, Halle bis 180 Plätze mit Tanzfläche

Festung Königstein

Marktplatz Stolpen

nen Sachsen, 20 Uhr, Haus des Gastes Kurort Rathen

Unterhaltung

Jindrich Staidel Combo im Kugelgarten, 20 Uhr, Neustadthalle, Neustadt i. Sa.

1. August - Freitag Schlossführung Pirna Sonnenstein

Schlossfüh-

Sportveranstaltung FESTUNG AKTIV! 2014, 10 bis 18 Uhr, Festung Königstein

Pirnaer Hofnacht

19 bis 24 Uhr, Pirnaer Innenhöfe und Gaststätten

Naturbühne Maxen

„Alles außer Sex“ mit Tatjana Meißner, 20 Uhr, Naturbühne Maxen

Sommer-Theater

Open Air mit



Schräger's Gasthaus & Pension

- Historisches Gasthaus mit 60 Plätzen
- Biergarten mit Blick zur Festung Königstein
- Separater Raum für Reisegegruppen, Familienfeiern oder Gesellschaften
- Partyservice
- direkt am Malerweg
- FZ & 2 FW unter

Kirchgasse 1
01824 Königstein
Tel.: 035021 68352

www.fewo-koenigstein.de
www.schraegers-gasthaus.de



Naturbühne Maxen

„Das habsch Dir dor gesagt“, Die Bierhähne, 20 Uhr, Naturbühne Maxen

16. August - Samstag Führung

Führung durch die Sonderausstellung „Die Schönste im ganzen Land! Die Festung Königstein im Spiegel der Kunst“, 11.30, 13.30, 15 Uhr, Festung Königstein

Brunnenfest

Brunnenfest mit Tanz und Programm, gestaltet von Wehlener Vereinen, 19 Uhr auf dem Marktplatz Stadt Wehlen

Abendgondeln

auf dem Amselsee in Kurort Rathen mit dem Schifferverein Kurort Rathen e.V., 17 Uhr, Amselsee Kurort Rathen

Naturbühne Maxen

„Das habsch Dir dor gesagt“, Die Bierhähne, 20 Uhr, Naturbühne Maxen

17. August - Sonntag Kleine Mühltour

und Besuch der Bährmühle, 9 bis 11 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang Gesundheitspark, Hauptstraße 39, Bad Gottleuba

Ritterfest

im Wildpark Osterzgebirge Geising, Beginn: 9 Uhr, ab 11 Uhr Ponyreiten, 15 Uhr Feuershow mit dem „Feuerengel Gabriel“, ab 16 Uhr Heidenauer Puppentheater „Der Goldschatz in der Mühle“

Familienveranstaltung

Auf den Spuren von Schließkapitän Clemens, 11 bis 17 Uhr, Festung Königstein

Festung amüsant

Schließkapitän Clemens plaudert über den Festungsalltag, 13 Uhr, Festung Königstein

Radsportveranstaltung

Struppener Dreieckrennen, 11 Uhr, Struppen

Oberbärenburger Musiksommertag

Musikalische Unterhaltung in wunderschöner Atmosphäre mit „Die NotenDealer“ live und „Robb'n'Roll“ Open Air. Ab 14 Uhr, Oberbärenburg - Kur- und Konzertplatz. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Hotel „Zum Bären“ statt

Orgelkonzert

Bekanntes und Unbekanntes aus Barock und Frühromantik - Werke von Johann Sebastian Bach, Friedrich Wilhelm Markull und anonymen Meister des Barock mit Roman Perucki (Danzig/Polen), Orgel. 16 Uhr, Dorfkirche Reinhardtsgrimma

Musik in Peter-Paul

„Wege zu Bach“ Duo „La Vigna“

Café & Pension

Cafe' Kaiserstübe'

**Ganz in der Nähe des Schlosses Weesenstein
Feiern & Übernachten**

Altenberger Straße 12, 01809 Weesenstein
Tel.: 035027 62777 • cafe-kaiserstuebl@arcor.de • www.kaiserstuebl.de

Café: bis 50 Personen, sep. Raum mit 25 Plätzen, überdachte Terrasse bis 40 Personen

- Italienisches Eis
- Torten & Kuchenspezialitäten (auch außer Haus)

Pension mit vier Doppelzimmern
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 12 - 18 Uhr, Montag von 14 bis 18 Uhr





Radebeul, 19 Uhr, Stadtkirche Sebnitz

18. August - Montag Kino-Vorführung

Das Geheimnis der 17, 20 Uhr, Goldner Löwe Stolpen

19. August - Dienstag Wanderung

Geführte Wanderung zum Prebischtor, 8.45 Uhr, Touristinformation Königstein, Schreiberberg 2, Königstein

Führung Bobbahn

Führung an der Rennschlitten- und Bobbahn Altenberg, 10 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang (Tor B). Anmeldung Tel. 035056 22660

Gartenführung

Thematische Gartenführung - Interessantes zur Geschichte, der Gestaltung des Gartens, den Pflanzungen und Kräutern und zu den Klanginstrumenten. 10 Uhr, Botanischer Garten Schellerhau

Rittercamp

Drei abenteuerliche Ferientage im Schloss Lauenstein mit Übernachtung. Anmeldung bis 11. August 2014 im Schloss oder unter info@schloss-lauenstein.de

Vortrag

Länder, Leute, Landmaschinen, 20 Uhr, Goldner Löwe Stolpen

Vortrag

„August der Starke und seine Mätressen“, 20 bis 21.10 Uhr, Bibliothek, Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH, Markt 12, Bad Schandau

20. August - Mittwoch Wanderung

Zu den stillen Felsmassiven der hinteren Sächsischen Schweiz, 10 bis 15 Uhr, Kirnitzschalstraße, Parkplatz Nasser Grund, 2. Parkplatz nach dem „Forsthaus“

Kräuterwanderung

mit der Semmelmilda in die osterzgebirgischen

Bergwiesen, 10 Uhr, Dauer: 2 Stunden.: Treff: Engel und Bergmann in Schellerhau

Kabarett

„Doof sein ist schön“ mit dem Kabarett die „Kaktusblüte“, 20 Uhr, Haus des Gastes Kurort Rathen

Sommermusiken

Orgelmarathon, 19.30 Uhr Radfahrerkirche Stadt Wehlen

22. August - Freitag Sommertheater

„Allgemeine Mobilmachung“ - politisches Kabarettprogramm mit Gisela Oechelhaeuser. 19 Uhr im Kasemattenhof auf der Festung Königstein

Chorkonzert

Männerchor Sächsische Schweiz, 18 Uhr, Caravan-Camping Gohrlich

Naturbühne

„Daphne Deluxe“ Vorpremiere: Das neue Programm, 20 Uhr, Naturbühne Maxen

23. August - Samstag Orgelmarathon

Sächsische Schweiz, 11 Uhr in der Kirche Lauenstein, 13.30 Uhr in der Kirche Altenberg

»Gartenspaziergang am Burgberg«

»... zu den kleinen Früchtchen« Im wahrsten Sinne des Wortes liegt der Burgberg im Schatten der Albrechtsburg Meissen. Fürstlicher Tiergarten, Obstgarten und Scherbelberg ist er gewesen. Heute lädt ein Panoramaweg zum Spazierengehen und zum Genießen der schönen Aussicht ein. Doch nicht nur die Blickbeziehungen sind reizvoll, es gilt auch Historisches und Botanisches – verbunden mit ein wenig Literatur – bei diesem Rundgang zu entdecken. 16 Uhr, Albrechtsburg Meissen - Wir bitten um Voranmeldung

Sommertheater

„Beruhigt euch! Schöner wird's nicht!“ Dieses Programm ist das letzte. Zeit, blank zu ziehen.

Biergarten „Am Bach“

Rathen im Blick

Vom Biergarten „Am Bach“ an Rathens Hauptstraße hat man den Kurort wahrlich im Blick. Gemütlich kann man bei einem Glas Bier oder einem anderen Getränk z. B. die auf der anderen Seite des Grünbaches vorbei schlendernden Touristen beobachten oder einfach nur den Sonnenschein genießen.

Übrigens verrät der Begriff „Biergarten“ nur die halbe Wahr-

heit. Familie Friedrich hat da auch noch interessante Angebote auf der Speisekarte. Haben Sie schon einmal: „Runzelkartoffeln mit Zaziki & Aioli oder Stöckelfisch gegessen? Oft stehen auch Gegrilltes, Brotzeiteller und Spanische mediterrane Speisen auf der Karte.

Biergarten & Ferienwohnung „Am Bach“



Fam. Friedrich
Am Grünbach 4,
01824 Rathen
Tel.: 01824 70327
Funk: 0173 3668207
info@biergarten-rathen.de



Ferienwohnung 60m² bis 5 Pers.
Biergarten 40 Personen
Gastrum für Feiern bis 20 Pers.
Biergarten tägl. ab 12 Uhr geöffnet.
www.biergarten-rathen.de

Mit Gisela Oechelhaeuser. 19 Uhr im Kasemattenhof auf der Festung Königstein

Tanzveranstaltung

Gesellschaftstanz im Jugendstilsaal, 19 Uhr, Parkhotel Bad Schandau

24. August - Sonntag Sektfrühstück auf dem Königstein

Fantastische Aussicht, strahlender Sonnenschein und frische Brötchen - exklusives Sektfrühstück hoch über dem Elbtal auf der Festung Königstein, 7 bis 9 Uhr: (Voranmeldung: 035021 64607)

Berggradrennen

Das Wehlener Radrennen zählt zu den Höhepunkten für Radsportbegeisterte, Beginn 9 Uhr, Stadt Wehlen

Tag der offenen Tür

Schule einst & Tag der offenen Tür in der Hofmühle Langburkersdorf

4. bis 6. Juli 2014: Gartenkönig-Veranstaltungsreihe erneut zu Gast auf auf Schloss Weesenstein

Königlich-Sächsisches Gartenfest



Flanieren, wo einst der König flanierete, von kleinen und großen Kostbarkeiten umgeben: Mit der Fortsetzung des „Königlich-Sächsischen Gartenfestes“ gastiert vom 4. bis 6. Juli 2014 erneut eines der Gartenevents der ARCOS GmbH aus Suhl auf Schloss Weesenstein.

Das über der Müglitz thronende Schloss und seine

Gartenanlage bilden so das entsprechende Flair für die Präsentation von Pflanzen, Gehölzen und Gartenaccessoires sowie vieler weiterer Produkte aus dem Bereich Haus und Garten. Vom passionierten Grillfreund bis zum perfektionistischen Hobbygärtner sollten alle auf ihre Kosten kommen, wenn circa 100 Aussteller und ein umfangreiches Rahmenprogramm drei Tage Gartenerlebnis versprechen.

Edle Gartenmöbel, Schmuck, Dekorationen, Keramik und Naturprodukte sowie natürlich eine Auswahl von Blumen und Blumenwiebeln, Gräsern, Stauden und Kräutern erwarten die Be-

sucher. Zudem werden Experten täglich Interessierte mit Tipps und Fachwissen rund um den Garten versorgen.

„Pflanzendoktor“ und Gärtnermeister Pascal Klenart empfängt in seiner Sprechstunde Besitzer krankelnder Pflanzen und hilft mit Rat und Tat. Rosenfreunde wiederum sollten besonders auf die Vorträge des Fachmannes Jens Zappe vom Rosengarten Dresden gespannt sein, der seinen Erfahrungsschatz gern weitergeben wird. Viel Nutzen im eigenen Garten dürften auch die anderen

Vorträge der Gartenexperten mit sich bringen.

Die ARCOS Gesellschaft für Messen und Marketing mbH hat sich auf Haus- und Gartennessen im Grünen spezialisiert. Weitere Gartenfeste mit der Ausstellung hochwertiger Produkte aus dem Gartenbereich können Sie vom 15. bis 17. August im Schlosspark Lichtenwalde, vom 29. bis 31. August im Forstpark Tharandt und vom 5. bis 7. September im Schloss Krobnitz (02894 Reichenbach) erleben.

www.gartenkönig.com



2. KÖNIGLICH-SÄCHSISCHES
Gartenfest
4. - 6. Juli
 Täglich 10.00 - 18.00 Uhr

SCHLOSS WEESENSTEIN
Leben • Genuß • Kaufen

Eintrittspreise:
 - 8,- € Tag / Person
 - Kinder bis 12 Jahre Eintritt frei
 - Schwerbehinderte, Schüler, Studenten ermäßigt (6,- €)

Gegen Vorlage dieser Anzeige zahlen Sie zur Ausstellung nur den ermäßigten Eintrittspreis.
 (gilt einmalig für eine Person, keine weiteren Ermäßigungen)

www.gartenkönig.com

DDR Museum

Rottwerndorfer Str. 45
01796 Pirna

Tel.: 03501 774842
Fax: 03501 54 7659

info@ddr-museum-pirna.de
www.ddr-museum-pirna.de

Öffnungszeiten 1. April bis 31. Oktober:
10 - 18 Uhr & an allen Feiertagen, Montag Ruhetag

Unsere Ausstellung bietet viel Interessantes aus dem alltäglichen Leben der DDR

- Kindergarten
- Klassenzimmer
- Arbeit eines ABV
- Wohnungseinrichtung
- FDGB-Urlaub
- Nationale Volksarmee
- Einkaufen im Konsum
- Fotos von Hartmut Schorsch (NBI, FÜR DICH)
- Raumfahrt
- DDR-Fahrzeuge
- Rundfunk- u. TV-Technik u.v.m.

Auf 2000 m² Ausstellungsfläche

Entdecken - Erleben - Staunen

Hotel Elbresidenz Bad Schandau

Public Viewing an der Elbe

Bis 13. Juli 2014 wird noch die Fußball-Weltmeisterschaft in Brasilien ausgetragen, ganz Deutschland fiebert mit unserer Nationalelf mit. Das 5-Sterne-Hotel Elbresidenz Bad Schandau überträgt alle Spiele der Weltmeisterschaft live. Der Eintritt ist frei.

„Wir haben ein großes Festzelt am Elbkai unterhalb unseres Hotels aufgebaut, so dass das Fußballerlebnis auch bei schlechtem Wetter ein Vergnügen bleibt. 300 Fans können gemeinsam vor der einmaligen Kulisse der Elbe und der Sächsischen Schweiz feiern. Dabei garantiert eine über 12 qm große Leinwand beste Bildqua-

lität.“, so Matthias Opitz, Geschäftsführer der Elbresidenz.

Für echte WM-Stimmung sorgen brasilianische Weine, Longdrinks, Bier vom Fass und leckere Grillspezialitäten. Durstige Fußballfreunde können bei der „Bierpass-Aktion“ mitmachen. Bei jedem Bier gibt es einen Stempel, bei zehn Stempeln ein Freibier. Nach dem Finale nehmen alle ausgefüllten Pässe an einer Verlosung mit attraktiven Preisen teil.

Der Elbresidenz-Ausschank am Elbkai Bad Schandau hat täglich ab 11 Uhr (wetterabhängig) geöffnet.



Open Air Veranstaltungen in Pirna

Pirnaer Hofnacht

Die Pirnaer Hofnacht ist längst kein Geheimtipp mehr - bereits zum dreizehnten Mal gewähren Hofbesitzer am 2. August 2014 einen Blick hinter die sonst verschlossenen Kulissen. Bei Bier und Wein, lauschiger Atmosphäre und unterhaltsamer Musik kommt man ins Gespräch und erfährt viel Wissenswertes über die Historie der Stadt und das Leben der Pirnaer, die ihre Stadt mit viel Stolz den Besuchern präsentieren. Der Eintritt zur Hofnacht ist frei.

Rettung der Stadt

Anfang September wird das historische Heimatspiel zur Rettung der Stadt vor den Schweden auf dem Pirmar Marktplatz aufgeführt: Der 30-jährige Krieg zieht über Sachsen. Am Abend des 22. September 1639 verbreitet sich das Gerücht, der schwedische General Banér werde bei seinem Abzug die Stadt Pirna völlig einäschern. Der Rat verfasst daraufhin nach Beratung mit Vertretern der Bürgerschaft ein Schreiben an Banér mit der Bitte um Schonung. Der Feldherr aber zerreißt den Bittbrief und gibt die Anweisung, innerhalb von zwei Stunden die Stadt zu verlassen, wenn die Bürger nicht mit Frau und Kind verbrennen wollen. Auf Knien bitten die städtischen Vertreter vergebens um Erbarmen.